

07 | 2015

JETZT AUCH
ALS APP!



bergische WIRTSCHAFT

IHK-Magazin für Wuppertal, Solingen und Remscheid

Nachgefragt
DIE WIRTSCHAFTSJUNIOREN

Made im Städtedreieck
QCS ROHRPOST GMBH

Meine Ausbildung
SPARKASSE WUPPERTAL

PIXEL STATT PAPIER?



www.wuppertal.ihk24.de

Geschäftliche Online-Adressen

ausgezeichnet sitzen ...

Innovative Bürostühle,
Arbeitsplätze u.v.m.




DER ANDERE LADEN e.K.
Neuenhofer Straße 14 · 42657 Solingen
Fon 0212 - 8 05 68 · www.sitzen-schlafen-gehen.de

Gisbert Krämer GmbH
Edelstahlverarbeitung · Metallbau

CNC Dreh- und Frästechnik

Gisbert Krämer GmbH
Solinger Str. 30
42349 Wuppertal

Tel.: 02 02 - 47 14 06
Fax: 02 02 - 47 15 82
www.gisbert-kraemer.de
post@gisbert-kraemer.de

Zu Ihrer eigenen Sicherheit!!!

WEGO
0212 312229
www.wegogmbh.de

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- RWA- und Feststellanlagen
- Videoüberwachungstechnik
- Funkfahnenwarnanlagen
- Batterierauchmelder
- Notleuchten, -schilde, -fallpläne

Notdienst 0212-2311253

MB

MARIUSBRÖCKING
NUTZFAHRZEUGHANDEL

- Wir kaufen Ihre alten Firmenfahrzeuge -
LKW, PKW, Transporter und Baumaschinen

Tel.: 0202 - 705 33 67 • Mobil: 0172 - 952 96 01
www.broeking-lkw.de

geschenkezeitung.de
persönlich · echt · beeindruckend

www.geschenkezeitung.de
Echte alte Zeitung vom Tag der Geburt

Ilona Rückemann · Grundstraße 63 · Wuppertal · Tel.: 02 02 - 64 65 63

www.taxi-wuppertal.de
e-mail: taxi@wtal.de

Gegen Termin-Stress:
Flughafenfahrten,
Gepäck-Service und
Kurierfahrten zu
Sonderkonditionen!

TAXI
ZENTRALE
WUPPERTAL
275454

R+S
Sonderposten
Insolvenzverwertung

Wir kaufen Ihre Ware von A-Z

- Sonderposten
- Restposten
- Firmenauflösung
- Exportware
- Überproduktion
- Insolvenzaufkäufe
- Lager Equipment
- Stapler
- Werkzeuge



Unterkirchen 113 • 42349 Wuppertal - Cronenberg Tel: 0172 569 25 03 • E-Mail: warenhandel-schnoering@t-online.de

BTB Birgit Tappert
Buchhaltungs- und Büroservice
(Buchen laufender Geschäftsvorfälle)

WWW.BIRGIT-TAPPERT.DE

Illert Bürobedarf

Ihr lokaler Händler
auch im Internet:
www.buero-illert.de

Kunststofftechnische Werkstätten GmbH
Kunststoff - Apparatebau

www.ktw-kunststofftechnik.de info@ktw-kunststofftechnik.de

In der Fleute 88-100 42389 Wuppertal
Tel. 0202/600130 Fax 0202/605909

RÜGGEBERG
Automatendreherei GmbH

Paul-Deffke-Str. 15 Tel.: 02 02 - 46 96 74
42369 Wuppertal Fax: 02 02 - 46 45 05
E-Mail: rueggeberg-drehteile@online.de
www.rueggeberg-drehteile.de



Zertifiziert nach: DIN ISO 9001/2008

Automatendrehteile bis Ø 63 mm CNC Dreh - Frästeile

SIE WOLLEN MIT UNS WACHSEN?

Die Hermes Logistik Gruppe Deutschland GmbH ist einer der größten Logistikdienstleister in Deutschland.

Werden Sie selbstständiger

Generalunternehmer (m/w)

Betreiben Sie eine Außenstelle in eigener Verantwortung.

Auf der Basis einer Vertragspartnerschaft auf Augenhöhe übernehmen Sie im Rahmen zertifizierter Beschäftigungsbedingungen ein festes Zustellgebiet zur Durchführung aller Abhol- und Zustelltätigkeiten im Auftrag der Hermes Logistik Gruppe Deutschland GmbH.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Hermes Logistik Gruppe Deutschland GmbH Niederlassung Hagen

Ansprechpartner: Herr Carsten Braches
Eichenhofer Weg 15, 45549 Sprockhövel
Tel. : 02339 / 9292-20

E-Mail: carsten.braches@hermes-europe.de

www.hermesworld.com
Distribution





PAPIERLOSES BÜRO

Der Ausbau vieler Trassen im Bergischen Land macht das Radfahren im Städtedreieck zu einem echten Erlebnis.

Liebe Leserinnen und Leser,

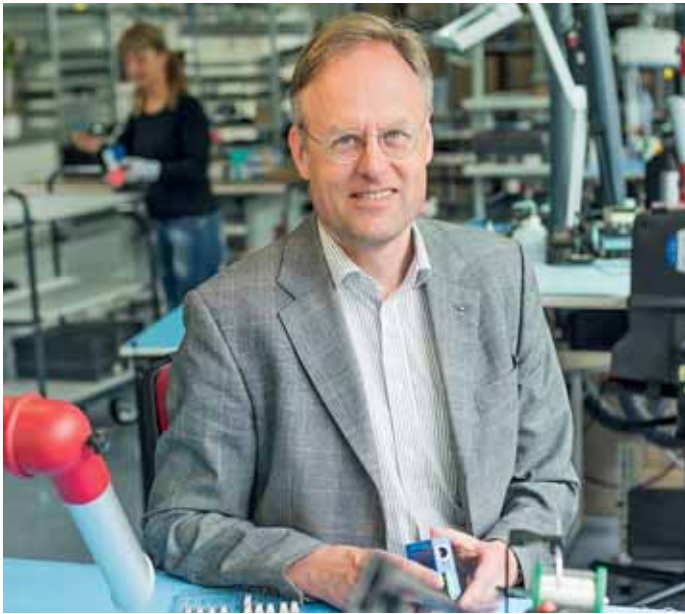
Wie sieht das Büro der Zukunft aus? Bits und Bytes statt Bergen von Papier – ist es möglich, sämtliche Verwaltungsabläufe auf den digitalen Modus umzustellen? In unserem Titelthema gehen wir der Frage nach, in welchen Bereichen die Digitalisierung von Geschäftsprozessen sinnvoll ist und wo Handgeschriebenes oder die „guten alten Ordner“ nach wie vor die bessere Lösung sein können. Dafür haben wir mit mehreren Unternehmern aus der Region über ihre Ideen und Erfahrungen zum „papierlosen Büro“ gesprochen.

Eine Radtour im Bergischen Land – das klingt eher nach einer sportlichen Herausforderung als nach entspanntem Freizeitvergnügen. Dabei hat sich für Fahrradfrende im Städtedreieck in den letzten Jahren enorm viel getan. Durch die Umwandlung stillgelegter Bahntrassen sind herrliche Panoramaradwege entstanden, die nicht nur Tagesgäste aus dem Umland anlocken, sondern sogar bundesweit für Aufsehen sorgen. Erst vor wenigen Wochen ist die Nordbahntrasse in Wuppertal mit dem Deutschen Fahrradpreis 2015 in der Kategorie Infrastruktur ausgezeichnet worden. Und auch in den Innenstädten wird an fahrradfreundlicheren Strukturen gearbeitet. Den dynamischen Entwicklungen der Fahrradregion Bergisches Land widmen wir in diesem Heft unseren Schwerpunkt.

Wuppertal und Pina Bausch gehören untrennbar zusammen. Das Tanz-Ensemble der 2009 verstorbenen Choreographin steht weltweit für Darbietungen der Spitzenklasse und ist wohl das berühmteste Beispiel für kreatives Schaffen, das vom Städtedreieck aus die Kulturlandschaften rund um den Globus bereichert. Unser Team durfte einen Blick hinter die Kulissen des Tanztheaters werfen und bei den Proben zum Stück „Vollmond“ zuschauen. Dabei verriet Geschäftsführer Dirk Hesse, dass sich Fans des Tanztheaters Pina Bausch in diesem Jahr erstmals nach dem Tod der Gründerin auf drei neue Inszenierungen freuen dürfen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Michael Wenge, IHK-Hauptgeschäftsführer



12 Das papierlose Büro: Welche Möglichkeiten der Digitalisierung es gibt und wo Papier doch noch seine Vorteile hat.



18 Die Schneiderei GmbH um Geschäftsführer Uwe Rütjes ist Spezialist für professionelle Waschsysteme.



20 Botschafter des gesunden Schlafs: Björn Steinbrink betreibt das Matratzenfachgeschäft „Der Schlafräum“.



30 Schwerpunkt: Das Städtedreieck wird immer mehr zur Fahrradregion - nicht zuletzt dank der zahlreichen Trassen.

Herausgeber und Eigentümer: Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid Hauptgeschäftsstelle: Heinrich-Kamp-Platz 2 · 42103 Wuppertal (Elberfeld) Telefon: 0202 2490-0 · Telefax: 0202 2490-999 · www.wuppertal.ihk24.de Geschäftsstellen: Kölner Straße 8 · 42651 Solingen · Telefon: 0212 2203-0 · Elberfelder Straße 49 · 42853 Remscheid · Telefon: 02191 368-0 Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt (Chefredaktion): Hauptgeschäftsführer Michael Wenge · Telefon: 0202 2490-100 · Telefax: 0202 2490-199 Redaktion: Thomas Wängler · Telefon: 0202 2490-110 · Telefax: 0202 2490-119 · t.waengler@wuppertal.ihk.de · Frauke Fechtner · Telefon: 0202 2490-115 · Telefax: 0202 2490-119 · f.fechtner@wuppertal.ihk.de Verlag, Gesamtherstellung, Satz/Layout und Anzeigenverwaltung: Bergische Verlagsgesellschaft Menzel GmbH & Co. KG Verantwortlich: Katja Weinheimer · Eduardo Rahmani · Neumarktstraße 10 · 42103 Wuppertal · Telefon: 0202 451654 · Telefax: 0202 450086 · info@bvg-menzel.de · www.bvg-menzel.de Art Direction: wppt:kommunikation · Süleyman Kayaalp · Beatrix Göge Druck: L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG Druckmedien, Geldern Die „Bergische Wirtschaft“ ist das offizielle Organ der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid und wird kammerzugehörigen Unternehmen im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht ihrer Mitgliedschaft ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. ISSN 0944-7350. Der Inhalt dieses Magazins wurde sorgfältig erarbeitet. Herausgeber, Redaktion, Autoren und Verlag übernehmen dennoch keine Haftung für Druckfehler. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet. Mit Namen oder Initialen gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers, aber nicht unbedingt die der IHK wieder. Der Bezug der IHK-Zeitschrift erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

NEWS

- 4 Vorwerk-Gruppe meldet Rekordumsatz
- 5 Vaillant-Group trotz schwachem Markt
- 8 Britin mit Schumpeter School-Preis geehrt

TITELTHEMA

- 12 Digitalisierung der Wirtschaft
- 16 Interview: Felicia Ullrich vom U-Form Verlag

PORTRAIT

- 18 Schneiderei GmbH: Die Wasch-Spezialisten
- 20 Der Schlafräum: Für Jeden die richtige Matratze
- 22 Sport-Park Group: Zukunftsvisionen am alten Gaskessel
- 24 Stadt-Sparkasse Solingen

IHK

- 26 Großer Zuspruch bei Uni-Exkursionswochen
- 29 IHK Lehrwerkstatt Solingen öffnet ihre Türen

ÜBERREGIONAL

- 30 Schwerpunkt: Fahrradregion Bergisches Städtedreieck

REGIONAL

- 34 Typisch Bergisch: Basketball-Trainer Sascha Bornschein
- 35 Kulinarisches: Café Burghof in Solingen
- 36 Nachgefragt: Die Wirtschaftsjunoren
- 38 Made im Städtedreieck: QCS Rohrpost GmbH
- 40 Blick hinter die Kulissen: Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH

KNOW-HOW

- 44 „Meine Ausbildung“: Sparkasse Wuppertal

STANDARDS

- 48 Handelsregister
- 63 Insolvenzen
- 64 Foto des Monats



40 Blick hinter die Kulissen: Das Tanztheater Wuppertal Pina Bausch gewährt Einblicke in die Proben.



44 Meine Ausbildung: Leandra Lo Bue ist im dritten Lehrjahr bei der Stadtsparkasse Wuppertal.

IHK-APP

Die neue „Bergische IHK“-App ist im AppStore und Google Play Store sowie im Amazon App Shop erhältlich.



Titelbild:
Süleyman
Kayaalp
Abgebildet:
Felicia Ullrich,
U-Form Verlag
Solingen

Innovationen kurbeln Umsatz bei Vorwerk an

Thermomix, Kobold und Co. haben der Vorwerk-Gruppe im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Umsatzrekord beschert. Auf seiner Bilanzpressekonferenz Ende Mai legte der Wuppertaler Familienbetrieb positive Zahlen für das 131. Jahr der Unternehmensgeschichte vor. So stieg der Umsatz gegenüber 2013 um 5,8 Prozent auf 2,8 Milliarden Euro, das Geschäftsvolumen wuchs um 6,8 Prozent auf 3,3 Milliarden Euro. Allein 2,3 Milliarden Euro Umsatz entfielen auf die Sparte Direktvertrieb. Das Kerngeschäft von Vor-

werk erwies sich einmal mehr als Wachstumstreiber; stärkste Produkte waren mit großem Abstand der Thermomix (920 Millionen) und der Kobold (898 Millionen), gefolgt von JAFRA Cosmetics (427 Millionen). Vorwerk investierte im Geschäftsjahr 2014 gezielt in den Ausbau des Geschäftsmodells, die Erschließung zusätzlicher Absatzgebiete und die Entwicklung und Fertigung neuer Produkte. Im Vordergrund standen dabei Investitionen in die eigenen Werksstandorte. Diese Strategie soll fortgesetzt werden. „Das

starke Wachstum der Geschäftsbereiche Thermomix und Kobold führt zu einem deutlichen Anstieg der Investitionen“, betonten die persönlich haftenden Gesellschafter auf der Pressekonferenz. 128 Millionen Euro will das Traditionsunternehmen in diesem Jahr in den Ausbau investieren. Dank der positiven Entwicklung konnte Vorwerk allein im Wuppertaler Werk fast 100 neue Arbeitsplätze schaffen und darüber hinaus an weiteren Standorten die Zahl der Mitarbeiter erhöhen. Dass auch das laufende Geschäftsjahr ein erfolgreiches für die Vorwerk Gruppe wird, darauf lassen die Zahlen für das erste Quartal schließen: Bis Ende März legte der Umsatz gegenüber 2014 um 19 Prozent zu.



Die Vorwerk-Gesellschafter Frank van Oers (l.) und Reiner Strecker warteten mit positiven Zahlen auf.

JUBILÄEN

Folgende Unternehmen konnten unlängst auf ein langjähriges Firmenbestehen zurückblicken:

25 Jahre

Profi Center Werbeagentur GmbH
Friedrich-Engels-Allee 265
42285 Wuppertal

Quma Elektronik & Analytik GmbH
Preußenstr. 11, 42389 Wuppertal

Dittrich Design GmbH
Fliederstr. 12, 42109 Wuppertal

150 Jahre

J. F. Feuerstein Söhne KG
Kaiserstr. 5-7, 42329 Wuppertal

WENIGER
IST
MEHR
RISIKO FÜR IHR
GESCHÄFT.*



CREDITREFORM.
MIT SICHERHEIT MEHR WERT.

Fehlendes Wissen über Ihre Kunden erhöht Ihr Risiko eines Zahlungsausfalls. Wenig optimierte Prozesse im Forderungsmanagement erhöhen Ihre Außenstandsdauer und reduzieren Ihre Liquidität. Setzen Sie lieber auf einen starken Partner. Creditreform. Mit uns steigern Sie den Wert Ihrer Kunden für Ihr Unternehmen. Sprechen Sie mit uns.



Creditreform

Creditreform Wuppertal
Werth 91+93 • 42275 Wuppertal
Telefon 0202/25566-0 • Telefax: 0202/594020
info@wuppertal.creditreform.de • www.creditreform-wuppertal.de

Dialogagent Bruck gehört zu Deutschlands gefragtesten Referenten

Der Wuppertaler Sven Bruck, geschäftsführender Gesellschafter der Dialogmarketing-Agentur die dialogagenten, ist in die oberste Riege der Redner, Trainer und Referenten in Deutschland aufgenommen worden. Bruck zählt künftig zu den „Top 100 Excellence Trainers“ der Speakers Excellence Deutschland Holding GmbH, eine der renommiertesten Redneragenturen Europas, die nationale und internationale Referenten aus den Bereichen Wirtschaft, Politik, Sport und Lifestyle vermittelt. Die ausgewählten Redner – von prominenten Firmenchefs bis hin zu erfolgreichen Klein- und mittelständischen Unternehmern – sind gefragte Gäste auf Kickoff- und Weiterbildungsveranstaltungen, als Impulsgeber bei Vertriebstagun-

gen und Workshops, für Seminarreihen, Motivations- und Mitarbeitererevents oder Firmenakademien.

Bruck sieht in der Berufung zum Excellence Trainer eine Bestätigung der Arbeitsweise der dialogagenten: „Wir begleiten unsere Kunden bei der Konzeption, Umsetzung von Strategien und bei Maßnahmen zum Aufbau und zur Steuerung von Kundenbeziehungen. Dabei profitieren sie von der Bündelung unserer unterschiedlichen Kompetenzen, kreativem Know-how und lösungsorientierten Services.“ Die Fullservice-Agentur für Dialogmarketing besteht seit 25 Jahren und betreut namhafte Kunden aus Branchen wie Automobil, Handel, Versicherungen, Verkehr, Gesundheitswesen oder Tourismus.



Foto: die dialogagenten

Sven Bruck ist Experte für innovative Kundengewinnung und -bindung.

Vaillant-Group trotz negativem Markttrend

Der Remscheider Heiz-, Lüftungs- und Klimatechnikspezialist Vaillant-Group hat im Geschäftsjahr 2014 einen leichten Umsatzrückgang hinnehmen müssen. Mit Umsatzerlösen in Höhe von 2,33 Milliarden Euro lag die Entwicklung in einem schwierigen Marktumfeld rund zwei Prozent unter der des Vorjahres (2,38 Milliarden Euro). Währungsbedingt entsprach der Umsatz dem Vorjahresniveau. Das Betriebsergebnis ging von 222 auf 166 Millionen Euro zurück. Um Sonderaufwendungen bereinigt lag das EBIT bei 184 Millionen Euro. Als Gründe für den Ergebnis-

rückgang von rund 17 Prozent gegenüber dem operativ starken Vorjahr nennt das Unternehmen neben einer schwachen Marktentwicklung nachteilige Wechselkurseinflüsse, insbesondere beim russischen Rubel und der türkischen Lira, sowie einen geringeren Ersatzteilumsatz aufgrund des milden Winters. Zudem hat die Vaillant Group erheblich in den Ausbau internationaler Vertriebsstrukturen investiert. Die Investitionen legten im Jahresvergleich um rund 13 Prozent zu. Dr. Carsten Voigtländer, CEO der Vaillant-Group, zeigte sich auf der Jahrespressekonfe-

renz des Unternehmens in Düsseldorf zufrieden mit den Zahlen: „Wir konnten den allgemein negativen Markttrend weitgehend kompensieren.“ Auf wichtigen Märkten wie Deutschland, Russland und der Türkei gewann die Gruppe Marktanteile hinzu, auch das China-Geschäft wuchs gegenüber 2013 um 17 Prozent. Die Zahl der Mitarbeiter weltweit blieb mit 12.091 (Vorjahr: 12.070) nahezu konstant. Ins Geschäftsjahr 2015 startete die Vaillant Group solide, mit Umsatzerlösen auf Vorjahresniveau und einem gesteigerten Betriebsgewinn.



Veränderungsprozesse mitzugestalten, interessiert mich besonders. In meiner Heimatstadt engagiere ich mich im Bildungs- und Kultursektor – damit Wuppertal und unsere Region noch attraktiver werden.

WP/StB PETER KRÄMER
Unternehmensberatung · Steuerberatung · Wirtschaftsprüfung
www.rinke.eu

RINKE. BERATUNG FÜR EINE SICHERE ZUKUNFT.

RINKE.

Gedore-Tochter gewinnt Preis für innovativen Schrauber

Die schwäbische Firma Lösomat, eine Tochtergesellschaft des Werkzeugherstellers Gedore aus Remscheid, ist für einen gemeinsam mit der DB Bahnbaugruppe GmbH entwickelten Universal-Bahnschrauber ausgezeichnet worden. Im Rahmen des Kompetenzpreises für Innovation und Qualität Baden-Württemberg erhielt das Unternehmen Anfang Mai einen Sonderpreis. Ein Expertengremium bescheinigte dem effizienten, akkubetriebenen Gleisverschraubungsgerät beste Qualität. Ein besonderer Vorteil ist das Gewicht von nur 17,2 Kilogramm, verglichen mit etwa 100 Kilogramm bei benzinbetriebenen Fabrikaten. „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung“, sagte Lösomat-Geschäftsführer Marc Gareis. „Als Spezialist für Schraubtechnik und kundenspezifische Sonderlösungen sehen wir es als unsere Aufgabe, unseren Kunden immer wieder Innovationen mit größtmöglichem Mehrwert zu bieten. Deshalb betrachten wir die Ehrung als Ansporn, weitere Innovationspotenziale zu erschließen.“



Foto: Sebastian Hauenstein

Lösomat-Chef Marc Gareis (3. v.r.) im Kreise der Preisträger.

Der Kompetenzpreis wird jährlich für Produktinnovationen, innovative Geschäftsmodelle, Prozesse und Services sowie für Organisations- und Marketinginnovationen

verliehen, die mit hohen Qualitätsansprüchen realisiert wurden. In diesem Jahr hatten sich mehr als 25 Unternehmen um die Auszeichnung beworben.

Fleischerei Nolzen eröffnet neue Filiale in Lüttringhausen

Die Remscheider Fleischerei Gerd Nolzen e.K. erweitert ihr Filialnetz: Im November 2015 wollen Inhaber Marcus Weber und sein Team ihr neues Ladenlokal in unmittelbarer Nähe des Rathauses in Lüttringhausen einweihen. Dem Geschäft angeschlossen sind ein kleiner Speiseraum und eine Außenterasse. Spezialität des Hauses sind die Dry-

Age-Steaks. Die Leidenschaft für gute Steaks will Weber auch an seine Kunden weitergeben und bietet – neben diversen Grillspezialitäten in seinen Läden – auch Steakseminare an. Nach ausgiebigen Informationen über verschiedene Steak-Arten können die Teilnehmer das schmackhafte Fleisch im Anschluss frisch gegrillt genießen.

Die Fleischerei Nolzen wurde vor 80 Jahren von Gerd Nolzen gegründet und 1988 von Marcus Weber übernommen. In den vergangenen zehn Jahren eröffnete der jetzige Geschäftsführer neben dem Stammhaus an der Kreuzbergstraße in Remscheid drei weitere Filialen - im NaturGut Remscheid und Gevelsberg sowie im NaturHof Hilden.

Insolvenzrecht

- Vorbereitung und Einleitung von Insolvenzverfahren
- Stellung von Insolvenzanträgen
- Beratung von Gläubigern bei der Sicherung von Rechten
- Verteidigung des Schuldners gegen Ansprüche des Insolvenzverwalters
- Erwerb von Unternehmen aus der Insolvenz
- Einleitung von Verbraucherinsolvenzverfahren



Dr. Norbert Wischermann

Andreas Schoß

Ulrike Schraad

Dr. Nils Brückelmann

Stefan Schoß

Nicole Ulkotte-Bohnke

Sabine Liebig

Veronika Boll

BLESINGER WISCHERMANN & PARTNER



Rechtsanwälte
Notar (in Schwelm)

Büro Wuppertal

Alter Markt 9-13
42275 Wuppertal
Telefon: (0202) 493 88-0
Telefax: (0202) 451 939
wuppertal@ra-blesinger.de
www.ra-blesinger.de

Veränderungen in der VBU- Geschäftsführung

Nach 34-jähriger Tätigkeit für den Arbeitgeberverband Solingen und zehn Jahren bei der Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände (VBU) ist Assessor Hans-Peter Pollmann zum 30. April in den Ruhestand getreten. Pollmann war seit 2003 Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Solingen und hatte diesen Posten seit 2005 auch bei der VBU inne. Neu in die Geschäftsführung aufgenommen wurde zum 1. Mai Prof. Wolfgang Kleinebrink, Leiter der VBU-Rechtsabteilung. Diese Funktion führt er auch weiterhin fort. Der Geschäftsführung der VBU gehören neben Prof. Kleinebrink die Wuppertaler Rechtsanwälte Frank R. Witte, zugleich Sprecher der Organisation, sowie Dr. Klaus-Peter Starke an.



Foto: Hauptzollamt Krefeld

Hans-Peter Pollmann (2.v.r.) mit den drei amtierenden VBU-Geschäftsführern Dr. Klaus-Peter Starke, Frank R. Witte und Prof. Wolfgang Kleinebrink (v.l.).

Kita-Streik: App aus Wuppertal vernetzt Eltern

Der Streik der kommunalen Kita-Angestellten hat in den vergangenen Wochen viele Familien vor organisatorische Herausforderungen gestellt. Die Frage, wie die Kinderbetreuung in der Streikphase bewerkstelligt werden kann, hat die Wuppertaler Sabine und Frank Chabrié, Inhaber der Firma wupp.iT und selbst Eltern eines vierjährigen Sohnes, auf die Idee einer App gebracht. Unter www.kita-ausfall.de konnten sich betroffene Eltern registrieren und

gegenseitige Hilfe bei der Betreuung des Nachwuchses anbieten. Auch Tagesmütter und Vereine hätten die App-Dienste in Anspruch genommen und dort ihre Unterstützung für die Familien angeboten, berichtet Sabine Chabrié. Infolge der größer werdenden Nachfrage sprach das Unternehmer-Ehepaar auch Wuppertaler Betriebe und Organisationen an – einige von ihnen, beispielsweise der Zoo oder Velotaxi, boten daraufhin Sondertarife

und Veranstaltungen für Kita-Kinder an. Mittlerweile habe sich die App-Idee so herumgesprochen, dass Eltern aus dem gesamten Bundesgebiet sich dort registriert haben, um sich gegenseitig zu helfen, so Chabrié. Sollte es weitere Streiks geben, stehen das Portal und der mobile Service betroffenen Familien weiterhin zur Verfügung.

i Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kita-ausfall.de.

Wir können etwas für Sie tun !

TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

TREUMERKUR KG
Steuerberatungsgesellschaft

Hofaue 37 | D-42103 Wuppertal
Telefon + 49 (0202) 4 59 60-0
Telefax + 49 (0202) 4 59 60-60

mail@treumerkur.de
www.treumerkur.de

HLB TREUMERKUR

Beim Urlaubsdomizil die Steuern im Griff behalten!

Schumpeter School Preis an Prof. Rachel Griffiths

Zum dritten Mal hat die Schumpeter School of Business and Economics der Bergischen Universität Wuppertal Mitte Juni den Schumpeter School Preis verliehen. In diesem Jahr ging er an Prof. Rachel Griffiths,



Foto: Jörg Bergfeld

Prof. Rachel Griffiths wurde mit dem Schumpeter Preis ausgezeichnet.

Forschungsdirektorin am Institute for Fiscal Studies (IFS) in London, Präsidentin der European Economic Association (EEA) und Mit-Herausgeberin des Economic Journal. Mit der Professorin für Volkswirtschaftslehre an der University of Manchester wurde jetzt eine Wissenschaftlerin geehrt, die wegweisende Beiträge zu den ökonomischen und politischen Determinanten von Innovationen und Produktivität veröffentlicht hat. Prof. Hendrik Jürges, Gesundheitsökonom an der Bergischen Universität, betonte in seiner Laudatio, mit Griffith sei das erste Mal eine Wissenschaftlerin mit dem Schumpeter School Preis ausgezeichnet worden, die nicht für längere Zeit in Deutschland gelehrt und geforscht habe. Dies zeige auch die immer größere werdende internationale Ausrichtung der Wuppertaler Schumpeter School. Uni-Rektor Prof. Lambert T. Koch, Prof. Norbert Koubek, Sprecher des Vorstands der Schumpeter School Stiftung, und Prof. Kerstin Schneider, Moderatorin der Festveranstaltung, zeigten sich in ihren Grußworten hoch erfreut, dass Rachel Griffith den Preis angenommen hatte und für die Preisverleihung extra nach Wuppertal gekommen war. Die mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung wird alle zwei Jahre an international renommierte Ökonomen verliehen und würdigt herausragende wissenschaftliche Leistungen im Sinne der Wirtschafts- und Innovationsforschung von Joseph A. Schumpeter. Gestiftet wird er von der Schumpeter School Stiftung, finanziert von der Stadtparkasse Wuppertal.

Michael Abel er- weitert Geschäfts- führung bei Wera

Michael Abel ist bereits seit 15 Jahren Chef der Forschung und Entwicklungsabteilung bei der Wera Werk Hermann Werner GmbH & Co. KG in Wuppertal. Jetzt wurde der 46-Jährige zum Geschäftsführer für den Bereich Forschung und Entwicklung, Design und Produktmanagement ernannt. Damit reagiert Wera auf seine anhaltend gute Geschäftsentwicklung und unterstreicht mit der Position die Bedeutung von Innovationen für das Unternehmen.



Foto: Wera

Michael Abel ist neues Mitglied der Wera-Geschäftsführung.



Vereinigung Bergischer Unternehmerverbände e.V. – VBU®

Unsere Verbandsgruppe vertritt rund 650 Mitgliedsfirmen mit ca. 70.000 Beschäftigten sozial- und tarifpolitisch.

Unsere Fachleute bieten

- Information
- Beratung
- Vertretung

in allen Personalfragen.

Dieser Service ist Ihr Vorteil.

Wuppertal

Wettinerstraße 11 · 42287 Wuppertal · Telefon: 0202/ 2580-0 · Telefax: 0202/ 2580-258
E-Mail: info@vbu-net.de

Mönchengladbach

Lüpertzender Straße 6 · 41061 Mönchengladbach · Telefon: 02161/ 24498-0 · Telefax: 02161/ 24498-33

Solingen

Neuenhofer Straße 24 · 42657 Solingen · Telefon: 0212/ 8801-0 · Telefax: 0212/ 8801-35

www.vbu-net.de

Gepa feiert 40-jähriges Bestehen

„FAIR plus fängt mit G an“: Unter diesem Motto feierte die Gepa am 22. Mai mit mehr als 300 Gästen aus dem In- und Ausland ihr 40-jähriges Bestehen. Im Rahmen der Veranstaltung wurde auf dem Firmengelände in Wuppertal-Vohwinkel eine Skulptur enthüllt, die Fotos von Handelspartnern, Kunden und Verarbeitern aus der ganzen Welt zeigt und so als Symbol für die faire Lieferkette und die Gemeinsamkeit der Fair-Handels-Bewegung steht. Enthüllt wurde die fast drei Meter hohe Skulptur vom Vorsitzenden der Gepa-Gesellschafterversammlung und Misereor-Geschäftsführer



Foto: GEPA - The Fair Trade Company/A. Fischer

Die Gepa-Geschäftsführer Robin Roth (l.) und Matthias Kroth am neuen „Gepa-G“, das künftig den Firmensitz in Vohwinkel ziert.

Thomas Antkowiak zusammen mit Jugendlichen der Jugendhilfe-Werkstatt Solingen. Gepa-Geschäftsführer Matthias Kroth betonte, das G stehe nicht nur für den Fir-

menamen, sondern auch für Gesamtkunstwerk, für Gast und gemeinsam: „Deshalb feiern wir alle zusammen.“ Geschweißt und geschliffen wurde die 400 Kilogramm schwere Stahlskulptur in der Jugendhilfe-Werkstatt Solingen, in der junge Menschen aus sozial benachteiligten Familien eine berufliche und soziale Perspektive erhalten. Die Initiative zu der Skulptur ging vom Künstler Björn Borgmann und seiner Gruppe arts-4-you aus, umgesetzt wurde das Projekt gemeinsam mit der Firma eventlogistic. Neben dem neuen G zieren auch die Fassade des Firmensitzes künftig Fotos von Partnern und der Belegschaft. Im Gepa-Garten wurden anlässlich des Jubiläumsfestes digitale Wünsche von Verbrauchern und Fair-Trade-Engagierten real umgesetzt und auf Fahnen geschrieben.

Neue Qualifizierungsprojekte im BZI

Das Berufsbildungszentrum der Industrie (BZI) reagiert auf die starke Beschäftigungsentwicklung, insbesondere im gewerblich-technischen Bereich, mit der Erweiterung seines Qualifizierungsangebotes. Neu im Programm ist das Bildungsprojekt „Modulare Teilqualifizierung“. Es beginnt am 10. August mit dem ersten von fünf Modulen mit Praxisphasen, inklusive Industriefachkraft für CNC-Technik. Am Ende der Qualifizierungsreihe „Modulare Teilqualifizierung - Fachkraft für Metalltechnik - Fachrichtung Zer-

spanungstechnik“ steht der Facharbeiterbrief. Darüber hinaus starten nach den Sommerferien weitere Qualifizierungen am BZI. In der zehnwöchigen Metallgrundausbildung vom 31. August bis 6. November erwerben die Teilnehmer die Grundlagen der Metallbearbeitung in Praxis und Theorie. Ebenfalls am 31. August startet der Lehrgang für Sägenrichter. Bis zum 26. August 2016 lernen die Teilnehmer die Grundlagen der Metallbearbeitung und die Grundlagen des Richtens von Sägen und Messern. Vertieft

werden diese speziellen Kenntnisse in einem Betriebspraktikum. Außerdem bietet das BZI ab dem 14. September bis zum 20. Januar 2016 eine Umschulung zum Industrie-Elektriker an. Hier erwerben die Teilnehmer Grund- und Fachkenntnisse in Elektrotechnik und Steuerungstechnik in Vorbereitung auf die IHK-Facharbeiterprüfung.

i Weitere Informationen zu den Qualifizierungsmaßnahmen gibt es im Internet: www.bzi-rs.de.



beraten planen prüfen

Wir für Sie



www.bo-wpg.de



www.stb-kgp.de

Viele Unternehmen sind inhabergeführt und der Chef muss sich – oft nebenbei – mit steuerlichen, betriebswirtschaftlichen und strategischen Fragen auseinandersetzen. Hierbei unterstützt Sie unser erfahrenes Team mit vorausschauender Beratung.

G. Kaib · P. Galldiks · D. Kammer · J. D. Oestreich · W. Ruoff · M. Brocksieper
Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigter Buchprüfer

Rosenstraße 21 – 23 · 42857 Remscheid · Tel. 021 91/97 50-0 · kanzlei@stb-kgp.de · www.stb-kgp.de

- Steuerberater
- Wirtschaftsprüfer
- Vereidigter Buchprüfer

Eine Seilbahn für Elberfeld

UMWELTFREUNDLICH UND HOCHFLEXIBEL

Andreas Feicht, Vorstandsvorsitzender der Geschäftsführung der Wuppertaler Stadtwerke, erläutert in einem Gastkommentar, welche Vorteile eine Seilbahn von der Elberfelder Innenstadt zur Bergischen Universität mit sich bringt.

Was zunächst im Rahmen des Strategieprozesses „Wuppertal 2025“ nach einer Schnapsidee klang, hat sich zu einem ernst zu nehmenden, ja begeisternden

Projekt entwickelt. Die Machbarkeitsstudie zur Seilbahn, die den Döppersberg und die Südhöhen über die Zwischenstation Universität miteinander verbinden

soll, ist technisch realisierbar und wirtschaftlich zu betreiben. Schnell haben sich im Laufe der Untersuchungen die Stärken der Seilbahn erwiesen. Sie ist ein umweltfreundliches und hochflexibles Verkehrsmittel, das bis zu 3.500 Personen pro Stunde und Richtung transportieren kann. Ist der Andrang – etwa der Studenten morgens – vorbei, wird die Flotte von 45 Kabinen schnell verkleinert. Im Gegenzug könnte Busverkehr effektiver gestaltet werden, um damit Kosten und Emissionen zu vermeiden. Allein die Streichung der Einsatzbusse für die Uni bedeutet schon eine erhebliche Erleichterung für die Umwelt und auch die Elberfelder. In der Konsequenz werden die Ronsdorfer und Cronenberger wieder näher an die Elberfelder Innenstadt rücken. Es ist doch reizvoll, das Auto auf dem P+R-Parkplatz auf Küllenhahn stehen zu lassen und in neun Minuten stressfrei in die Innenstadt zu schweben. Jeder hat Verständnis für die berechtigten Fragen und manche Sorgen der Anwohner, jedoch sehen sehr viele Wuppertaler die großartigen Chancen und Vorteile einer Seilbahn für unsere gesamte Stadt. Wir stehen noch am Anfang eines langen Prozesses und haben ganz bewusst den Beginn der Bürgerbeteiligung sehr früh gewählt. Das ist uns hoch angerechnet worden, auch wenn noch fehlende Antworten vereinzelt zu Nachfragen führten. Im Herbst nun werden sich Politik und Verwaltung Gedanken dazu machen, wie der Prozess zur Meinungsfindung organisiert werden kann. Denn: Um tiefer in die kostenintensiven Planungen einsteigen zu können, ist ein Ratsbeschluss notwendig.

Andreas Feicht, Vorstandsvorsitzender der WSW Energie & Wasser AG und Vorsitzender der Geschäftsführung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH und der WSW mobil GmbH



**Wir fördern
das Gute in NRW.**



Nils und Julian Stentenbach, zukunftsorientierte Unternehmer dank der Fördermittel der NRW.BANK

Weitsicht ist die Basis für eine aussichtsreiche Zukunft unserer Region. Für die NRW.BANK Grund genug, neue Wege mitzugehen. Zum Beispiel mit attraktiven Fördermitteln für Elektromobilität und mehr Energieeffizienz in der Produktion. Die Vermittlung eines maßgeschneiderten Förderangebotes erfolgt über Ihre Hausbank. Sprechen Sie mit Ihrem Berater, damit die Energiewende Realität wird.

www.nrwbank.de/weitsicht

Digitalisierung im Büroalltag

AKTEN- FREIHEIT

Ein Büro ohne Papier – im Zeitalter der Digitalisierung nicht mehr nur Zukunftsmusik. Doch die papierlose Verwaltung der Industrie 4.0 bringt nicht ausschließlich Vorteile mit sich.





Rüdiger Theis, Geschäftsführer der Wiesemann und Theis GmbH, befürwortet die Digitalisierung. Es könne in manchen Bereichen aber auch Sinn machen, bei Altbewährtem zu bleiben.

Es gibt sie noch, die kleinen Unternehmer, die am Ende des Monats ihren Schuhkarton mit Belegen an ihren Steuerberater schicken und diese am liebsten bis zur Steuererklärung nicht mehr wiedersehen wollen. Das weiß auch die Remscheiderin Monika Holzwarth, die als Franchise-Partnerin von DATAC, einem Software-Anbieter, ihren Kunden eine volldigitalisierte Finanzbuchhaltung gemäß § 6 Nr. 3 und 4 Steuerberatungsgesetz anbietet. „Auch ich habe einige Kunden, die mir zum Ende des Monats dicke Umschläge zuschicken“, sagt sie. Dabei macht auch für die ganz kleinen Unternehmer eine durchdachte digitale Büroorganisation Sinn. Shahram Hashemi etwa betreibt die Werbeagentur Werbago GmbH in Solingen, die sich auf Internetauftritte spezialisiert hat. Er verkauft nicht nur den perfekten digitalen Auftritt im Netz, sondern nutzt auch intern alle Vorteile, die die Digitalisierung mit sich bringt. „Wir arbeiten mit einem Kundenmanagementsystem, in dem alle Kontakte erfasst werden.“ Sollte einer seiner fünf Mitarbeiter plötzlich ausfallen, könne er dank des auch als Customer Relation Management (CRM) bekannten Systems problemlos nachhalten, was der erkrankte Kollege zuvor mit dem Kunden besprochen habe, auf welche Dokumente der Geschäftspartner warte oder welche er schon bekommen habe. „Auf diese Weise gehen kaum Informationen bei uns im Unternehmen verloren“, erläutert Hashemi.

Ein Schreibtisch nur mit Tastatur und Bildschirm

Alle Dokumente werden auf einem firmeneigenen Server hinterlegt. Die Ordnerstruktur ist dabei mit der CRM-Software verknüpft. Schickt ein Kunde Änderungswünsche, sorgt diese Dateninfrastruktur dafür, dass die E-Mail in einem dem Kunden zugeordneten Archiv abgelegt wird. „Mein Schreibtisch ist eigentlich völlig leer“, sagt Hashemi. Ein Schreibtisch nur mit Tastatur und Bildschirm: Bei Werbago scheint die Idee des papierlosen Büros vollkommen umgesetzt worden zu sein. Zudem hat Hashemi alle Anwendungen, die er und seine Mitarbeiter nutzen, von der konkreten Hardware entkoppelt, indem er sie „virtualisiert“ hat. Das heißt, dass auf dem einzelnen Rechner im Büro eigentlich gar keine Einzelanwendung mehr installiert ist. Die Rechner sind nur noch Stationen, an denen jeder Mitarbeiter nach der Anmeldung Zugriff auf alle ihm zugeordneten Projektdaten und auf alle Anwendungen hat, die er zur Bearbeitung benötigt. Selbst die Telefonie läuft über eine solche virtualisierte Anwendung. „Wenn ein Kollege zuhause arbeiten muss oder möchte, gebe ich ihm einfach ein SIP-Telefon mit. Er verbindet sich zuhause mit dem Netzwerk und kann alle Anrufe annehmen, weiterleiten und beantworten, ganz so als wäre er hier im Büro.“ Für Hashemi ein echtes Plus - auch für ein entspanntes Arbeitsklima. Wer etwa ein krankes Kind

zuhause habe, müsse nicht für Betreuung sorgen und ins Büro hetzen. Er stößt einfach sein Telefon ein und arbeitet zuhause an den Websites, Grafiken oder Texten, die Werbago für die Kunden erstellt. Doch selbst dieser Vorzeigebetrieb der schönen neuen digitalen Welt hatte noch bis 2013 eine nicht-digitale Baustelle. „Bis dahin hatten wir noch eine Buchhalterin, der wir die Papierbelege gegeben haben.“ Allerdings fiel im Rahmen einer internen Kontrolle auf, dass in einem Jahr 60.000 Euro als Privatentnahme verbucht waren. Bei näherem Hinsehen kam heraus, dass gut die Hälfte dieses Postens gar nicht auf wirklichen Privatentnahmen beruhte, sondern einfach durch fehlende Belege zu erklären war. „Wir hätten das eigentlich viel früher angehen sollen“, räumt Hashemi ein. Als das Problem aufflog, handelte er schnell und entschied sich dafür, die Dienstleistung von Monika Holzwarths Büro in Anspruch zu nehmen. Die Software selbst muss der Kunde nicht kaufen, er bezahlt nur für die Dienstleistung. Nur ein Tischscanner wurde angeschafft: „Seither scannen wir einfach alle Belege und laden sie so ins DATAC-System hoch.“ Monika Holzwarth kann dann in ihrem Büro in Remscheid direkt auf alle Unterlagen zugreifen und diese richtig verbuchen. „Wenn Belege fehlen, fällt das jetzt viel früher auf“, freut sich Hashemi. Als ausgebildeter IT-Systemelektroniker hat Hashemi seine Verwaltungsstruktur von

Achim Leopold vom Wuppertaler Beratungsunternehmen Teamconsult sieht in der Digitalisierung von Unternehmensstrukturen viele Vorteile.



vorneherein digital aufgesetzt. Doch die Frage, welche Prozesse digitalisiert werden können, stellt sich auch Unternehmen, die schon lange am Markt sind. Die verfügen bereits über eine Menge Daten, die in Aktenordnern, Karteikästen, Worddokumenten, Excel-Listen und anderen Formaten schlummern. „Das kann schon ein gehöriger Angang sein“, sagt Diplom-Wirtschaftsinformatiker Achim Leopold vom Wuppertaler Beratungsunternehmen Teamconsult. „Aber: Die wenigsten fangen ganz bei Null an.“ Wenn schon Teile der Büroorganisation digital erledigt werden, bedeute das jedoch auch, dass wertvolle Daten von einem Teilsystem in ein betriebsübergreifendes System zur weiteren Nutzung übertragen werden sollten. Diese „Migration“ biete durchaus Chancen zur Reorganisation von Daten, habe aber Tücken. Aufwand und Dauer sollten daher nicht unterschätzt werden.

Schlummerndes Potenzial entdecken und nutzen

Dabei ist es oft sinnvoll, alle im Unternehmen anfallenden Daten in einem übergreifenden System zu erfassen, vom Warenwirtschaftssystem über das Kundenmanagement bis zur Buchhaltung. Denn oft schlummerten in den Datenarchiven der Kundenbetreuung viele Informationen, die für den Vertrieb oder das Dialogmarketing von unschätzbarem Wert seien. „Wir haben schon Unternehmen betreut, deren

umsatzstärkste Warenposition im Verkauf die ‚sonstigen Waren‘ waren“, erzählt Leopold. Aus dieser Position ließen sich jedoch keine Schlüsse für die weitere Planung ziehen.

Welchen seiner Geschäftsprozesse ein Unternehmen digitalisieren sollte, muss von Fall zu Fall entschieden werden, da sind sich die Experten einig. „Es gibt Firmen, die sind extrem weit, andere haben damit wenig zu tun und sind damit gut beraten“, findet Rüdiger Theis, Geschäftsführer der Wiesemann und Theis GmbH, die Schnittstellenmodule herstellt und damit die Automatisierung in Betrieben vorantreibt. Dennoch findet er, dass es für kleine Unternehmen durchaus Sinn machen könne, bei Bewährtem zu bleiben. „Sogar das gute alte Karteikartensystem hat noch eine Berechtigung“, meint er, und es klingt, als nähme er die Provokation, die von diesen Worten ausgeht, gerne in Kauf. Denn immerhin könne man auf einer Karteikarte notieren, was einem gerade durch den Kopf gehe. In ein digitales System könne man nur einspeisen, wofür auch ein Feld in der Eingabemaske vorgesehen sei. „Digital erlaubt nur, was vorhersehbar ist.“

Im Umkehrschluss kann das aber auch heißen: Alle Prozesse, die vorhersehbar sind, können auch sinnvoll digitalisiert werden. Im Idealfall lassen sich dadurch unmittelbar Kosten sparen. So kann eine voll digitalisierte Druckmaschine automa-

tisch Papier anfordern, der verringerte Lagerbestand wird dann mit dem aktuellen Auftragsaufkommen in Verhältnis gesetzt und erlaubt dem Einkäufer abzuschätzen, wie viel Papier nachgeordert werden muss. Der Einkäufer erhält eine Auswertung mit sämtlichen Kontaktdaten der drei günstigsten Lieferanten in der Vergangenheit. Wie der Einkäufer die Daten dann bewertet und welche Schlüsse er zieht, liegt freilich bei ihm. Zumindest, wenn nicht immer die neueste Hardware zum Zuge kommt, oder gleich ein ganzes SAP-System.

Wer auf die ganz große Lösung setzt, kann sich daran auch überheben, warnen die meisten Berater. Daher tun sich auch alle schwer, pauschale Empfehlungen zu geben oder gar jeden Markttrend zu propagieren, der gerade durch die Fachpresse geht. Ein Beispiel sind die Cloud-Speicher, die zunehmend beworben werden. „Das ist längst nicht für jeden kleinen Unternehmer die richtige Lösung“, sagt etwa Leopold. Produkte für den Datenaustausch wie Dropbox sind aus Sicht des Datenschutzes und der Datensicherheit problematisch. Das Beispiel Werbago scheint Leopold Recht zu geben. Hashemi setzt zwar auf komplette Digitalisierung, eine Datenwolke nutzt er aber nicht. Stattdessen nutzt er zur Sicherung gegen Datenverlust einen Server, der in seiner Privatwohnung steht und auf dem täglich alle Daten gesichert werden.

Vanessa Kriele

Alles digital: Auf Shahram Hashemis Schreibtisch finden sich keine Papierstapel oder Aktenberge mehr.



ERFAHREN SIE MEHR

Auch bei IHK-TV geht es in dieser Ausgabe um das papierlose Büro.

Das Video finden Sie unter:

www.wuppertal.ihk24.de

www.youtube.com/

bergischeIHK

[www.facebook.com/](http://www.facebook.com/bergischeIHK)

bergischeIHK.

Weitere spannende Zusatzinhalte gibt es in unserer „Bergische IHK“-App – erhältlich im App-Store von Apple sowie im Google Play Store.





Felicia Ullrich rät Betrieben, sich digitale Kompetenzen zunutze zu machen.

Bewerbung digital

MAIL VS. MAPPE

Gerade junge Bewerber erwarten von Unternehmen ein hohes Maß an Digitalisierung. Diese Aussage stützt Felicia Ullrich, Geschäftsführerin des U-Form-Verlages, auf Daten der verlagseigenen Azubi Recruiting Trends.

Frau Ullrich, brauchen auch kleine und mittelständische Unternehmen heute zwingend ein elektronisches Bewerbermanagement?

Bewerber erwarten heute eine Karriere-seite, am besten auch noch eine spezielle Ausbildungsseite. Es ist auch sicher gut, den Bewerbern möglichst alle Verfahren anzubieten, also eine Onlinebewerbung, die Bewerbung per E-Mail, aber eben auch den Postweg.

Sind denn die Digital Natives noch bereit, sich schriftlich zu bewerben und viel Zeit in die Gestaltung der Mappe zu stecken?

Laut unserer aktuellen Umfrage ja. Unsere Zielgruppe ist in der Regel mit Smart-

phone und Tablets aufgewachsen, hält aber erstaunlich wenig von voll digitalisierten Bewerbungsverfahren. Für viele ist die Bewerbung auf Papier in einer schönen Mappe einfach eine zusätzliche Möglichkeit, ihre eigenen Stärken zu zeigen. Sie lassen sich nicht gern in standardisierte Verfahren pressen.

Was wünschen sich denn die angehenden Fachkräfte von ihrem zukünftigen Arbeitgeber?

Sie schätzen schon eine moderne Darstellung im Internet. Doch ihnen ist auch wichtig, ihre eigenen Stärken zeigen zu können. Und das geht am besten über eine persönliche Begegnung. Übrigens würde ich auch jedem Unternehmen ra-

ten, auf die Persönlichkeit des Bewerbers zu achten. Jeder weiß, dass es viel schwerer ist, den Charakter eines Menschen zu ändern, als ihm ein wenig Fachkenntnis anzutrainieren. Zusatzqualifikationen während der Ausbildung finden Bewerber sehr attraktiv, die dürfen dann gern auch mithilfe von E-Learning-Tools vermittelt werden.

Das heißt aber nicht, dass die Auszubildenden lieber von einem Computer unterrichtet werden als von einem Menschen?

Nein, keinesfalls. Im Alltag kommt es ihnen auf den persönlichen Kontakt an. Aber viele junge Leute nutzen heute ganz selbstverständlich Video-Tutorials. Das können sich Unternehmen natürlich zunutze machen. Das E-Learning ist für die Auszubildenden eher ein Mittel, um nebenbei ein bisschen dazuzulernen.

Ihre Online-Bewerbertests gibt es alle auch als Printversion für alle, die Papier bevorzugen. Hand aufs Herz: Wie stehen Sie eigentlich zum papierlosen Büro?

Meinen Schreibtisch sollten Sie mal sehen. Untersuchungen haben ja gezeigt, dass der Absatz von Büropapier gestiegen ist, seit das papierlose Büro propagiert wird. Und ich selbst drucke mir auch vieles aus. Wirklich lange lesen kann ich am Bildschirm einfach nicht.

Das Gespräch führte Vanessa Kriele.

Entscheider lesen ihr IHK-Magazin!

Im Mittelstand Medium Nr. 1* -
in NRW mit größtem Abstand vorn!

agentur-phase2.de | shutterstock.com

Werben Sie in den IHK-Zeitschriften und profitieren Sie von deren herausragender Reichweite bei den Entscheidern im Mittelstand!

TOP 7 in NRW von 26 untersuchten Titeln*

* Ranking Leser pro Ausgabe in NRW laut Reichweitenstudie „Entscheider im Mittelstand 2012“ TNS Emnid, i. A. des DIHK u. a.

Tel.: 0202 45 16 54 | Fax: 0202 45 00 86
www.bvg-menzel.de | info@bvg-menzel.de



Mit Profigeräten und bedarfsgerechten Kundenlösungen erzielt Uwe Rütjes überzeugende Geschäftserfolge.

Foto: Günter Lindt



Millionen Mopps im Vollwaschgang

SAUBERE LEISTUNG

Mit Schneiderei kommt alles ins Reine. Als Komplettanbieter von gewerblichen Waschmaschinen und Trocknern schafft das Solinger Unternehmen anwendungsspezifische Lösungen für ein einwandfreies Ergebnis. Beispielsweise bei der Aufbereitung und Säuberung von Mopps.

Ob Industriebetrieb, Krankenhaus, Schule oder Seniorenheim: In der professionellen Gebäudereinigung ist der Mopp ein unverzichtbares, viel genutztes Arbeitsgerät. Doch die textilen Wischbezüge verschmutzen sehr schnell und müssen bereits nach wenigen Quadratmetern im Einsatz ausgewechselt werden. Zeit für Schneiderei: Rund 600 Millionen Mopps im Jahr werden mit den leistungsstarken Waschsystemen aus Solingen nach individuellen Kundenvorgaben vollautomatisch aufbereitet, gewaschen und nötigenfalls verlässlich desinfiziert sowie keimfrei bis zu 72 Stunden aufbewahrt.

Know-how in der Softwareentwicklung

„Um jederzeit einen durchgängigen Prozess mit gleichbleibender Qualität zu gewährleisten, entwickeln wir die erforderliche Software und Elektronik im eigenen Haus. Damit sind wir in der Lage, Wassermenge, Dosierung der Reinigungsmittel und die Waschlaufzeit exakt zu programmieren. Die Bedienung erfolgt einfach auf Tastendruck. Ohne Probleme für das Personal“, sagt Uwe Rütjes. 2004 hatte der geschäftsführende Gesellschafter mit zwei Partnern das Familienunternehmen Schneiderei übernommen und konsequent zu einem anerkannten Experten im Spezialsegment Mopp-Wäsche aufgebaut. Mittlerweile liegt der Marktanteil im deutsch-österreichischen Raum bei elf Prozent – mit jährlich steigenden Umsatzzahlen im zweistelligen Bereich. Auch aus dem zweiten Geschäftsfeld von Schneiderei kommen gute Nachrichten: Die Nachfrage nach dem elektronischen Zeiterfassungssystem T.R.A.C. für Gebäude-Dienstleister nimmt kontinuierlich zu.

Ein servicestarkes Angebot

Grundlage für den Erfolg ist ein intelligentes Geschäftsmodell, das auf Kundentreue, Wirtschaftlichkeit und Effizienz setzt. Uwe Rütjes erklärt: „Mit unserem Flatrate-Leasing bieten wir ei-

nen überzeugenden 360°-Service all-inclusive. Angefangen von der Planung mit präziser Bedarfsanalyse vor Ort über Anlieferung, Installation und Konfiguration der Geräte bis zur Bedienschulung. In 54 Kompetenz-Zentren bundesweit stehen qualifizierte Techniker bereit, um innerhalb von 24 Stunden einen Maschinendefekt zu beheben. Und wenn bei einem Kunden ein Umzug ansteht, kümmern wir uns darum, dass die Anlagen pünktlich im neuen Domizil ankommen und betriebsbereit montiert sind. All dies und mehr kostet keinen Euro zusätzlich.“ Etwa 1.200 vorproduzierte Waschmaschinen und Trockner warten im Solinger Lager auf Abruf. Die in moderner Plattform-Bauweise vorgefertigten Geräte werden bei Auftragseingang jeweils mit der maßgeschneiderten Software ausgerüstet und bereits am nächsten Tag beim Kunden angeliefert. Dort leisten sie, abhängig von der Beanspruchung im Alltag, bis zu zehn Jahre saubere Arbeit. Denn Langlebigkeit und Zuverlässigkeit gehören zu den Markenzeichen der Profisysteme von Schneiderei made in Solingen-Ohligs.

Übrigens: Das Unternehmen wächst beständig und ist deshalb stets auf der Suche nach neuen Mitarbeitern.

Weitere Informationen dazu gibt es unter www.schneiderei.com sowie per E-Mail an karriere@schneiderei.com.

Brigitte Waldens

KONTAKT

Schneiderei GmbH
Kärntener Str. 19
42697 Solingen
Telefon: 0212 7000 0
Telefax: 0212 7000 54
E-Mail: info@schneiderei.com
Internet: www.schneiderei.com



HARTMANN DAHLMANN'S JANSEN

„Bauen ist eine Lust, doch nicht selten endet es im Frust.“

Harald Sperling (*1961), Dipl.-Ingenieur

Stefanie Graf, Rechtsanwältin
Fachteam Banken, Finanzen, Insolvenzen

Pia Turek, Rechtsanwältin
Fachteam Bauen, Wohnen, Immobilien

Stein für Stein zum Eigenheim

Durchdachte Planung, solide Finanzierung und fachgerecht Umsetzung sind die Bausteine Ihres Traumhauses.

Doch jedes Haus hat 4 Wände. Bauen Sie sicher – mit juristischer Projektbetreuung.

RECHTSANWÄLTE

Steinbecker Meile 1
42103 Wuppertal
Telefon 02 02 3 71 27-0
Telefax 02 02 3 71 27-45
kanzlei@hd-anwalt.de

www.hd-anwalt.de

Geschäftsführer Björn Steinbrink stärkt mit innovativen Serviceleistungen die Kundenbindung.

Foto: Matthe Reiter



Botschafter des guten Schlafs

AUSGERUHT IN DEN TAG

Rund ein Drittel seines Lebens verbringt der Mensch im Bett. Das Wuppertaler Fachgeschäft „Der Schlafraum“ hat es sich zum Ziel gesetzt, diesen Ort für seine Kunden zu einer Oase des erholsamen und gesunden Schlafs zu machen.

„Eine gute Matratze ist wie ein Maßband“, erklärt Geschäftsführer Björn Steinbrink und zeigt auf ein Plakat, das in den Geschäftsräumen in Wuppertal-Elberfeld hängt. Darauf zu sehen: ein Mensch in Seitenlage auf einer Matratze liegend, seine Wirbelsäule bildet vom Kopf bis zum Becken eine gerade Linie. „Eine vollständig entspannte Muskulatur ist für einen erholsamen Schlaf extrem wichtig“, führt Steinbrink weiter aus, und in seinen Augen blitzt Begeisterung auf. Man spürt sofort: Der erfahrene Schlafberater ist ganz in seinem Element. Qualität ist das, was ihn und seine sieben Mitarbeiter antreibt.

Beratung wird großgeschrieben

Auf zwei Dinge legt Björn Steinbrink besonderen Wert: eine ausführliche und individuelle Beratung sowie ein umfangreiches Serviceangebot. So haben die Kunden die Möglichkeit, vorab Termine für ein Beratungsgespräch zu vereinbaren. „Der Kunde kann so sicher sein, dass wir uns zum vereinbarten Zeitpunkt auch ausreichend Zeit für ihn nehmen“, erläutert Steinbrink. Und das kann auch schon mal morgens um sieben Uhr oder spätabends sein: Early-Bird-Beratung und Late-Night-Shopping nennen sich diese Angebote. Und die werden von den Kunden gerne angenommen. Grundlage eines jeden Beratungsgesprächs ist eine ausführliche Analyse der Schlafgewohnheiten. Gibt es gesundheitliche Probleme? Welche Schlafposition und welches Liegegefühl bevorzugt der

Unser 111-tägiges Rückgaberecht ist einmalig in NRW.

Björn Steinbrink

Kunde? Bei Bedarf kann auch ein Physiotherapeut oder Orthopäde mit an den Beratungstisch geholt werden. „Unser Kunde kann selbstverständlich auch seinen eigenen Therapeuten zum Beratungstermin mitbringen“, betont der Geschäftsführer. Ist die Bestandsaufnahme geschafft, folgt immer ein Probeliegen vor Ort. Auf welchen Materialien fühlt sich der Kunde wohl? Wo hat er ein gutes Liegegefühl? Das persönliche Wohlfühlen zeigt meist recht schnell, was infrage kommt und was nicht, so Steinbrinks Erfahrung. Ist die perfekte Matratze schließlich gefunden, geht es – falls gewünscht – an die Feinabstimmung: Lattenrost, Kopfkissen und Zudecke ergänzen die perfekte Schlafwelt.

Neuer Internetauftritt kommt an

Da Beratungsgespräch und Probeliegen nicht den langfristigen Einsatz in den heimischen vier Wänden ersetzen können, räumt das Unternehmen seinen Kunden ein 111-tägiges Rückgaberecht auf Matratzen ein. „Das ist einmalig in NRW“, berichtet Steinbrink stolz. Dennoch werde nur ein verschwindend geringer Teil von den Kunden wieder zurückgegeben. Im Gegensatz zu einigen

Internetanbietern würden diese aber nicht wieder verkauft, sondern gespendet, beispielsweise an die Stadtmission Wuppertal.

Kostenfreie Lieferung und Montage durch eigene Fahrer und Schreiner, Beratungstermine zu Hause oder Abholservice – die Kunden des 1992 von Steinbrinks Vater gegründeten Fachgeschäfts wissen die Rundumbetreuung und die hohe Qualität zu schätzen. Viele langjährige Stammkunden sind darunter. Und die kommen schon längst nicht mehr nur aus der Region um Wuppertal – das Internet macht es möglich. Für den neu gestalteten, informativen Webauftritt rund um den gesunden Schlaf bekommen die Wuppertaler Spezialisten viel positive Resonanz – und die ersten Kunden aus dem benachbarten Ausland: Vor kurzem habe ein Kunde aus Österreich den Weg über das Internet nach Elberfeld gefunden, erzählt Steinbrink. Man habe sich seinerzeit bewusst gegen einen Online-Shop entschieden. „Unsere Kunden möchten Matratzen nicht einfach im Internet kaufen. Sie möchten sie sehen und erfahren.“

Karin Hardtke

KONTAKT

Der Schlafraum GmbH
Hofkamp 71
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 44 26 00
E-Mail: info@derschlafraum.de
Internet: www.derschlafraum.de

DR. SOLF & ZAPF

Patent- und Rechtsanwälte

Patentanwälte
European Patent Attorneys
European Trademark Attorneys
European Design Attorneys
Rechtsanwälte und Wirtschaftsmediation

Schloßbleiche 20
42103 Wuppertal
Telefon: 02 02 / 24 58 00
Telefax: 02 02 / 24 58 0-30
wuppertal@solf-zapf.de

Hauptstr. 97
51465 Berg. Gladbach
Telefon: 022 02 / 18 87 80
Telefax: 022 02 / 18 87 8-10
cologne@solf-zapf.de

TÄTIGKEITSGEBIETE:

- Patente
- Gebrauchsmuster
- Marken
- Geschmacksmuster
- Halbleiter-Topographien
- Gutachten
- Lizenzverträge
- Wirtschafts-Mediation
- Technologietransfer
- Schutzrechtsverletzungsverfahren
- Wettbewerbsrecht
- Urheberrecht
- Arbeitnehmer-Erfinderrecht
- Schutzrechtsrecherchen
- Verwaltung gewerblicher Schutzrechte

www.solf-zapf.de

Visionär im Freizeitsport

MIT MUT ZUM ERFOLG

Der Unternehmer Thomas Drescher leitet die Sport-Park Group. Bei seinen Projekten bewegt er sich gern auf unbekanntem Terrain – es sollte aber in Wuppertal liegen.



Foto: Kristina Malis

Thomas Drescher (Mitte) mit den Architekten Daniel Mai (l.) und Marcello Groß (r.) vom GKM Architektur Studio vor seinem neuesten Projekt, dem Gaskessel in Wuppertal-Heckinghausen.

Thomas Drescher sucht den Lichtschalter für die neueste Attraktion in der Alten Papierfabrik: Die 3D-Schwarzlicht-Minigolfanlage. Er reicht mir eine Spezialbrille und vor mir schweben Anemonen. „Warten Sie, bis die Schwarzlichtröhren richtig da sind, dann ist der Effekt stärker.“ Im zweiten Raum haben die Röhren schon volle Kraft, und die Begrenzungen der Bahnen scheinen ebenso in der Luft zu hängen wie die Dekoration. Ich kann mir nicht vorstellen, hier eines der 22 Löcher zu treffen, aber zum Glück habe ich auch keinen Schläger in der Hand. Drescher führt mich bis zum Modell der Schwebebahn im letzten Raum – das hängt wirklich da und ist auch ohne Brille dreidimensional. „Ich habe mir schon immer eine eigene Schwebebahn gewünscht“, sagt er. Dabei sieht er aus wie ein Kind, das gerade das Lieblingsgeschenk auf dem Gabentisch bewundert.

Ein echter Macher

Neues auszuprobieren bereitet Drescher eine nahezu kindliche Freude. In seinem ersten Projekt gab es kein Schwarzlicht, doch auch damals spürte er einen Trend auf: Er baute die erste Tennis- und Squashhalle in Vohwinkel. Dafür allerdings brauchte Drescher Geld. Und so stand er 1989 als Student der Wirtschaftswissenschaften mit einer Geschäftsidee unter dem Arm am Schalter der Wuppertaler Sparkasse und bat um einen Millionenbetrag. Drescher klingt immer noch überrascht darüber, dass es wirklich geklappt hat. Die Sparkasse prüfte das Konzept und sagte zu. Nur die Deutsche Ausgleichsbank lehnte die öffentliche Förderung zunächst ab. Das ließ Drescher nicht auf sich sitzen. Er rief in Bonn an, bekam einen Termin und am Ende auch das Geld. Irgendwie typisch für ihn. „Ich mache am liebsten alles selbst.“ Das gilt auch für den Bau. Da auf dem Grundstück in Vohwinkel viel Altmittel und

Sperrmüll lag, packten er und sein Bruder selbst mit an. „Das war das erste Mal, dass ich auf einem Bagger saß.“ Aber es sollte nicht das letzte Mal sein: Die Dreschers hätten immer mitgearbeitet, sagt er, auch als sie später das Angebot um Badminton und einen Fitnessbereich erweiterten. Dieser hatte schon bald 1.000 Mitglieder.

Großprojekt Gaskessel

Sich auf dem Erfolg auszuruhen, liegt Drescher nicht. In der Alten Papierfabrik in Elberfeld, heute Dreschers Firmensitz, witterte er neues Potenzial. Kunden für den 3.500 Quadratmeter großen Fitnessclub habe er schon vor der Planung sicher gehabt. „Wir wussten, dass viele Elberfelder gern nach Vohwinkel gekommen wären, aber die Anfahrt scheuten.“ Und so waren die ersten 1.000 Mitgliedschaften schon verkauft, bevor der Club überhaupt eröffnet hatte.

Über die Jahre hat Drescher ein Firmennetz aufgebaut und knüpft weiter daran – immer aber blieb das Epizentrum in Wuppertal. „Hier kennen alle meine Marken. Woanders hinzugehen würde gar keinen Sinn machen.“ Seine Marken, das sind die vier Sport-Parks in Vohwinkel, Lichtscheid und Elberfeld (Alte Papierfabrik und Fitness Health Club) sowie TOMA Events.

Mittlerweile beherbergt die Alte Papierfabrik zusätzlich Bowlingbahnen, ein mexikanisches Restaurant, ein Ärztecen-ter, Event- und Büroräume und Lofts. Und die 3D-Minigolfanlage wird nicht das letzte Projekt sein – das neueste ist der Umbau des Gaskessels in Heckinghausen. Der allerdings wartet nicht auf schwarzes Licht, sondern auf grünes – vom Statiker.

Vanessa Kriele

KONTAKT

Sport-Park Group GmbH & Co.KG
Friedrich-Ebert-Str. 130
42117 Wuppertal
Telefon: 0202 317 99 99
E-Mail: info@sport-park.de
Internet: www.sport-park.de
Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 8 bis 23 Uhr
Sa, So, feiertags 10 bis 20 Uhr



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Typisch Ford:
viel Platz für Ihre Ideen

FORD TRANSIT CUSTOM KASTENWAGEN LKW CITY LIGHT

Bordcomputer, ESP, Lenksäule in Höhe und Reichweite einstellbar, Trennwand zum Laderaum mit Durchlademöglichkeit u.v.m.; Tageszulassung! Begrenzte Stückzahl zzgl. Transportkosten und MWSt.

Bei uns für

€ **14.990,00** ¹ netto
(€ **17.838,10** brutto)



Jungmann

Wuppertal-Barmen
Heckinghauser Straße 102
0202 . 962 22-2
www.jungmann-vonzumhoff.de

Vonzumhoff

Wuppertal-Elberfeld
Gutenbergstraße 30-48
Verkauf: Simonsstraße 80
0202 . 37 30-0

(1)Angebot gilt für einen Ford Transit Custom Kastenwagen LKW City Light 250 LT 2,2 l TDCi 74 kW (100 PS).



175 Jahre erfolgreiche Sparkassengeschichte in Solingen: Stefan Grunwald (r.) und Manfred Kartenberg ziehen zufrieden Bilanz.

175 Jahre Sparkasse Solingen

RUND UMS LIEBE GELD

Von 10 Silbergroschen bis zu 200 Talern – nicht mehr und nicht weniger durften die Kunden der ersten Sparkasse in Solingen anfänglich aufs Sparbuch bringen. Die Beschränkung der Einlagen diente allerdings einem guten Zweck.

„Es wird eine Sparkasse errichtet, um den Bürgern, deren Kindern, Dienstboten, Gesellen und Lehrlingen Gelegenheit zu geben, das Ersparte sicher und gegen Zinsen anzulegen.“ So weit die Erklärung der Solinger Stadt- und Landräte anno 1840. Damit wurde eine wichtige Voraussetzung geschaffen, die finanzielle Vorsorge auch einkommensschwacher Bevölkerungsschichten im Wirtschaftsbezirk zu fördern. Drei Jahre später stießen die

Gemeinden Merscheid, Gräfrath, Höhscheid, Wald und Dorp dazu und gründeten im Verbund als neues Institut die Sparkasse des Oberen Kreises Solingens.

Die Gemeinde profitiert

Die Geschäfte des Geldhauses in zentraler Innenstadtlage entwickelten sich prächtig, so dass 1866 die erste Filiale in Ohligs eröffnet werden konnte. Zum Vergleich: Zurzeit betreibt die Sparkasse So-

lingen 16 Geschäftsstellen, drei SB- und ein Immobilien-Center. Mit der steigenden Zahl der Sparkonten wuchs aber auch die Begehrlichkeit der Kommune, die erwirtschafteten Überschüsse verstärkt für soziale Aufgaben zu nutzen. Zusätzlich nahm die Gemeinde erstmals 1850 Kredite auf, um Vorhaben wie einen Schulneubau zu finanzieren. Der eigentliche Einstieg in den Kreditbereich erfolgte jedoch erst ab 1911. Stefan Grunwald, heutiger Vorstandsvorsitzender der Solinger Sparkasse, berichtet: „Zu diesem Zeitpunkt wurden sogenannte produktive Kredite ausgegeben, um kleinen Betrieben die Anschaffung von Maschinen zu ermöglichen. Neue Finanzdienstleistungen kamen hinzu. Angefangen

vom bargeldlosen Giro- und Scheckverkehr über Depositen und Kontokorrent bis zur Einführung von Girokonten. Schon damals galt der Grundsatz, den Kunden in Geldangelagenheiten optimale Bedingungen zu bieten.“

Unser Vorteil ist unser lokales Know-how.

Stefan Grunwald

Mehr Komfort durch neue Technik

Dazu gehörte auch, stets Vorreiter für den technischen Fortschritt zu sein. Die Liste der Errungenschaften, die Vorstand Manfred Kartenberg vorlegt, beweist dies in beeindruckender Weise: „1963 ging in der Filiale Wald die erste EDV-Anlage für Buchungen in Betrieb; 1981 wurde am Standort Krahenhöhe der erste Geldautomat aufgestellt.“ Drei Jahre später waren die Kunden über Bildschirmtext in der Lage, bequem von zu Hause aus Aufträge erteilen. Noch komfortabler wurde die Sache durch das Online-Banking, das seit 1998 zur Verfügung steht. „Ebenso kommt das elektronische Postfach, das wir 2010 für den Versand von Kontoauszügen, Abrechnungen und Dokumenten

eingrichtet haben, gut an“, erklärt Kartenberg. Außerdem ist die Stadt-Sparkasse seit 2012 mit einer eigenen Facebook-Seite in den Sozialen Netzwerken aktiv und hat seit 2013 zwei Banking-Apps im digitalen Service-Angebot. „Ein Angebot, das wir in Zukunft noch weiter ausbauen wollen“, erklärt Kartenberg.

Marktführer mit besonderen Qualitäten

Der Weg von Spareinlagen mit geringem Geldwert im Gründungsjahr 1840 bis zur Bilanzsumme von 2.263 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2014 war oftmals beschwerlich, doch letztlich immer erfolgreich. Lange schon hält das Institut den

Spitzenplatz in der ansässigen Bankenslandschaft. Mit 626 Mitarbeitern, darunter 42 Auszubildende, zählt das Haus außerdem zu den größten Arbeitgebern der Stadt.

Stefan Grunwald fasst zusammen: „Unsere Stärken im Wettbewerb lassen sich klar definieren: Zum einen können wir vor Ort mit einer außerordentlich breiten Infrastruktur punkten, zum anderen besitzen wir ein umfangreiches lokales Know-how, das für eine individuelle Betreuung unserer Privat- und Firmenkunden von entscheidender Bedeutung ist.“

Brigitte Waldens

KONTAKT

Stadt-Sparkasse Solingen
 Kölner Str. 68-72
 42651 Solingen
 Telefon: 0212 286-0
 E-Mail: info@sparkasse-solingen.de
 Internet: www.sparkasse-solingen.de

Seit den Anfängen unseres Unternehmens im Jahre 1985 steht der Name Albrecht für Qualität und Service eines mittelständischen und konzernunabhängigen Dienstleisters für alle Prozesse in der Wertschöpfungskette des Handels und der Industrie.

- Unsere Unternehmensgrundsätze sind darauf ausgerichtet, unseren Kunden ein Höchstmaß an Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue zu garantieren.
- Als einziges Unternehmen bieten wir Ihnen die „End-to-End-Lösung“ an. Dahinter steht das Konzept, Spedition und Transport komplett miteinander zu verknüpfen. Nur so können wir unsere Dienstleistung vollständig kontrollieren und unserem Qualitätsanspruch gerecht werden.
- Unser Linienverkehr Deutschland-Spanien bietet verlässliche Laufzeiten für Stückgut, tägliche Abfahrten für Teilladungen und Komplettladungen nach Spanien. In Verbindung mit unserem umfassenden Service im Spanienverkehr, bieten wir darüber hinaus Direktlieferungen nach Frankreich, sowie Express-Sendungen, Teil- und Komplettladungen nach Südfrankreich an.
- Mit mehr als 70 Abfahrten wöchentlich, ermöglichen wir unseren Kunden schnelle und zuverlässige Transporte nach Spanien und Frankreich.



Es gibt viele namhafte Speditionen, aber keine bedient den spanischen Markt mit einem eigenen Fuhrpark. Ein eigener Fuhrpark garantiert unseren Kunden Termintreue, Flexibilität bei Kundenwünschen, Sicherheit, Qualität die Sie für Ihre hochwertigen Produkte erwarten können.

Überzeugen Sie sich selbst – wir freuen uns auf Ihre Anfrage Tel.: 0202 265 69 0 www.spedition-albrecht.de

Geeignet für Produktion Spedition / Logistik / Grundstück ca. 5.600 m²



HALLE
 ca. 1.800 m²

SCHUHMACHER
 STANDORT - ENTWICKLUNG GmbH
 GEWERBE IMMOBILIEN INDUSTRIE

■ SOLINGEN 0212 59 01 02 ■
 ■ WUPPERTAL 0202 946 22 22 ■

WWW.SCHUHMACHER-PROJEKTE.DE

Studierenden-Exkursionen in Unternehmen waren voller Erfolg

Studierende mit potenziellen Arbeitgebern zusammenzubringen war das Ziel der Exkursionswochen 2015, die die Bergische IHK gemeinsam mit der Bergischen Universität Wuppertal durchgeführt hat. 13 heimische Unternehmen öffneten in diesem Rahmen ihre Pforten für die Nachwuchskräfte und stießen damit auf großes Interesse: Die Besuche waren ausnahmslos nahezu ausgebucht. „Die Exkursionswochen waren ein voller Erfolg und für Unternehmer wie Studenten ein Gewinn. Wir werden sie mit Sicherheit wiederholen und haben bereits Nachfragen interessierter Unternehmen, die im kommenden Jahr eine Studentengruppe zu sich einladen möchten“, zog Klaus Appelt, Leiter des IHK-Stabsbereichs Innovation und Umwelt, zufrieden Bilanz. Vom Industrie- über IT- bis hin zum Handelsunternehmen: Die Bandbreite der teilnehmenden Branchen, in denen sich die angehenden Akademiker über potenzielle Arbeitgeber informieren konnten, war groß. Dabei stellten die Firmenchefs verschiedene Möglichkeiten der Zusammenarbeit vor, die sich von einem Ferienjob über ein Praktikum



Foto: Kristina Maiss

Besuch bei der Firma Karl Deutsch: Geschäftsführer Prof. Wolfram Deutsch erklärt den Studenten die Produktionsabläufe.

bis hin zur Bachelor- oder Masterarbeit oder gar dem Direkteinstieg für Absolventen erstreckten. Die große Nachfrage nach den Veranstaltungen zeigt, dass viele Studenten die Gelegenheit nutzen wollten, schon vor ihrem ersten Bewerbungsgespräch Einblicke in Unternehmen zu erhalten.

i Die nächsten Exkursionswochen sind für das Frühjahr 2016 geplant. Betriebe, die eine Studentengruppe bei sich begrüßen möchten, können sich an Klaus Appelt von der IHK wenden (Telefon: 0202 2490 310, Telefax: 0202 2490 399 oder E-Mail: k.appelt@wuppertal.ihk.de).

Seminar: Interviews fürs Fernsehen

Der Ernst-Schneider-Preis der deutschen IHKs e.V. richtet am 7. und 8. September das Intensivseminar „Interviews fürs Fernsehen“ für Führungskräfte aus. Dabei erlernen die Teilnehmer, vor der Kamera Sicherheit und Authentizität zu erlangen und in wenigen Sätzen Kernbotschaften zu formulieren. Teil des Seminars ist ein Gespräch mit der Wirtschaftsredaktion des WDR. Das Interviewtraining mit dem Fernsehmoderator und Autor Hans-Joachim Rüdell findet im „Theater im Hof“ in Köln statt. Das auf sieben Teilnehmer begrenzte Seminar kostet 930 Euro. Im Preis enthalten sind zwei gemeinsame Essen. Außerdem erhält jeder Teilnehmer seine vom Seminarleiter kommentierten Übungen auf DVD.

i Anmeldungen sind telefonisch möglich unter 0221 1640 158 oder per E-Mail: marta.dubasiewicz@koeln.ihk.de

VerA: Erfolgreiche Initiative gegen Ausbildungsabbrüche

Etwa jeder vierte Auszubildende in Deutschland löst seinen Vertrag vorzeitig auf, nur jeder zweite davon setzt die Ausbildung in einem anderen Betrieb oder einem anderen Beruf fort. Ein fehlender Abschluss hat nicht nur Folgen für den weiteren beruflichen Weg des Betroffenen, auch Unternehmen kommen Ausbildungsabbrüche teuer zu stehen. Durchschnittlich 16.000 Euro beträgt nach Angaben des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) der Verlust eines Betriebes durch eine Vertragsauflösung. Für Auszubildende, die angesichts ihres eingeschlagenen Weges Zweifel hegen, hat der Senior Experten Service (SES) die Initiative VerA ins Leben gerufen. Dabei begleiten Ehrenamtliche die Heranwachsenden individuell und unterstützen die Auszubildenden bei allen Fragen und Herausforderungen im Berufsleben. Seit dem Start der Initiative

Ende 2008 haben rund 5.000 junge Erwachsene von dem Angebot profitiert; rund 80 Prozent von ihnen setzten ihre Ausbildung dank der Begleitung der ehrenamtlichen Vertrauenspersonen fort. Interessierte Auszubildende können über das Kontaktformular auf www.vera.ses-bonn.de unverbindlich Informationen anfordern oder sich direkt für eine Ausbildungsbegleitung anmelden.

INFO

Wer selbst im Rahmen der Initiative ehrenamtlich tätig werden und junge Menschen auf dem Weg in ihre berufliche Zukunft unterstützen möchte, kann sich per E-Mail: vera@ses-bonn.de oder telefonisch: 0228 26090 40 an das VerA-Team wenden.

IHK-Ausschuss kritisiert geplante Erbschaftsteuerreform

Die Erbschaft- und Schenkungsteuer stand, neben anderen Themen, am 18. Juni bei der Sitzung des IHK-Finanz- und Steuerausschusses auf der Tagesordnung. Hintergrund war die bevorstehende Anpassung der Steuer an die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts. Der Ausschuss kritisierte wesentliche Punkte des bürokratischen Referentenentwurfs. So sollte nach Ansicht der Expertenrunde das bereits vorhandene Privatvermögen der Erben bei der Erbschaftsteuer nicht berücksichtigt werden. Auch die Definition des begünstigten Betriebsvermögens werfe Probleme auf. Der Ausschuss appellierte an die Politik, die Bemessungsgrundlage der Erbschaftsteuer bei niedrigen Steuersätzen zu verbreitern. Dabei sei es wichtig, dass die Vermögenswerte marktgerecht bewertet werden. Das derzeit geltende vereinfachte

Ertragswertverfahren führe zu überhöhten Wertansätzen für die übertragenen Unter-

nehmen, bemängelten die Teilnehmer der Ausschusssitzung.



Foto: Günter Lint

Der IHK-Finanz- und Steuerausschuss kam am 18. Juni zusammen.

Patent-Troll ?
Patentjäger ?
Patentfreibeuter ?

Zahlen Sie keine Lizenzgebühren für Ihre eigene Idee!

Wir schützen Sie vor Gefahren, die Sie vielleicht noch nicht kennen!

ostriga
Patentanwälte
Ihr Kompass für Patent • Marke • Design



Ostriga Patentanwälte • Friedrich-Engels-Allee 430-432 • 42283 Wuppertal • Tel.: 0202 75 88 730 • Ostriga.com

Kunden im Netz finden

Internetexpertin Martina Troyer sorgte mit ihrem Vortrag „Kunden finden – Kunden binden: Mit Webstrategie auf Erfolgskurs im Netz!“ für eine weitere gelungene Veranstaltung im Rahmen der Veranstaltungsreihe Klein.Bergisch.Gut.

„Seien Sie authentisch und verbiegen Sie sich nicht“, empfahl Martina Troyer, Internetexpertin und Beraterin, den circa 40 Teilnehmern der Veranstaltung „Kunden finden – Kunden binden: Mit Webstrategie auf Erfolgskurs!“, die Anfang Juni in der IHK-Hauptgeschäftsstelle Wuppertal stattfand. Die Veranstaltung war die zweite der Reihe „Klein. Bergisch. Gut“, die von der Bergischen Industrie- und Handelskammer (IHK) speziell für Einpersonen- und Kleinunternehmen konzipiert wurde. Im Netz laufe viel über die eigene Persönlichkeit und darüber, wie man selber oder das eigene Unternehmen von anderen wahrgenommen werde. „Es geht darum, Mehrwerte zu schaffen und im Netz präsent zu sein. Dann bleibt man auch in den Köpfen der Leute hängen“, erklärte Troyer. Dabei sei es wichtig, als Ansprechpartner und Experte aufzutreten und den Kontakt mit potenziellen Kunden nicht zu scheuen. Auch kritischen Stimmen sollte man offen und ohne Angst gegenüberstehen.



Foto: Andreas Fischer

Referentin Martina Troyer (l.) begeisterte mit ihrem Vortrag nicht nur IHK-Referentin Claudia Herdt (M.) und Geschäftsbereichsleiterin Dr. Daria Stottrop (r.), sondern auch die über 40 Teilnehmer.

Wichtig sei, so die erfahrene Internet-Beraterin, seine Informationen gezielt zu streuen. „Das Gießkannen-Prinzip verspricht im Internet keinen Erfolg“, sagte Troyer. Mit zu vielen nicht relevanten Meldungen auf zu vielen Kanälen langweile man seine Kunden nur und verprelle sie schlimmstenfalls. Zielgerichtetes und ausgefallenes Marketing sei auch im Netz der Schlüssel zum Erfolg. Wie genau dies aussehen kann, zeigte Troyer anhand von Best Practice Beispielen aus dem Städtedreieck. Dass das Thema die teilnehmenden Unternehmer bewegte, wurde auch nach dem

Vortrag deutlich. Troyer beantwortete viele Fragen und gab den Unternehmern konkrete Hinweise und Tipps. Die nächste Veranstaltung der Reihe „Klein. Bergisch. Gut“ findet am 10. September statt. Thema ist dann „Gut in Form: Kleider machen Leute“. Referentin wird Bärbel Beck, Inhaberin des Modehauses Johann, sein.

i Die Veranstaltungen der Reihe sind kostenlos. Anmeldungen online über www.wuppertal.ihk24.de per Telefon: 0202 2490-514 (Sabine Knoll) oder per E-Mail: s.knoll@wuppertal.ihk.de

Großer Andrang bei Info-Veranstaltung rund um Ausbildung und Beruf

Gut 110 Gäste sind am 31. Mai der Einladung des Vereins Remscheid Türkischer Kulturverein e.V. zu einer Informationsveranstaltung für Eltern und Jugendliche zum Thema Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten gefolgt. Die Veranstaltung war Teil der landesweiten Informationskampagne „Mein Beruf, meine Zukunft. Mit Ausbildung zum Erfolg!“, die die Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V. (ZWH) gemeinsam mit dem Elternnetzwerk NRW. Integration miteinander e.V. und dem Projekt „Lehrkräfte mit Zuwanderungsgeschichte NRW“ durchführt. Mehrere Gastredner sprachen vor den Teil-

nehmern über Bildungs- und Berufswege in Deutschland und standen auch für Fragen zur Verfügung. So informierte Carmen Bartl-Zorn von der IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid über Karrierewege im dualen Ausbildungssystem. Martin Klebe von der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal stellte die Beratungsmöglichkeiten der Agentur für Arbeit vor, Monika Kulla-Symonek vom Sana-Klinikum Remscheid sprach über Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten im Gesundheitswesen. Darüber hinaus berichteten junge Erwachsene aus dem Umfeld des gastgebenden Vereins Remscheid Türkischer Kulturverein e.V. von

ihrem persönlichen Berufsweg und gaben praktische Tipps für die Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz und den Bewerbungsprozess. Im Anschluss gab ein Imbiss den Teilnehmenden Gelegenheit zum weiteren Austausch.

KONTAKT ZUR REDAKTION

Hier sind Sie richtig:

Schicken Sie Ihre Pressemitteilungen und Veranstaltungshinweise an folgende E-Mail-Adresse: f.fechtner@wuppertal.ihk.de. Gern können Sie auch telefonisch Kontakt mit der Redaktion der Bergischen Wirtschaft aufnehmen. Telefon: 0202 2490 115 (Frauke Fechtner).

Ein Blick in die IHK Lehrwerkstatt Solingen

Bei einem „Tag der offenen Tür“ hat die IHK Lehrwerkstatt Solingen Mitte Juni interessierten Jugendlichen und Unternehmern ihr vielfältiges Angebot präsentiert. Aktuell werden in den Räumlichkeiten an der Schützenstraße 67 Auszubildende im ersten Lehrjahr betreut, hinzu kommen rund 60 Teilnehmer von Lehrgängen für das zweite und dritte Jahr der Ausbildung. Im Rahmen der Veranstaltung hatten die Besucher nicht nur Gelegenheit, den Jugendlichen bei ihren Tätigkeiten in metallverarbeitenden Berufen über die Schulter zu blicken, sie konnten auch selbst aktiv werden: Im technisch hochwertigen Maschinenpark standen CNC-Dreh- und -Fräsmaschinen zum Ausprobieren bereit. Die acht Ausbilder der Lehrwerkstatt gaben Einblicke in ihre Arbeitsweise und stellten moderne Ausbil-



Foto: Martin Kemper

67 Auszubildende sind derzeit in der Lehrwerkstatt aktiv.

dungsmethoden vor. Zum Angebot der Lehrwerkstatt gehört eine einjährige Grundausbildung im Metallbereich sowie

Fachlehrgänge für Auszubildende in den Bereichen Steuerungstechnik, Elektropneumatik, Elektrohydraulik und CNC-Grundlagen. Das Prinzip: Firmen können ihre Auszubildenden für das erste Lehrjahr in die Lehrwerkstatt überstellen, wo diese eine intensive Betreuung und somit beste Grundlagen für die weitere Lehrzeit erhalten. Vielen Betrieben fehle das Personal, sich derart intensiv mit den „Neulingen“ zu beschäftigen und ihnen die relevanten Handgriffe, Techniken und Technologien beizubringen, betonte Andreas Braun, Leiter der IHK Lehrwerkstatt.

Seit Januar läuft in der Lehrwerkstatt ein Projekt für Flüchtlinge und Migranten, das derzeit zwölf junge Menschen bei den ersten Schritten auf dem deutschen Arbeitsmarkt unterstützt. Zudem betreuen die Ausbilder 20 Umschüler.

i Weitere Informationen zu den Angeboten der IHK Lehrwerkstatt Solingen gibt es bei Andreas Braun, Telefon: 0212 2443301, E-Mail: info@ihk-lehrwerkstatt-sg.de, sowie im Internet unter www.ihk-lehrwerkstatt-sg.de.

OTTO FÜHRER
STAHLHANDEL - STAHLSERVICE



Schüttendelle 20 · 42857 Remscheid
Tel.: 0 21 91 - 7 40 35
Fax: 0 21 91 - 7 47 32
www.otto-fuehrer.de

seit 1874

Haas

Die Vielfalt des Bauens.

**GEWERBE- &
INDUSTRIEBAU**

- Firmen- und Bürogebäude
- Industrie- und Lagerhallen
- Werkstätten und Baumärkte

Haas Fertigbau GmbH
Industriestr. 8 · D-84326 Falkenberg
Telefon +49 8727 18-462
Info@Haas-Fertigbau.de

www.Haas-Gewerbebau.de

Member of the **HAAS GROUP**

Schönauen. Immer nur das Beste.

Ausgezeichnet im Mercedes-Benz Test.



Schönauen Alfons Schönauen GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Partner für Verkauf und Service, Winchenbachstr. 23-25,
42281 Wuppertal, Telefon 02 02 .25 06 50, Fax 02 02 .25 06 546, www.schoenauen.de

Fahrradregion Bergisches Städtedreieck

ÜBER DIE TRASSEN

Als Paradies für Pedalritter war das Bergische Land bisher weniger bekannt. Mit der Umwandlung des alten Bahntrassen-Netzes in Panorama-Radwege hat die Region in den letzten Jahren enorm aufgerüstet und über die Stadtgrenzen hinaus für Aufsehen gesorgt.



Radfahren im Bergischen – noch bis vor wenigen Jahren angesichts der eher ungünstigen Topographie kein wirkliches Vergnügen. Doch durch die Umgestaltung alter Bahntrassen ist mittlerweile ein regionales Radwegenetz entstanden, das Steigungen überwindbar macht. Ob Korkenziehertrasse in Solingen oder Balkantrasse in Remscheid – Tagesausflügler haben diese Strecken für sich entdeckt und erkunden die Gegend radelnd. Ein weiterer

Baustein im Panorama-Radwegenetz der Bergischen Drei ist die ausgezeichnete Nordbahntrasse in Wuppertal. Sieben Tunnel, vier Viadukte sowie 19 Brücken hatte die Rheinische Eisenbahngesellschaft Ende des 19. Jahrhunderts errichten müssen, um die Bahntrasse im Norden Wuppertals überhaupt in Betrieb nehmen zu können. Dass dort Personenzüge unterwegs waren, ist aber seit 24 Jahren Geschichte. Heute wird sie als Rad-

und Freizeitweg genutzt – für die Neugestaltung mussten die Stadt Wuppertal und die Wuppertalbewegung Fördermittel und Spenden in Höhe von mehr als 26 Millionen Euro akquirieren. Ein Paradebeispiel für bürgerschaftliches Engagement.

Hohe Auszeichnung für die Nordbahntrasse

Seit der Öffnung der neuen Brücke Bracken vor wenigen Wochen ist auch die

Barbara und Thadeus Waligorski genießen eine Fahrradtour über die Nordbahntrasse bei strahlendem Sonnenschein.



letzte Lücke auf dem Dr.-Werner-Jackstädt-Weg geschlossen. Gerade rechtzeitig, denn im Mai ist die Nordbahntrasse mit dem Deutschen Fahrradpreis in der Kategorie „Infrastruktur“ ausgezeichnet worden. Ein Kompliment dafür gab es im Zuge dessen von NRW-Verkehrsminister Minister Michael Groschek: „Die 23 Kilometer lange Nordbahntrasse als Mobilitätsband für Fuß- und Fahrradverkehr ist die Blaupause für Radschnellwege in

Deutschland.“ Die Velorouten sollen das Radfahren in den Alltag der Menschen integrieren – so die Idee hinter diesem Wegenetz, das es in den Niederlanden, Belgien und Dänemark bereits seit Jahrzehnten gibt, in Deutschland aber wohl erst in einigen Jahren Realität wird. Von den neuen Nutzungsmöglichkeiten der Trasse profitieren nicht nur Freizeitsportler und Spaziergänger. Auch für Unternehmer bieten sich neue Potenziale,

etwa in der Gastronomie. Julian Cetinbas hat gemeinsam mit Geschäftspartnerin Stina Rehberg das Landhaus Rehberg am Tennis-Clubs Blau-Weiss Elberfeld übernommen. „Der nächste Zugang zur Trasse ist keine 200 Meter entfernt“, sagt der 29-Jährige, der auch das Köhlerliesel im Luisenviertel betreibt. „Meine Mitarbeiter kommen fast alle mit dem Fahrrad zur Arbeit.“ Natürlich über die Trasse. Was aber den Zustrom an Gästen betrifft, sei

noch „viel Luft nach oben“, räumt Cetinbas ein und hofft durch eine baldige Beschilderung an der Trasse auf mehr Kundschaft. Denn: „Jeder Trassennutzer ist ein potenzieller Gast.“

Rainer Widmann, der langjährige Fahrradbeauftragte der Stadt Wuppertal, gibt dem Gastronomen Recht. Ein Imbissbetreiber in Wichlinghausen, gleich in der Nähe des Bergischen Plateaus, habe ihm berichtet, sein Geschäft erlebe einen regelrechten Boom, seit die Trasse auch im Osten der Stadt fertig gestellt sei. „Auch das Café Nordbahntrasse läuft richtig gut“, berichtet Widmann. Diese Orte leben von und mit der Trasse. Das gelte in besonderem Maße für Utopiastadt, den ehemaligen Mirker Bahnhof in Elberfeld, der mittlerweile ein Begegnungszentrum der ganz besonderen Art geworden ist – unter anderem mit eigener Gastronomie, dem Café Hutmacher, einem Coworking-Space oder auch einem kostenlosen Radverleih, der ehrenamtlich betrieben wird. Viele Radler machen im Außenbereich des Cafés Pause oder fahren am Mirker Bahnhof ab, um in die Elberfelder Innenstadt zu gelangen, wo immer mehr Radfahrer das Bild prägen.

Nachholbedarf in innerstädtischen Gebieten

Rainer Widmann schätzt, dass in manchen Straßen bereits zehn Prozent der Verkehrsteilnehmer Radfahrer sind. Diese Schätzung unterstützen Ergebnisse, die 2014 im Wuppertaler Einzelhandels- und Zentrenkonzept publiziert wurden: In Elberfeld sind neun Prozent der Menschen mit dem Rad unterwegs. Der Durch-

schnitt der radelnden Verkehrsteilnehmer lag laut einer Umfrage der Wuppertaler Stadtverwaltung 2011 bei 1,5 Prozent. Das Einzelhandels- und Zentrenkonzept, das die Gesellschaft für Markt- und Arbeitsforschung im Auftrag der Stadt erstellt hatte, gibt drei Jahre später zwei Prozent an – noch sei der Prozentsatz nur einstellig, glaubt Widmann. 15 bis 18 Prozent in den nächsten Jahren hält er für bereits heute schon viel befahrene Areale für realistisch.

Das Fahrrad wird mehr und mehr Teil des Straßenbildes in Wuppertal werden.

Rainer Widmann

Auch in anderen Stadtteilen werde sich der Anteil der Radfahrer im Verkehr erhöhen. Eine Chance für die Einzelhändler in den Stadtteilzentren und insbesondere in Barmen, wo der Anteil an Radfahren im Straßenverkehr laut Einzelhandels- und Zentrenkonzept bei nur einem Prozent liegt. Rainer Widmann gehört zu diesem Prozent. Er nutzt für Dienstfahrten die Pedelecs der Wuppertaler Stadtwerke. Mit elektrischer Unterstützung bewältigt er auch den Sedansberg hoch zur Nordbahntrasse. Bei Dickten Fahrräder am Unterdörnen kann jeder ein solches WSW-Rad mieten.

Inhaber Knut Dickten verleiht Pedelecs

nicht nur, er verkauft sie auch. „Das ist bei uns ein Riesenthema“, sagt der Unternehmer. Wie Widmann ist er sicher: „Das Fahrrad wird mehr und mehr Teil des Straßenbildes in Wuppertal werden.“ Auch durch die Nordbahntrasse sei es kein Verkehrsmittel mehr, das ausschließlich in der Freizeit genutzt würde. Mehr Fahrräder auf den Straßen bedeuten für Knut Dickten und die anderen Wuppertaler Fahrradhändler natürlich auch: Mehr Kunden – und mehr Reparaturen oder Inspektionen. „Wir haben momentan Wartezeiten von vier bis sechs Wochen“, berichtet Dickten. Die Auftragsbücher sind voll. Dickten denkt in die Zukunft: Sein Sohn beginnt bald seine Ausbildung im kaufmännischen Bereich im Geschäft seines Vaters. „Dann werden wir drei Azubis haben, zwei Kaufmänner und einen in der Fahrradwerkstatt“, freut sich Dickten.

Zufriedenere Radfahrer im Bergischen dank alter Bahntrassen? Diesen Eindruck bestätigt der ADFC-Fahrradklimatest. Im Februar dieses Jahres wurde Wuppertal als Top-Aufholer ausgezeichnet. Mehr als 100.000 Menschen hatten im Herbst 2014 an der Umfrage des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs teilgenommen und die Fahrradfreundlichkeit ihrer Wohnorte bewertet. Wuppertal kletterte vom 38. Platz – im Jahr 2012 – nun auf den 32. Rang. „Fahrradfreundlichkeit hebt das Image einer Stadt, macht sie attraktiv als Wirtschaftsstandort, für Neubürger und Touristen“, sagte der ADFC-Bundesvorsitzende Ulrich Syberg anlässlich der Auszeichnung Wuppertals.

Daniela Ullrich

Druckhaus Ley + Wiegandt: WIR KÖNNEN AUCH KATALOGE!

Wir sind Profi in der Herstellung Ihrer Kataloge. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie einen klassischen, umfangreichen und klebegebundenen Katalog wünschen oder die aufwändige Variante mit veredeltem Umschlag, Sonderfarben, Lacken und Registerstanzung sowie anschließendem postalischen Versand.

www.ley-wiegandt.de

Ley+Wiegandt

Auf ins Grillvergnügen

akzenta
lecker, günstig, nett



weber
OUTSTANDING
MOMENTS

Wir verlosen mit **Sebamed**
1 Original Weber-Grill

Kettle Premium

Schicken Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Grillvergnügen“ an: akzenta GmbH & Co. KG, Postfach 200143, 42201 Wuppertal oder eine E-Mail mit dem Betreff „Grillvergnügen“ an: gewinnspiel@akzenta-wuppertal.de

Einsendeschluss: 31.7.2015. Teilnehmen kann jeder, außer den Mitarbeitern der angeschlossenen Unternehmen und deren Angehörige. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

akzenta www.akzenta-wuppertal.de

Barmen | Elberfeld | Steinbeck | Vohwinkel

DIHK warnt vor Unsicherheit durch Brexit-Diskussion

Brüssel. Als eine seiner ersten Amtshandlungen hat der wiedergewählte britische Premierminister Cameron das EU-Referendum auf den Weg gebracht. Der DIHK warnt vor den Folgen eines EU-Austritts



Derzeit geht rund die Hälfte der britischen Exporte in die EU.

Großbritanniens. Die EU würde den wichtigsten Fürsprecher für freien und fairen Wettbewerb und Freihandel verlieren. Und Großbritannien würde den Zugang zum Binnenmarkt verlieren - das EU-Projekt, das für sie am wichtigsten ist. Derzeit geht rund die Hälfte der britischen Exporte in die EU. Bei einem Austritt müsste Großbritannien neue Abkommen mit der EU verhandeln und schlimmstenfalls wieder Zölle entrichten. Auch Londons Rolle als führender europäischer Finanzplatz käme ins Wanken.

DIHK fordert: Erbschaftsteuerpläne zwingend nachbessern!

Berlin. Der Referentenentwurf zur Erbschaftsteuer vom 01.06.2015 wird – trotz der vom DIHK vorgelegten Rechtsgutachten und guten Argumenten der Wirtschaft – nicht den Belangen des Mittelstandes und der Bedeutung der Familienunternehmen gerecht. Immerhin wurde der Grenzwert von 20 Millionen Euro für „große“ Unternehmen bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen auf 40 Millionen Euro angehoben. Damit wurde zumindest in kleinen Schritten einer Forderung des DIHK nachgekommen. Die Verdoppelung des Grenzwertes ist aber gebunden an der Einhaltung von qualitativen Kriterien, wie zum Beispiel typischen Verfügungsbeschränkungen der Gesellschafter von Familienunternehmen. Der DIHK fordert ebenfalls, qualitative Kriterien bei der Erbschaftsteuer zu prüfen, allerdings im

Rahmen der Verschonungsbedarfsprüfung. Die Berücksichtigung dieser Kriterien nunmehr beim Grenzwert ist im Vergleich zu den bisher bekannten Eckpunkten positiv, allerdings ist die Umsetzung durch den Entwurf viel zu bürokratisch, nicht rechtssicher und nicht praxistgerecht. Das gilt auch für das Wahlrecht, wenn eine Übertragung den Wert von 20 beziehungsweise 40 Millionen Euro übersteigt. Denn bei der vorgesehenen Verschonungsbedarfsprüfung wird noch immer das Privatvermögen des Erben einbezogen und die alternativ angebotenen Verschonungsabschlüsse sind viel zu niedrig. DIHK-Präsident Eric Schweitzer hält Korrekturen am Referentenentwurf für zwingend notwendig: „Wenn die Erbschaftsteuer so kommt, wird die Übertragung von Unternehmen zu erheblichem Substanzverlust führen.“

Erneuerbare Energien weiter fördern

Berlin. Die Wirtschaftlichkeit von Stromerzeugung für den Eigenverbrauch ist massiv gefährdet, warnt der DIHK. Hintergrund: Mit der nächsten EEG-Novelle 2016 will das Bundeswirtschaftsministerium die Förderung erneuerbarer Energien umstellen. Haben bisher alle Anlagenbetreiber einen Anspruch darauf, so wird künftig über eine Ausschreibung entschieden, welche Investitionen noch eine Förderung erhalten. Hier ist im Gespräch, nur noch Photovoltaik-Dachanlagen zuzulassen, die vollständig ins öffentliche Netz einspeisen. Der sinnvolle Einsatz der Photovoltaik ist aber vor allem der Stromverbrauch direkt am Ort der Erzeugung. Deshalb dringt der DIHK darauf, die Kombination aus Eigenerzeugung und Einspeisung der Reststrommengen weiter zu ermöglichen.

Konzept zu Bürokratieabbau

Brüssel. Die neue EU-Kommission will offenbar ihre Ankündigung wahr machen und die Zahl der Gesetzesvorhaben spürbar einschränken. Der eigens für Bürokratieabbau zuständige Erste Vizepräsident Frans Timmermans hat am 19. Mai sein Konzept zu „Better Regulation“ vorgestellt. Damit folgt die EU-Kommission auch den Forderungen des DIHK zu mehr Bürokratieabbau und einer besseren Rechtsetzung.

Schweitzer: Industrienationen sollen auf Wirtschaftsspionage verzichten

Berlin. Eine bessere Zusammenarbeit von Wirtschaft und Politik zur Verhinderung von Wirtschaftsspionage ist durch die derzeitigen Unklarheiten gefährdet. DIHK-Präsident Eric Schweitzer appellierte daher anlässlich des G7-Gipfels an die führenden Industriestaaten, „einen Prozess aufzusetzen, an dessen Ende sich alle G7-Teilnehmer klar gegen Wirtschaftsspionage und für eine entsprechende Selbstbeschränkung positionieren“. Mit Blick auf das Freihand-

delsabkommen TTIP sprach sich der DIHK-Präsident für eine Weiterführung der Verhandlungen aus. TTIP habe mit der Geheimdienstkooperation nichts zu tun. Das Abkommen werde gerade dem international orientierten deutschen Mittelstand hohen Nutzen bringen – und damit unserem Wirtschaftsstandort insgesamt. Nichts zu tun, was in diesem Fall beiden Vertragspartnern nütze, wäre gegen die Interessen unseres Landes.



Beim Basketball ist Sascha Bornschein in seinem Element.

Wuppertaler Originale

EIN EIGENES GESICHT

Pferdestärken und Basketball sind Sascha Bornscheins Leidenschaften. Beide kann der Fahrlehrer und Trainer der Zweitliga-Damen des Barmer TV in seiner Heimatstadt optimal ausleben, wie er in unserem Fragebogen verrät.

Name: Sascha Bornschein

Beruf:
Fahrlehrer, Basketballtrainer

Unternehmen: Fahrschule Bornschein, Barmer TV Wuppertal

Geheimtipp in der Region:
Kulinarisch die Villa Foresta. Zum Relaxen der Angelspot an der Bever, nur ohne Angel, dafür mit einem Picknickkorb oder einem kleinen E-Grill. Am besten mit dem Motorrad zu erreichen.

Ich lebe gern im Bergischen, weil...
... man alles in Kürze erreichen kann. Man kann die Vorzüge diverser Städte nutzen, ohne sich auf eine festzulegen. Düsseldorf, Essen, Bonn, Köln, Dortmund und viele mehr sind nur einen Katzensprung entfernt. Für meinen Beruf als Fahrlehrer gibt es in Wuppertal und der Region eine tolle Vielfalt an Möglichkeiten. Unterschiedlichste Strecken und Schwierig-

keitsgrade machen den Job in unserer Stadt abwechslungsreicher als in anderen. Es macht mir Spaß, in einer der anspruchsvollsten Städte der Nation den Kids das Autofahren beizubringen.

Welche Eigenschaft der Bergischen schätzen Sie – oder auch nicht?

Ich schätze sehr den Stolz auf seine Stadt. Wenn man auf alteingesessene Wuppertaler trifft, merkt man, wie stolz sie auf ihre Stadt sind. Wuppertal hat viele „Originale“. Es gibt nur wenig zugezogene Leute, vor allem für Jüngere ist es nicht so attraktiv. Das ist auf der einen Seite sehr bedauernd, dass die Reputation so schlecht ist, auf der anderen Seite behält unsere Region dadurch ihr Gesicht.

In meiner Freizeit findet man mich oft...
... entweder auf dem Motorrad durchs Bergische Land streifend oder in diversen Basketballhallen. Mit Benzin im Blut geboren und mit dem orangenen Leder auf-

gewachsen, lassen mich diese beiden Hobbys nicht mehr los. Hauptsächlich bin ich in der traditionsreichen Heckinghauser Halle zu Hause und verbringe dort fast mehr Stunden als in meinen eigenen vier Wänden.

Was treibt Sie an? Meine Familie. Wir halten zusammen, gehen durch dick und dünn. Da wir ein Familienunternehmen führen, kann man sich stets auf alle verlassen, was den nötigen Rückhalt gibt, um permanent angetrieben zu werden. Das gleiche gilt für meinen Sport. Meine Familie unterstützt mich dort seit Kindesalter und tut es auch heute noch. Ohne diesen Zuspruch wäre all der sportliche Erfolg nicht machbar.

Welches Talent würden Sie gern besitzen? Ich hätte gerne ein ausgeprägteres Talent, Sprachen zu lernen. Neben Englisch (fließend) kommen nur noch ein paar Sätze auf Französisch zustande. Ich würde gerne mehr Sprachen sprechen können.

Mit wem würden Sie gerne einen Tag lang tauschen? Mit einem Schwebefahrfahrer.

Ihr Motto? Lebe, genieße und nutze deine Zeit in diesem Moment, alles andere kommt mit der Zeit.



Regionale Spezialität

ZWIEBACK MIT TRADITION

In der Bergischen Zwieback Manufaktur wird noch heute nach traditionellem Rezept gebacken. Etwas moderner ist nur der Guss geworden: 50 verschiedene Sorten stehen zur Verfügung - darunter auch viele ausgefallene Variationen wie Honig-Mohn oder Sanddorn.

Bei Zwieback denken wohl viele Menschen an Kamillentee und die dazugehörigen Beschwerden. Nicht so die Menschen im Bergischen Land: Hier hat der Zwieback eine ganz eigene Geschichte und schon rein äußerlich wenig mit dem dünnen quadratischen Scheibchen zu tun - vom Geschmack ganz zu schweigen. Der Zwieback hat im Bergischen eine jahrhundertealte Tradition, ist fester Bestandteil der Bergischen Kaffeetafel („Kaffeedrenken mit allem dröm on dran“) und wurde sowohl als Arme-Leute-Speise als auch bei feinen Gesellschaften gereicht.

Nachdem es eine Zeit lang ruhiger um den Zwieback wurde, erlebt er heute eine Art zweiten Frühling, und Dieter Büscher hat mit seiner Bergischen Zwieback Manufaktur nicht ganz unerheblichen Anteil daran. 1989 übernahm er das Café Burghof in Solingen Burg. Der Zwieback, den er zur Bergischen Kaffeetafel reichte, wurde von einer Bäckerei aus Bergisch Born geliefert. Als diese 1994 schloss,

übernahm Büscher die Tätigkeit und buk nun selbst Bergischen Gusszwieback, nach dem Originalrezept von 1919. Sechs Sorten gab es damals. Heute sind es 50, darunter klassischer Tafelzwieback, aber auch Butterstreuselzwieback, Honig-Mohn-Zwieback oder Senf-Sesam-Zwieback. Die Sorten probieren Dieter Büscher und seine Frau Stefanie nach eigenem Gusto aus, Inspirationen holen sie sich zum Beispiel im Urlaub an der Nordsee - dort entstand die Idee zum Sanddorn-Zwieback. „Es ist nicht immer einfach, den Geschmack der Leute zu treffen. Wir hatten einen Mokka-Zwieback, der nicht so erfolgreich war. Seit wir die Ecken mit weißer Schokolade verfeinern und ihn Cappuccino-Zwieback nennen, geht er weg wie nichts.“

Zum knabbern und „zoppen“

In seiner Backstube verwendet Büscher überwiegend Zutaten aus der Region. Der besonders beliebte „Bergische Wanderzwieback“ wird beispielsweise mit

Dinkelmehl vom Gut zur Linden aus Wuppertal gebacken. Erhältlich ist der Bergische Gusszwieback übrigens nicht nur im Bergischen Land, Büscher beliefert mit der regionalen Spezialität auch einen Hofladen in Stuttgart oder Supermärkte in Bochum und Aachen. Auch auf Märkten oder Messen, wie zuletzt der Solingen Messe, ist Büscher mit seinem Gusszwieback vertreten. Etwa 50.000 Beutel verkaufte er pro Jahr, so schätzt er. Das Besondere an „seinem“ Zwieback ist nicht nur der Geschmack, sondern auch die Form: Den Zwieback gibt es in schmalen Schnitten, so dass man ihn wunderbar in den Kaffee „zoppen“ - also tunken - kann. Wohl bekomms!

Andrea Wiegmann

KONTAKT

BÜSO-Waffelfabrikations GmbH
„Bergische Zwieback Manufaktur-
Café Burghof“

Wermelskirchener Str. 2

42659 Solingen

Telefon: 0212 410 24

E-Mail: kontakt@zwieback24.de

Internet: www.zwieback24.de

Wer Appetit bekommen hat, kann den Zwieback im Café kaufen (Öffnungszeiten: Mi bis So von 9 bis 18 Uhr) oder im Onlineshop bestellen.

Wirtschaftsjunioren im Gespräch

IM EINSATZ FÜR JUGENDLICHE

Drei Wirtschaftsjunioren aus dem Bergischen Städtedreieck sprechen über die Beweggründe ihres Engagements und wie sie von der Mitgliedschaft in dem Netzwerk profitieren.

Warum engagieren Sie sich bei den Wirtschaftsjunioren?

Wibke Lang: Ich bin vor zweieinhalb Jahren beruflich nach Wuppertal gekommen und kannte die Stadt – mal abgesehen von der Schwebebahn und dem Zoo – noch gar nicht. Die Wuppertaler Wirtschaftsjunioren (WJ) lernte ich schnell

durch ihre Aktionen kennen und sie erschienen mir eine gute Möglichkeit mich einzubringen, die Stadt kennenzulernen und mich ehrenamtlich zu engagieren.

Sebastian Höffeler: Bei mir ist es ähnlich. Ich wohne in Essen und arbeite in Remscheid. Durch die Wirtschaftsjunioren

habe ich schnell einen Überblick über regionale Themen, Interessen und Herausforderungen bekommen. Dadurch, dass sich Unternehmer, Verbandsvertreter, Vertreter der Finanzwirtschaft etc. zu den verschiedensten Themen austauschen, lernt man sehr nette Leute kennen und hat die Chance, alle Perspektiven in die Diskussionen einzubeziehen. Für meine Arbeit ist es wichtig, regionale Herausforderungen, wie zum Beispiel das DOC, zu kennen und zu wissen, wie es um den Standort steht. Mit den anderen WJ kann ich mich über diese Themen austauschen und mir eine Meinung bilden. Das ist enorm hilfreich.

Foto: Andreas Fischer



Wibke Lang, Sebastian Höffeler und Katrin Lucassen (v.l.) engagieren sich bei den Wirtschaftsjunioren im Städtedreieck.

Katrin Lucassen: Die WJ haben bei uns im Lokal oft Veranstaltungen gemacht und wir sind ins Gespräch gekommen. Diese Gespräche haben mich ermuntert, mich dort zu bewerben. Ein ganz entscheidender Punkt war für mich der ehrenamtliche Einsatz für Jugendliche.

Wie sieht dieser ehrenamtliche Einsatz aus?

Lucassen: In Solingen haben wir ein großes Angebot für Jugendliche. Wir gehen oft in Schulen und machen dort mit den Jugendlichen Bewerbertrainings. Ich weiß als Chefin aus eigener Erfahrung, wie groß der Bedarf in diesem Bereich ist, aber auch, wie dankbar dieses Angebot von den Jugendlichen angenommen wird. Ich habe jetzt schon oft gemerkt, dass es nach den Trainings und Gesprächen bei den Jugendlichen ‚click‘ gemacht hat. Uns hören sie nochmal auf einer ganz anderen Ebene zu als zum Beispiel einem Lehrer.

Lang: Dem kann ich nur zustimmen. Der Einsatz für Jugendliche ist ein ganz wichtiger Punkt in meinem ehrenamtlichen Engagement bei den Wirtschaftsjunioren. Als stellvertretende Geschäftsleiterin beim FOM Hochschulzentrum in Wuppertal unterstütze ich die Arbeit der Wirtschaftsjunioren gern mit meinem fachlichen Input und kann so junge Menschen unterstützen.

Höffeler: In Remscheid setzen wir uns auch stark für Kinder und Jugendliche ein. Beispielhaft zu erwähnen ist hier das Projekt Wortschatz, das bereits im achten Jahr läuft. Dieses Projekt dient der Förderung von Kindern der fünften und sechsten Klassen aller Schulformen, die sich mit der deutschen Sprache schwertun, für die aber im normalen Unterricht meist keine Zeit bleibt. Zweimal wöchentlich erhalten sie zusätzlichen Sprachunterricht von Lehramtsstudenten, die diese

Förderstunden eng mit den Lehrern auf den regulären Unterrichtsstoff abstimmen.

Welche Vorteile bringen Ihnen die WJ?

Lang: Durch den Austausch mit den anderen WJ kann man auch mal über den eigenen Tellerrand schauen und bekommt Einblicke in andere Branchen. Man tauscht sich nicht nur über die Arbeit in den Arbeitskreisen aus, sondern auch über seine eigenen Erfahrungen. Das bietet natürlich auch einen Mehrwert für einen persönlich.

Höffeler: Ich sehe das ähnlich. Man lernt Leute aus allen Branchen kennen, kann sich super vernetzen und bei gemeinsamen Firmenbesuchen auch mal hinter die Kulissen regionaler Firmen blicken.

Lucassen: In Solingen verbinden wir unsere monatlichen Stammtischtreffen zum Beispiel häufig mit einem Unternehmensbesuch. So erfährt man direkt einiges über die Firmen der Region.

Was war der bisher schönste Moment in der Arbeit mit den Wirtschaftsjunioren?

Lang: Für mich sind es wirklich die Bewerbertrainings. Die Schüler sind dankbar für unsere Anregungen und Tipps. Wir simulieren beispielsweise Vorstellungsgespräche mit den Jugendlichen und ich bin immer wieder überrascht, wie sehr sie sich unsere Tipps zu Herzen nehmen. Das ist dann das, was mein Herz berührt. Außerdem ist es natürlich super, Zeit mit netten Menschen zu verbringen, die die eigene Lebenseinstellung ein Stück weit teilen und mit denen man sich austauschen kann.

Höffeler: Ich bin insgesamt einfach total begeistert von dem Miteinander, das in der Gruppe herrscht. Man tauscht sich nicht nur gut über aktuelle Themen aus,

sondern es verbindet einen schnell viel mehr mit der Gruppe.

Lucassen: Dieser Zusammenhalt ist wirklich toll. Ich kann mich nicht erinnern, dass ich jemals alle Wirtschaftsjunioren auf einem Fleck gesehen habe. Als es dann aber darum ging, den Juniorentag 2014 in den Güterhallen zu organisieren, waren plötzlich alle da und haben mit angepackt.

Das Gespräch führte Frauke Fechtner.

ZU DEN PERSONEN

Wibke Lang ist Stellvertretende Geschäftsleiterin der FOM Hochschule (Hochschule für Oekonomie & Management gGmbH) am Hochschulzentrum Wuppertal.

Katrin Lucassen arbeitet als Restaurantleiterin in der Gaststätte Rügenstein, einem traditionellen Ausflugslokal, das von ihrer Familie betrieben wird.

Sebastian Höffeler berät und betreut als stellvertretender Abteilungsdirektor und Firmenkundenbetreuer bei der Commerzbank in Remscheid regionale Unternehmen.

INFO

Die Wirtschaftsjunioren freuen sich jederzeit über neue Interessenten. Mitglied werden können junge Unternehmer und Führungskräfte aus dem Städtedreieck zwischen 25 und 39 Jahren. Weitere Informationen gibt es bei Oliver Kaufhold (Wuppertal und Solingen), Telefon: 0202 2490 120, und Ralph Oermann (Remscheid), Telefon: 0202 2490 805. Natürlich gibt es die WJ auch im Netz: www.wj-wuppertal.de, www.wj-solingen.de sowie www.wj-remscheid.de.

D EIGENE WELLPAPPEN- UND HOLZVERARBEITUNG

KISTEN / PALETTEN
FALTSCHACHTELN
FÜLLMATERIALIEN
VERPACKUNGSFOLIEN
ROLLEN-WELLPAPPE
KLEBBÄNDER

U.V.M.

DIEFENBACH VERPACKUNGEN GMBH • Postfach 190207 • 42702 Solingen • Tel.: 0212/38283-0 • Fax: /38283-79

DIEFENBACH
alles zum Verpacken!
KATALOG ANFORDERN!

Klingt altmodisch, steckt aber heutzutage voller Technik: Geschäftsführer Heinz Sepke mit einer Rohrpostanlage.



Postweg der besonderen Art

DURCHS ROHR GESCHICKT

3,5 Kilometer in drei Minuten - so schnell erreicht eine Sendung per Rohrpost ihr Ziel. Kein Wunder, dass sich immer mehr Unternehmen im Zuge der Automatisierung der innerbetrieblichen Abläufe für diesen bequemen Express-Versand entscheiden.

Stahlwerke tun es, um Gussproben vom Hochofen unverzüglich zur Laboranalyse zu schicken. Tankstellen leiten ihre Tankeseinnahmen direkt und diebstahlsicher in den Tresor. Auch Apotheken nutzen die Metallröhre für den zeitsparenden Medikamententransport aus dem Lager zur Offizin.

„Eine Rohrpostanlage bietet zahlreiche überzeugende Vorteile wie hohe Geschwindigkeit, maximale Sicherheit, große Effizienz und Flexibilität durch die Möglichkeit, das System exakt an die Bedürfnisse des Auftraggebers anzupassen. Etwa durch den Einbau zusätzlicher Weichen oder die Ausrüstung mit Robotern“, weiß Heinz Sepke aus 30 Jahren Erfahrung im internationalen Markt.

Starkes Profi-Netzwerk

Nun hat sich der Experte selbstständig gemacht und im Januar mit drei weiteren Partnern ein eigenes Unternehmen gegründet. Der Standort der neuen QCS Rohrpost GmbH auf dem Alexanderwerk-Gelände in Remscheid ist gut gewählt. Denn hier steht ein Kompetenz-Netzwerk mit Produktionsbetrieben zur Verfügung, die aus den unterschiedlichsten Sparten kommen und ein breites Know-how im Anlagenbau besitzen. In der Zusammenarbeit mit diesen Profis sieht Sepke einen wichtigen Baustein für den Geschäftserfolg: „Wer praxisgerechte Rohrpostanlagen fertigen will, kommt mit simplen Standardausführungen nicht weiter. Bereits die Frage nach dem geeig-

neten Material für Rohre und Behälter muss individuell geklärt werden. Wir sind in der Lage, selbst anspruchsvolle, aufwendige Projekte zu planen, zu realisieren und zu installieren.“ So könnte Rohrpost aus dem Bergischen Städtedreieck schon bald zu einem Synonym für Professionalität, Zuverlässigkeit und Qualität werden.

Auch für kleinere Firmen kann sich der Einsatz der Rohrpostsysteme lohnen.

Heinz Sepke

Nicht nur für „Große“

Beim Einstieg in den wettbewerbsintensiven deutschen Rohrpostmarkt fährt das QCS-Team mehrgleisig. „Wir richten uns keineswegs nur an Großunternehmen, sondern haben auch für kleinere und mittelständische Firmen praktikable Lösungen im Angebot. Denn auch für diese Gruppe lohnt es sich durchaus, in eine komfortable, wirtschaftliche In-House-Anlage zu investieren“, erläutert der Geschäftsführer. „Natürlich sind wir auch der richtige Ansprechpartner, wenn es um die Sanierung oder Aufrüstung einer bestehenden Rohrpostleitung geht. Zu diesem Zweck steht eine Vielzahl von Automatisierungskomponenten bereit, die unsere Techniker zeitnah montieren.

Dazu gehören Sensoren zur Überprüfung der Strecke zwischen Sender und Empfangsstation, spezielle Robotik, die unter anderem für die Beschickung und Reinigung der Füllgut-Behälter eingesetzt wird, Geräte für Analysen, Dokumentation oder Zeiterfassung sowie Monitore zur optischen Darstellung von Prüfergebnissen. Außerdem übernehmen wir die regelmäßige Wartung von Rohrpostsystemen in jeder Größe und Konfiguration.“

Die Strategie stößt im Markt auf positive Resonanz. Daher schaut Heinz Sepke rund sechs Monate nach dem Firmenstart in Remscheid zuversichtlich in die Zukunft: „Wir befinden uns auf einem guten Weg und werden die eingeschlagene Richtung konsequent weiterverfolgen - immer mit dem Ziel vor Augen, für unsere Kunden beste Leistung zu bringen.“

Brigitte Waldens

KONTAKT

QCS Rohrpost GmbH
Kippdorfstr. 6-24
42899 Remscheid

Telefon: 02191 795211
Telefax: 02191 795302
E-Mail: heinz.sepke@alexanderwerk-produktion.com
Internet: www.qcs-rohrpost.info

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch

NEUE WEGE

Das Tanztheater Wuppertal Pina Bausch ist weltberühmt und tourt in jeder Spielzeit rund um den Globus. Sechs Jahre nach dem Tod der Gründerin wagt sich das Ensemble jetzt erstmals an drei neue Stücke, die im September in Wuppertal Premiere feiern.

Das Stück „Vollmond“ gehört seit 2006 zum Repertoire des Ensembles.



„Pina war wie ein Magnet, der alle anderen magisch anzog“, erinnert sich Dirk Hesse, Geschäftsführer der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH. „Sie war das große Ganze in der Mitte, das alle zusammenhielt, die um sie herumwuselten. Und dann war dieser Magnet plötzlich weg.“ Noch bis heute hinterlässt Pina Bauschs Tod eine riesige Lücke im Tanztheater. Und wenn man Hesse so über die große Tänzerin reden hört versteht man, warum das Tanztheater nach ihrem Tod nicht direkt weitermachen konnte, warum sechs Jahre vergehen mussten, bis das Team den Blick nach vorn richtete und sich an die Zukunft wagte. Diese Zukunft kommt mit einem Paukenschlag: Drei neue Stücke will die Truppe gemeinsam mit vier neuen Choreographen einstudieren. „Wir haben uns bewusst für drei kurze statt eines abendfüllenden Stücks entschieden“, erklärt Hesse. So könne kein direkter Vergleich mit Pinas Werken aufkommen, das Ensemble zeige bewusst, dass nun ein neues Kapitel folge. „Wissen Sie, das wird eine Herausforderung für alle Seiten. Das ist etwas ganz Neues für die Choreographen, die Tänzer und das Team, aber auch für unser Publikum“, erzählt Hesse, und seine Vorfreude wird für einen Moment lang greifbar.

Ein hartes Stück Arbeit

Szenenwechsel: Generalprobe des Ensembles im Probenraum, der alten Lichtburg in Barmen. Den gepolsterten Flächen an der Empore sieht man das Alter an. Die Kinovorhänge an den Wänden legen sich noch in die typischen Falten, an einigen Stellen jedoch ist der Stoff zerschlissen. Zerschlissen wie die Schuhe der Tänzer, die unten auf dem Parkett Bewegungsabläufe üben, noch bevor die eigentliche Probe begonnen hat. Die Truppe studiert hier „Vollmond“ ein. Das Stück entstand 2006, und wie alle Repertoire-Stücke wird es genau so aufgeführt, wie Pina Bausch es konzipiert hat. Als Ditta Miranda Jasjfi das Parkett für ihr Solo übernimmt, scheint sie die Mittänzer im Saal einen Moment lang

gefangen zu nehmen, wie die Zuschauer bei den Vorstellungen – einen kleinen Moment übersieht das Auge die ausgestreckten Beine auf dem Parkett ringsum, den Stufenbarren, der als Ballettstange dient, die umgedrehten Spiegel. Für einen kleinen Moment setzt so etwas wie Verzauberung auch bei einigen der Profis ein – dann plötzlich erscheinen im Augenwinkel wieder ein hohes Bein und ein neonfarbenes Band, mit dem ein Tänzer seine Muskeln trainiert. Denn so magisch der Tanz auf der Bühne auch sein mag, hier im Probenraum ist er erstmal ein hartes Stück Arbeit.

Die Tänzer als Gedächtnis

Wenn möglich tanzen die Tänzer der Uraufführung noch selbst ihre Rollen. „Unser Ensemble ist zwischen 24 und 64 Jahre alt. Das ist schon etwas Einmaliges“, sagt Ursula Popp, Pressesprecherin des

Tanztheaters. Gibt es einen Rollenwechsel, leihen die Tänzer, die das Stück ursprünglich spielten, ihr Gedächtnis denen, die einen Part übernehmen. Und doch ändert sich mit einem neuen Tänzer alles. Jeder gibt ein Stück seiner Persönlichkeit in die Rolle und interpretiert sie auf seine Weise. Alles, was Silvia Farias Heredias tanzt, wird Ruth Amarante kurz danach noch einmal tanzen – gleich und doch anders. Denn Silvia ist verletzt, und jetzt bei der Probe Anfang Juni ist nicht sicher, ob sie den Part abgeben wird. Die Tänzer sind das Fleisch gewordene Gedächtnis des Tanztheaters. „Keine Solisten“, titelte einmal die Deutsche Welle bei einer Rezension über Pina Bauschs Ensemble. Und hier in der Lichtburg wird sichtbar, wie sehr sich die Tänzer teilweise aufeinander verlassen. Als Rainer Behr um ein Haar seinen Einsatz verpasst, dreht er sich zu Fernando um und hebt die Hände, als wolle er sagen: „Warum hast du nichts gesagt?“

Der Probenleiter für Vollmond, Daphnis Kokkinos, ist so etwas wie der doppelte Boden des Ensemble-Gedächtnisses. Zu Pina Bauschs Lebzeiten war er einer der Proben-Assistenten bei Vollmond, kannte jede Bewegung, jeden Schritt. Heute organisiert er die Probe, gibt Anregungen – häufiger an junge Ensemblemitglieder, die das Stück noch nicht kennen. Als weitere Gedächtnisstütze dient der Röhrenfernseher neben dem Tisch des Probenleiters. Dominique Mercy, ebenfalls Urgestein des Tanztheaters, steht davor und schaut sich eine Passage genau an, prägt sich die Bewegungen ein. Worte sind hier zweitrangig. Genauso zweitrangig sind sie, wenn es um Pinas Erbe, Pinas Stücke geht, und doch finden sich oft der Worte nicht genug. „Die Stücke sind Pinas Erbe und bleiben unser Kapital, bleiben das, was die Truppe zusammenhält“, versucht Hesse zum Ende des Gesprächs Pinas Bedeutung und unglaublich großen Einfluss zusammenzufassen. „Mit ihren Stücken wird Pina für immer ein Teil des Tanztheaters bleiben.“

Frauke Fechtner und Vanessa Kriele

KONTAKT

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH
Kurt-Drees-Str. 4
42283 Wuppertal
Postanschrift:
Postfach 20 18 13
42218 Wuppertal
E-Mail: info@pina-bausch.de

BUSINESS LOUNGE PARTNER

Mit der Business Lounge will sich das Tanztheater noch enger mit der lokalen Wirtschaft vernetzen. Unternehmen, die sich der Business Lounge anschließen, profitieren von exklusiven Angeboten, wie beispielsweise einem Blick hinter die Kulissen, einem Probenbesuch für Auszubildende oder dem Vorkaufsrecht bei Tickets. Bei Gastspielen im Ausland können Unternehmer mit ihren Kunden Vorführungen besuchen. Weitere Informationen gibt es bei Sabine Hesseling, Telefon: 0202 563 66 55, E-Mail: sabine.hesseling@pina-bausch.de.

Ideenwerkstatt KlimaExpo.NRW

REGIONALES KONZEPT WIRD ERARBEITET

Rund 40 Akteure aus Politik, Verwaltung, Bürgerorganisationen und Institutionen nahmen Mitte Mai an der Ideenwerkstatt zur KlimaExpo.NRW in Utopiastadt im Bahnhof Mirke teil, um über mögliche Alleinstellungsmerkmale der Region, Projekte und Veranstaltungsformen zu diskutieren.

Die enge Verzahnung aus Stadt und Land ist auch in Sachen Klimaschutz ein großes Pfund für die Einmaligkeit des Bergischen Städtedreiecks. So ist man etwa häufig in weniger als zehn Minuten von den Innenstädten aus mit dem Fahrrad auf den bergischen Bahntrassen. Eine Besonderheit, die nicht viele Regionen bieten. Dies ist nur eine Erkenntnis, die Professor Uwe Schneidewind, Präsident des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie, bei der Ideenwerkstatt in seinem Vortrag „Chancen der KlimaExpo.NRW für das Bergische Städtedreieck“ herausstellte. Sein Vortrag lieferte den Teilnehmern wichtigen Input für die anschließenden Workshops, in denen es zunächst in Kleingruppen darum ging, bereits vor-



Foto: Kristina Meils

In der Ideenwerkstatt zur KlimaExpo.NRW diskutierten Experten über Strategien und Alleinstellungsmerkmale des Bergischen Städtedreiecks.

INFO

An dieser Stelle wird regelmäßig über Projekte der Unternehmerregion „Das Bergische Städtedreieck“ berichtet. Verantwortlich für den Inhalt ist die Bergische Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH. Ansprechpartner bei Rückfragen: Bodo Middeldorf, Telefon: 0212 881606 60 E-Mail: info@bergische-gesellschaft.de, Internet: www.bergisches-dreieck.de.

handene Projekte der Region aus dem Klimabereich zu analysieren und daraus Ideen für ein mögliches Alleinstellungsmerkmal für die KlimaExpo.NRW zu entwickeln.

Chancen für die Region

Arbeitsintensiv ging es auch in der zweiten Hälfte der Werkstatt weiter: Für die zuvor entwickelten Ideen mussten nun

Strategien und Veranstaltungsformen erarbeitet werden, die sich im Leitfaden, den die BSW für die KlimaExpo.NRW erstellt, wiederfinden. „Die Ideen und Strategien, die wir in der Ideenwerkstatt gesammelt haben, leisten einen entscheidenden Beitrag dazu, das Städtedreieck als Vorreiter für den Klimaschutz zu präsentieren und sich im Rahmen der KlimaExpo.NRW zu positionieren“, sagt Cars-

ten Zimmermann, der bei der BSW für das Projekt zuständig ist. Ein bereits von der KlimaExpo.NRW qualifiziertes Projekt ist die Wuppertaler Nordbahntrasse, die in puncto ehrenamtliches Engagement und nachhaltige Stadtentwicklung weit vorn liegt und das Mobilitätskonzept der Stadt Wuppertal und der Region um einen wichtigen Baustein ergänzt. Neben geografischen Punkten verbindet die Trasse auch die Menschen auf neue Art und Weise: mit neuen Begegnungsmöglichkeiten in Form von Stadtfesten, Kulturveranstaltungen oder Sportevents.

INFO

Das Bergische Städtedreieck ist Partner der KlimaExpo.NRW

Im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur KlimaExpo.NRW am 30. Juni 2014 haben die Regionen in NRW, darunter auch das Bergische Städtedreieck, mit der KlimaExpo.NRW eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Das Bergische Städtedreieck arbeitet in den Bereichen Erneuerbare Energien, Klimaschutz und Klimaanpassung seit Jahren intensiv und erfolgreich zusammen. Die Bergische Entwicklungs-

agentur (heute BSW) hat Ende letzten Jahres einen Förderantrag zur Erarbeitung eines dezentralen Konzeptes zur KlimaExpo.NRW gestellt. Bis Ende Juli 2015 erarbeiten die Akteure der Region einen Leitfaden, der aufbauend auf einem Alleinstellungsmerkmal regionale Veranstaltungsformate festlegt sowie Projekte und Ideen identifiziert, die bis 2022 im Bergischen Städtedreieck auf unterschiedliche Weise präsentiert werden sollen.

Erfolgreiche Bilanz

BERGISCHE BAHN- TRASSEN-SAISON ERÖFFNET

Seit Ende 2014 können Radfahrer die Region lückenlos steigungsarm aus der Sattelperspektive erkunden. Insgesamt bietet sich ihnen über 300 Kilometer hochwertige Fahrradstrecke. So lang ist nämlich das Netz der Panorama-Radwege zwischen Rhein und Ruhr, zu denen auch die Bergischen Bahntrassen gehören.

Rund 70.000 Besucher machten sich bei der Saisoneroöffnung der bergischen Bahntrassen ein Bild davon, was die Region für Radfahrer alles zu bieten hat. Nämlich reizvolle Einblicke in die Natur, lebendige Industriekultur und spannende Städte. Beim Fest zur Saisoneroöffnung entlang der Bahntrassen am 19. April wurde die Fertigstellung des Radwegenetzes gebührend gefeiert. Besonderheit der Veranstaltung war, dass neben dem Bergischen Städtedreieck noch vier weitere Regionen beteiligt waren, so dass 100 Kilometer von insgesamt 300 des gesamten Panoramradwegenetzes bespielt wurden. Rund 3.500 Fahrradtourenkarten wurden dabei allein am Stand der Bergischen Drei verteilt. Insgesamt sind seit Anfang 2015 schon 19.000 Exemplare verteilt worden.



Foto: Anna Schwartz

Rund 70.000 Gäste machten die Saisoneroöffnung der bergischen Bahntrassen zu einem vollen Erfolg



Azubi Leandra Lo Bue durfte in Barmen Erfahrungen als stellvertretende Filialleiterin sammeln.

Azubi-Filiale der Sparkasse

AN NEUEN AUFGABEN WACHSEN

Jungen Menschen eine qualifizierte Ausbildung und eine berufliche Perspektive zu bieten, dafür steht die Stadtsparkasse Wuppertal. Das bedeutet auch, den Auszubildenden früh Verantwortung zu übertragen. Einige von ihnen durften jetzt für vier Wochen eine Filiale in Eigenregie leiten.

Leandra Lo Bue ist 23 Jahre jung, Auszubildende im dritten Lehrjahr und zurzeit stellvertretende Leiterin der Sparkassenfiliale Rott in Wuppertal-Barmen. Dafür, dass sie vor einigen Jahren noch der Ansicht war, eine Ausbildung zur Bankkauffrau sei wohl nicht das Richtige für sie, hat sie es schon weit gebracht. Und wenn man sie dabei beobachtet, wie sie Kunden berät und Fragen kompetent beantwortet, wird eines deutlich: Leandra Lo Bue hat sichtlich Freude an dem, was sie tut. Als die Azubi-Filiale an den Start ging, sei sie schon ein wenig aufgeregt gewesen, erzählt sie. „Ich habe großen Respekt vor meiner Aufgabe.“

Ohne Teamfähigkeit geht nichts

Bereits zum dritten Mal bietet die Stadtsparkasse Wuppertal Auszubildenden die Möglichkeit, hautnah zu erleben, was es bedeutet, eine Filiale zu leiten. „Das ist nämlich viel mehr als bloß hinter dem Schalter zu stehen“, sagt Personalleiter Hans-Peter Bauer. Es sind die Auszubildenden des dritten Lehrjahres, für die dieses Projekt gedacht ist. Bei der Auswahl der Kandidaten stünden stets die Fragen im Vordergrund: Wem trauen wir die Aufgabe zu? Wer verfügt über sehr gute kommunikative Fähigkeiten? Und welche Azubis ergänzen sich zu einem guten Team? Denn Teamfähigkeit ist be-

reits von Anfang an gefragt – sei es bei der Entscheidung, wer in der Azubi-Filiale welche Aufgabe übernehmen wird oder wie man gemeinsam ein schlüssiges Marketingkonzept entwickelt. „Das Werbeplakat und die Information für die Kunden haben wir im Team entworfen“, erzählt Leandra Lo Bue stolz. Das Fachwissen wurde in Seminaren aufgefrischt und vertieft. Und sollte es doch einmal Schwierigkeiten geben, so steht eine Mitarbeiterin aus der Filiale beratend zur Seite.

Ausbildung mit Perspektive

Freude an kundenorientierter Beratung, Freundlichkeit und Teamfähigkeit – das sei es auch, worauf man bei einem Bewerber für einen Ausbildungsplatz achte, erklärt Julia Sander, Sachgebietsleiterin Aus- und Weiterbildung. „Das Fachwissen kann in den meisten Fällen gelernt werden.“ Um die 40 Ausbildungsplätze bietet die Stadtsparkasse Wuppertal jedes Jahr an. Die Chancen, nach Beendigung der Ausbildung bleiben zu können, stehen gut. Denn die Zahl der Ausbildungsplätze richtet sich stets nach dem tatsächlichen Bedarf an Mitarbeitern. Ziel sei es auch, den Fachkräftenachwuchs aus den eigenen Reihen zu gewinnen, so Personaler Bauer. Die Qualifizierung zum Sparkassenfachwirt ist nach Abschluss

der Ausbildung obligatorisch. Kandidaten mit Potenzial könnten sich langfristig in verantwortungsvolle Aufgaben in Stabsabteilungen hineinentwickeln.

Allerdings hätten sich die Ansprüche an einen Beruf in den vergangenen Jahren gewandelt, betont Bauer. Viele junge Menschen suchten heute nach einem attraktiven Arbeitgeber und strebten nicht nur eine Karriere an. Dieser Entwicklung könne sich die Stadtsparkasse Wuppertal nicht verschließen. So gibt es beispielsweise flexible Arbeitszeiten, Teilzeitmodelle, Kinderbetreuung für die unter Dreijährigen, Gesundheitsprogramme sowie einen Familienservice.

Leandra Lo Bue hat ihre Entscheidung für eine Ausbildung bei der Stadtsparkasse Wuppertal nicht bereut. Sie habe sich von Anfang an wohlgefühlt, sagt sie. Und welche Pläne sie für die Zeit nach ihrer Ausbildung habe? „Ich kann mir verschiedene Möglichkeiten vorstellen, auch die Leitung einer Filiale“, sagt sie, lächelt und begrüßt den nächsten Kunden in der Azubi-Filiale Rott.

Karin Hardtke

KONTAKT

Stadtsparkasse Wuppertal
Julia Sander, Sachgebietsleiterin
Aus- und Weiterbildung
Islandufer 15
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 488 5260
Telefax: 0202 488 7260
E-Mail: julia.sander@sparkasse-wuppertal.de
Internet: www.sparkasse-wuppertal.de

VERÖFFENTLICHUNG VON WERBEFOTOS MIT ARBEITNEHMERN

Veröffentlicht ein Arbeitgeber zu Werbezwecken Fotos, auf dem erkennbar Arbeitnehmer abgebildet sind, bedarf es hierfür einer schriftlichen Einwilligung des Arbeitnehmers. Das hat das Bundesarbeitsgericht im Fall eines Monteurs in einem Klimatechnikunternehmen entschieden. Der Arbeitgeber hatte einen Werbefilm fertigen lassen, auf dem einzelne Arbeitnehmer zu sehen waren. Nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses verlangte der Arbeitnehmer die Unterlassung

der Veröffentlichung und die Zahlung von 5.845 Euro Schmerzensgeld. In seiner Begründung weist das Gericht darauf hin, dass die Veröffentlichung von Bildnissen eine vorherige schriftliche Einwilligung des Abgebildeten verlange. Nur mit einer solchen schriftlichen Einwilligung könne verdeutlicht werden, dass der Arbeitnehmer zur Veröffentlichung unabhängig von den jeweiligen arbeitsrechtlichen Verpflichtungen bereit sei. Diese Einwilligung könne mit Wirkung für die Zukunft wider-

rufen werden, wofür aber ein wichtiger Grund vorliegen müsse. Dabei sei im Einzelfall das Veröffentlichungsinteresse gegenüber dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung abzuwägen. Vorliegend habe der Arbeitnehmer vor der Veröffentlichung eine schriftliche Einwilligung gegeben, für deren Widerruf er keine plausible Erklärung genannt habe. Der Arbeitgeber sei daher zur weiteren Nutzung der Werbeaufnahmen berechtigt.

KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG JUNI 2015

	Stadt Wuppertal	Stadt Solingen	Stadt Remscheid	IHK	NRW
Industriedaten¹					
Industrie-Umsatz (Änderungsraten)					
Jan. - April '15 geg. Jan. - April '14	+ 6,7 %	- 7,6 %	- 8,8 %	- 2,0 %	- 2,8 %
April '15 geg. April '14	+ 7,2 %	- 5,8 %	- 9,7 %	- 1,6 %	- 3,1 %
Exportumsatz der Industrie (Änderungsraten)					
Jan. - April '15 geg. Jan. - April '14	+ 10,4 %	+ 13,2 %	- 9,5 %	+ 3,8 %	- 1,2 %
Exportquote Jan. - April '15	56,5 %	49,4 %	54,6 %	54,3 %	45,3 %
Entwicklung der Industriezweige im IHK-Bezirk (Änderungsraten)					
Jan. - April '15 gegenüber Jan. - April '14					
a) Herstellung von Metallerzeugnissen:	- 0,1 %		e) Chemieindustrie:	- 0,4 %	
b) Maschinenbau:	- 15,0 %		f) Fahrzeugbau:	- 42,8 %	
c) Elektroindustrie:	+ 8,2 %		g) Nahrungsmittel:	+ 8,2 %	
d) Metallerzeugung:	+ 20,2 %		h) Kunststoffindustrie:	+ 2,0 %	
Arbeitsmarktdaten					
Arbeitslosenquote² im Mai 2015					
	10,1 %	9,3 %	8,5 %	9,5 %	8,1 %
Arbeitslose, Änderung					
Mai '15 geg. Vorjahresmonat	- 12,6 %	- 1,7 %	- 3,7 %	- 8,6 %	- 3,1 %
darunter: Männer	- 11,1 %	- 2,2 %	- 2,9 %	- 7,7 %	- 2,6 %
Frauen	- 14,4 %	- 1,1 %	- 4,6 %	- 9,7 %	- 3,7 %
Mai '15 geg. Vormonat	- 1,2 %	± 0,0 %	+ 0,1 %	- 0,7 %	- 1,4 %
darunter: Männer	- 1,2 %	- 0,2 %	+ 0,3 %	- 0,7 %	- 1,6 %
Frauen	- 1,2 %	+ 0,3 %	- 0,1 %	- 0,6 %	- 1,1 %
Verbraucherpreisindex für NRW Mai 2015 gegenüber Vorjahresmonat:					+ 0,7 %

¹ Vorläufige Angaben; die Daten beziehen sich auf die Industriebetriebe mit mindestens 50 Beschäftigten.
² bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.
 Quellen: Agenturen für Arbeit, IT.NRW, eigene Berechnungen
 Konjunkturdaten finden Sie auch im Internet unter der Dokumenten-Nummer 93466.

KÜNDIGUNG WEGEN KONKURRENZTÄTIGKEIT

Nimmt ein Arbeitnehmer eine Konkurrenz-tätigkeit erst nach einer unwirksamen Kündigung durch den Arbeitgeber auf, kann die Interessenabwägung im Kündigungsprozess zugunsten des Arbeitnehmers ausfallen. Das hat das Bundesarbeitsgericht im Fall eines Bereichsleiters Technologie bei einem Unternehmen für Bahnelektrifizierung entschieden. Der Arbeitgeber hatte mehrere außerordentliche und hilfsweise ordentliche Kündigungen ausgesprochen, gegen die sich der Arbeitnehmer wehrte. Anschließend betätigte er sich gutachterlich für ein Konkurrenzunternehmen, was der Arbeitgeber zum Anlass für eine weitere außerordentliche Kündigung nahm. Begründung des Gerichts: Ein Arbeitnehmer verstoße gegen seine arbeitsvertragliche Rücksichtnahmepflicht, wenn er während des Arbeitsverhältnisses eine Konkurrenz-tätigkeit aufnimmt. Werde die Aufnahme der Wettbewerbstätigkeit erst durch eine unwirksame Arbeitgeberkündigung ausgelöst, sei der Wettbewerb nicht auf eine dauerhafte Konkurrenz angelegt. Das sei im Rahmen der erforderlichen Interessenabwägung zugunsten des Arbeitnehmers zu berücksichtigen. Die Kündigung sei daher unwirksam.

SACHGRUNDLOSE BEFRISTUNG BEI ARBEITSVERTRÄGEN

Stellt ein Arbeitgeber einen Arbeitnehmer befristet ein und wird dabei im Arbeitsvertrag ein Sachgrund genannt, ist damit die Möglichkeit einer sachgrundlosen Befristung nicht ausgeschlossen. Das hat das Landesarbeitsgericht Hamm im Fall einer kaufmännischen Angestellten entschieden. Sie wurde befristet als Krankheitsvertretung für zwei namentlich benannte Mitarbeiter eingestellt. Ihr Vertrag wurde mehrfach verlängert und lief nach der letzten

Verlängerung fünf Jahre später aus. Die Arbeitnehmerin machte mit ihrer Befristungskontrollklage die Unwirksamkeit der Befristung geltend. In seiner Begründung weist das Gericht darauf hin, dass die Vertragspartner die Möglichkeit einer sachgrundlosen Befristung ausdrücklich oder konkludent ausschließen können. Allerdings reiche die Benennung eines Sachgrundes im Arbeitsvertrag hierfür nicht aus, wenn die Voraussetzungen einer

sachgrundlosen Befristung erfüllt seien. Vorliegend habe die Arbeitnehmerin bei Beginn des Arbeitsverhältnisses das 52. Lebensjahr vollendet und mindestens vier Monate Transferkurzarbeitergeld erhalten. Die mehrfache Verlängerung der Befristung bis zu fünf Jahre sei daher zulässig gewesen. Hinreichende Anhaltspunkte für einen Ausschluss der sachgrundlosen Befristung seien nicht ersichtlich. Die Befristung sei daher wirksam gewesen.

MALSCHULE **ARTISTICA**
 Kursleiter: G. Medagli
 www.medagli.de
 Mobil 0178 1396869
 Vohwinkel Str. 154
 42329 Wuppertal



I MAESTRI DELL' ARTE ITALIANA
GIUSEPPE MEDAGLI
 „La Notte“ (Die Nacht), Öl auf Leinwand
 Sammlung Konitzky, Bremen
 „INFORMALE“ Mischtechnik auf Leinwand
 Sammlung Stadtparkasse Wuppertal



SOCIAL MEDIA TIPPS

Ein Unternehmens-Account bei Facebook, Twitter und Co ist schnell erstellt, sollte aber regelmäßig gepflegt werden. Ab sofort gibt es hier aktuelle Tipps und Neuigkeiten für den Umgang mit sozialen Netzwerken. Tipps für den Start (nicht nur auf Facebook haben wir auf unserer Webseite www.wuppertal.ihk24.de ab der Dokumenten Nummer 89734 zusammengestellt. Weitere Informationen gibt es auch bei unserer Online-Redakteurin Claudia Herdt, Telefon: 0202 2490 112, E-Mail: c.herdt@wuppertal.ihk.de.

Twitter und Google

Tweets sollen künftig wieder in Google-Suchergebnissen sichtbar werden. In der mobilen Ansicht der englischen Version sind sie bereits sichtbar, an der Desktopversion wird noch gearbeitet. Andere Län-

der sollen in den nächsten Monaten folgen. Weitere Infos: <http://t3n.de/news/twitter-google-sehen-tweets-611562/>

Rechtliches

Welches Bild darf ich in den sozialen Netzwerken benutzen? Ist mein Impressum korrekt? Neben anderen bieten die Blogs www.rechtzweinull.de und www.socialmediarecht.de aktuelle Informationen zu Rechtsthemen rund um die sozialen Netzwerke. Einige Tipps haben wir ab der Dokumenten-Nummer 86590 unter www.wuppertal.ihk24.de zusammengestellt.

Neue Facebook-App

Facebook stellte kürzlich die neue App „Moments“ vor. Damit soll das Teilen von Fotos in verschiedenen Gruppen von Personen erleichtert werden. Der Fokus der App liegt im

privaten Teilen von Fotos. Geteilte Fotos werden daher auch nur Personen innerhalb des „Moments“ angezeigt. Erst wenn man die Fotos an einer anderen Stelle veröffentlicht, sind diese einem größeren Publikum zugänglich. Weitere Infos: <http://allfacebook.de/mobile-2/moments-apps>

Leitfaden Social Media

Der Branchenverband BITKOM hat den aktualisierten Leitfaden „Social Media für Unternehmen“ herausgegeben. Schritt für Schritt erläutert er die einzelnen Aspekte, die für ein Engagement in Social Media wichtig sind. Er zeigt verschiedene Möglichkeiten der Social-Media-Implementierung auf und hilft, Business-Potenziale zu identifizieren.

Mehr Infos: http://www.bitkom.org/de/publikationen/38337_66014.aspx

AUSBILDUNGSVERHÄLTNIS: VERDACHTSKÜNDIGUNG MÖGLICH

Besteht bei einem Auszubildenden ein dringender Tatverdacht einer schwerwiegenden Pflichtverletzung, kann das einen wichtigen Grund für eine außerordentliche Kündigung durch den Arbeitgeber darstellen. Das hat das Bundesarbeitsgericht im Fall eines Auszubildenden als Bankkaufmann entschieden, der dringend des Diebstahls von 500 Euro während zu erledigender Ausbildungstätigkeiten verdächtig war. In seiner Begründung weist das Gericht darauf hin, dass Verdachtskündigungen auch im Ausbildungsverhältnis möglich seien. Der dringende Tatverdacht einer schwerwiegenden Pflichtverletzung könne dem Arbeitgeber die Fortsetzung des Ausbildungsverhältnisses unzumutbar machen und damit einen wichtigen Grund für eine Kündigung darstellen (vgl. Paragraph 22 Abs. 2 Nr. 1 BBiG). Allerdings sei dem besonderen Charakter des Ausbildungsverhältnisses bei der Prüfung der Voraussetzungen einer Verdachtskündigung Rechnung zu tragen. Denn Ausbildungs- und Arbeitsverhältnisse seien aufgrund unterschiedlicher Pflichtenbindungen nicht generell gleichzusetzen. Im Rahmen der Interessenabwägung sei die besondere Schutzwürdigkeit des Lehrlings zu berücksichtigen. Vorliegend sei der dringende Tatverdacht eines Vermögensdelikts zulasten des Arbeitgebers zu bejahen, der geeignet sei, das für die Fortsetzung der Ausbildung erforderliche Vertrauen zu zerstören. Bei der Anhörung des Azubi habe dieser Täterwissen offenbart; daraus könne mit großer Wahrscheinlichkeit geschlossen werden, dass er sich das Geld angeeignet habe. Der Arbeitgeber habe auch alles Zumutbare getan, um den Sachverhalt aufzuklären und dem Azubi Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Kündigung sei daher rechtswirksam.



3 JAGUAR CARE
GARANTIE INSPEKTION

mtl. ab
398,-€*
Barpreis: 31.990,-€

DER NEUE UNTERNEHMERGEIST

Der neue Jaguar XE - Inspiration für Ihr Business

Jaguar XE E-Performance Pure:

- 2.0 L Diesel, 163PS, 6-Gang-Schaltgetriebe, 4-türig
- Business Pack
- Technik Rate



THE ART OF PERFORMANCE

JAGUAR

Jaguar XE „E-Performance“ (163PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 4,4 (innerorts); 3,4 (außerorts); 3,8 (komb.). CO₂-Emission: 99 g/km. CO₂ Effizienzklasse A+. RL 80/1268/EWG. *Ein freibleibendes Leasingangebot für Gewerbekunden, vermittelt durch die Jaguar Fleet & Business Leasing - ein Produkt der ALD AutoLeasing D GmbH, Neddersfeld 95, 22529 Hamburg; Alle angegebenen Preise verstehen sich als Netto-Preise; Gültig bei Anzahlung von 0,- Euro; Leasinglaufzeit 48 Monate; Gesamtlauflistung 20.000km p.a.; zzgl. Überführung und Zulassung; Abbildungen zeigen Sonderausstattungen.

kompetent & sympathisch
eylert-autowelt

AUTOHAUS EYLERT GMBH

FLEET- & BUSINESSCENTER WUPPERTAL

Uellendahler Str. 564 • 42109 Wuppertal

Tel.: 0202 - 24 333 0

www.eylert-autowelt.de • business@eylert-autowelt.de

Wuppertal

NEUEINTRAGUNGEN

20.04.2015 HRA 24079: QUALINI UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Rheinstr. 17, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Der Handel bzw. der Internethandel sowie der Im- und Export mit bzw. von Waren verschiedener Art, insbesondere von Telekommunikationsprodukten, Unterhaltungselektronik, Haushaltswaren, Artikeln für Haus und Garten, Bau- und Heimwerkerartikeln, Malerbedarf, Wohnmöbeln und -accessoires, Spielwaren, Geschenk- und Dekorationsartikeln, Uhren, Schmuck und Lederwaren, Fahrrädern und Zubehör, Kfz-Teilen und -zubehör, elektrischen Haushaltsgeräten, Tierzubehör, Glas- und Keramikartikeln, Büchern, Camping- und Sportartikeln sowie Drogerie- und Kosmetikartikeln, außerdem das Verwalten eigener Immobilien sowie der An- und Verkauf von Immobilien. Kommanditgesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter: QUALINI Verwaltungs-UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26127).

20.04.2015 HRA 24077: HARTCASTLE Die Entertainment Manufaktur UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Bremer Str. 1, 42109 Wuppertal). Gegenstand: Die Erarbeitung und der Verkauf von Show-Konzepten einschließlich deren Besetzung durch den Darstellerpool der Gesellschaft an schon bekannte Kooperationshäuser und künftige Kooperationspartner in ganz Deutschland und die Durchführung von Veranstaltungen. Kommanditgesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter: Hartcastle UG (haftungsbeschränkt), Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal 26439).

20.04.2015 HRA 24080: Wupperform GmbH & Co. KG (Kaiser-Wilhelm-Allee 12, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Der Erwerb, die Sanierung, die Verwaltung und Veräußerung von Immobilien, die Beratung von Dritten bei Immobilienprojekten sowie die Beteiligung an Unternehmen, die im Immobilienbereich tätig sind. Persönlich haftender Gesellschafter: Wupperform Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26445).

23.04.2015 HRA 24086: GreenVolt Investment GmbH & Co. KG (Moritz-

str. 12, 42117 Wuppertal). Gegenstand: Die Beteiligung an und der Erwerb von sowie der Handel mit Projektrechten und Projekten der erneuerbaren Energien sowie Projekt- und Betriebsgesellschaften und die Anmietung bzw. der Ankauf von Grundstücken oder Dachflächen zur Bebauung mit Solar- und/oder Windkraftwerken. Persönlich haftender Gesellschafter: GreenVolt Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26452).

23.04.2015 HRA 24085: Deurokon Deutscher Rohstoff Kontor GmbH & Co. KG (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Gegenstand: Der Handel mit und die Logistik von Metallen, Vermittlung von Sachwertanlagen, soweit diese keiner Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht unterliegt. Persönlich haftender Gesellschafter: Deurokon Deutscher Rohstoff Kontor Verwaltung GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26413).

01.04.2015 HRB 26404: Vorwerk & Co. elf GmbH (Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 19.03.2015. Gegenstand: Der Erwerb, das Halten, die Verwaltung, Vertretung, Geschäftsführung und die Veräußerung von und der Handel mit Beteiligungen an Gesellschaften aller Art im In- und Ausland, die Gewährung von Darlehen und anderen Formen finanzieller Unterstützung an ihre Beteiligungsgesellschaften sowie die Verwaltung eigenen Vermögens. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hickmann, Matthias, Velbert, *24.04.1964; Weidt, Rainer, Wuppertal, *23.02.1966. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Enk, Birgit, Haan, *29.10.1959; Koll, Ralf, Köln, *26.05.1960; Paul, Daniela, Essen, *22.01.1971.

02.04.2015 HRB 26408: Branding Competence UG (haftungsbeschränkt) (Heinz-Fangmann-Str. 2, 42287 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.02.2015. Gegenstand: Die Entwicklung von Marken, Entwicklung und operative Umsetzung von Marketing-, Kommunikations-, Vertriebs- und Distributionsstrategien. Stammkapital: 4.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bodmann, Martin, Remscheid, *18.04.1956.

HINWEIS

Wir weisen darauf hin, dass mit der Registereintragung neben den Notar- und Gerichtskosten keine weitere Zahlungspflicht besteht, da die vom Gericht veranlassten Pflichtveröffentlichungen unmittelbar in Rechnung gestellt werden. Wir empfehlen den Unternehmen dringend, jede Rechnung und jedes Angebot, das unter Hinweis auf die erfolgte Registereintragung eingeht, genau zu prüfen und in Zweifelsfällen bei der Industrie- und Handelskammer nachzufragen.

02.04.2015 HRB 26405: MMK UG (haftungsbeschränkt) (Freiligrathstr. 85, 42289 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 25.02.2015. Gegenstand: Die Werbung und Promotion für Dritte. Stammkapital: 1,00 Euro. Geschäftsführer: Schmidt, Robert Bernhard, Wuppertal, *13.08.1947.

07.04.2015 HRB 26413: Deurokon Deutscher Rohstoff Kontor Verwaltung GmbH (Unterdörnen 101, 42275 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 11.02.2015. Gegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftender geschäftsführender Gesellschafter einer Gesellschaft, die den Handel mit und die Logistik von Metallen, Vermittlung von Sachwertanlagen zum Gegenstand hat, die keiner Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht unterliegt. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ivgen, Serdal, Wuppertal, *14.04.1978.

07.04.2015 HRB 26411: EHH EURO HAUSTECHNIK-HANDEL GmbH (EDE-Platz 1, 42389 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.02.2015. Gegenstand: Der Einkauf von Sanitär-, Installations- und Heizungsartikeln sowie aller damit verwandten Waren für den Vertrieb in Haustechnik-Großhandlungen der Mitglieder und/oder Dritten im In- und Ausland, Verhandlung von Einkaufs- und sonstigen Konditionen mit Lieferanten dieser Waren und die Erbringung von sonstigen, damit in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen für die Gesellschafter und/oder Dritte im In- und Ausland, insbesondere im Euro-Raum. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kaps, Rolf, Wuppertal, *09.07.1954; Traskalik, Ingo Horst, Olfen, *21.10.1960.

07.04.2015 HRB 26417: Volmer Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Lise-Meitner-Str. 19, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 18.02.2015. Gegenstand: Die für Wirtschaftsprüfungsgesellschaften gesetzlich und berufsrechtlich zulässigen Tätigkeiten gemäß § 2 in Verbindung mit § 43 a Abs. 4 WPO. Handels- und Bankgeschäfte sind ausgeschlossen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Volmer, Lutz, Wuppertal, *16.06.1965.

07.04.2015 HRB 26414: Leawin Technology & Trade GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 09.09.2014. Gegenstand: Der internationale Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Chemieprodukten, Chemieanlagen, Küchengeräten, Metallpulvern, Badarmaturen, Umweltschutzanlagen, Baumaterialien sowie Tür-, Schrank- und Fensterbeschlägen, abgesehen von genehmigungspflichtigen, gefährlichen oder verbotenen Gegenständen. Zum weiteren Gegenstand des Unternehmens zählt auch die Erbringung von Beratungsdienstleistungen im Bereich Messe, Ausbildung, dem kulturellen Austausch sowie Geschäftsreisen, mit Ausnahme von genehmigungspflichtigen Tätigkeiten im Bereich der Rechts- und Steuerberatung. Stammkapital: 80.000,00 Euro. Geschäftsführer: Chen, Yesong, Beijing / China, *29.11.1959.

07.04.2015 HRB 26410: pm2am Verwaltungs-GmbH (Ottenbrucher Str. 22, 42105 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 26.02.2015. Gegenstand: Die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an und die Übernahme der Geschäftsführung der pm2am GmbH & Co. KG mit Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Für Rechtsgeschäfte zwi-



Mailingproduktion | Adressmanagement | Digitaldruck 0202 97903-0 www.fluechter.com

Karoline Flüchter,
Geschäftsführerin

flüchter
dialogmarketing

schen der Gesellschaft und der pm2am GmbH & Co. KG mit Sitz in Wuppertal sind die Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Geschäftsführer: Klein, Alexander Erasmus, Wuppertal, *13.01.1988; Klein, Andreas Nikolaus, Wuppertal, *28.03.1985; Werner, Björn, Köln, *27.02.1990.

08.04.2015 HRB 26421: PPO Energiekonzepte GmbH (Viehhofstr. 119, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 12.03.2015. Gegenstand: Die Beratung, Vermittlung und Betreuung von Unternehmen und Privatpersonen zur Verbesserung der Energieverbräuche durch Einkauf und Dienstleistungen zum Thema Energie. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hilgers, Philip, Düsseldorf, *27.11.1989. Einzelprokura mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Bayertz, Timo, Meerbusch, *25.07.1989.

09.04.2015 HRB 26425: Pfliegeland Intensiv GmbH (Wilkhäuserstr. 118, 42281 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 26.03.2015. Gegenstand: Der Betrieb eines ambulanten Pflegedienstes (auch der Intensivpflege und Heimabatemung) sowie der Betrieb von ambulanten betreuten Wohngemeinschaften. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bakum, Paul, Mülheim an der Ruhr, *29.10.1969; Nowak, Celestine Anna, Wuppertal, *31.01.1965.

14.04.2015 HRB 26436: Academia pro nobis GmbH (Heinz-Fangman-Str. 4, 42287 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 02.03.2015. Gegenstand: Die Hochschul- und Erwachsenenbildung auf wissenschaftlichem Niveau. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Dr. Schmitz, Christian, Leverkusen, *15.10.1979.

14.04.2015 HRB 26434: Luxetech GmbH (Heinz-Fangman-Str. 2, 42287 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 09.02.2015. Gegenstand: Der Import und Export hochwertiger Schläuche, Rohr- und Schlauchventile sowie von Maschinenbauteilen und Autozubehör aller Art. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Lu, Xiaobin, Gaoan 330800 Jiangxi / China, *10.11.1968.

15.04.2015 HRB 26438: EURO-PEAN MOTOR COMPANY GmbH (Deutscher Ring 90, 42327 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 01.04.2015. Gegenstand: Der Handel mit und der Vertrieb von Kraftfahrzeugen aller Art und deren Zubehör sowie die Reparatur und Vermietung von Kraftfahrzeugen aller Art nebst der Vermittlung von sämtlichen hiermit in Zusammenhang stehenden Finanzdienstleistungen. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Scott, Jeffrey Lynn, Usingen, *09.08.1958.

15.04.2015 HRB 26442: Deson Houseware Germany GmbH (Kieselstr. 50, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 17.05.2013. Die Gesellschafterversammlung vom 22.01.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (2) (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Wermelskirchen (bisher Amtsgericht Köln HRB 78860) nach Wuppertal beschlossen. Gegenstand: Der Import und Export von Waren aller Art, insbesondere von Hausmöbeln sowie deren Zubehör und deren Materialien. Ferner die Erbringung von Beratungsdienstleistungen im Zusammenhang mit den vorgenannten Geschäftsbereichen. Stammkapital: 250.000,00 Euro. Geschäftsführer: Zhang, Yuping, Qingdao / China, *17.12.1959; Zheng, Shoude, Jiaozhou / China, *30.07.1976.

15.04.2015 HRB 26439: Hartcastle UG (haftungsbeschränkt) (Bremer Str. 1, 42109 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.02.2015. Gegenstand: Der Erwerb von Unternehmen und Unternehmensbeteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung als Gesellschafter von Handelsgesellschaften, insbesondere der noch zu gründenden HARTCASTLE Die Entertainment Manufaktur UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: Hartgenbusch, Sebastian, Köln, *02.03.1978.

16.04.2015 HRB 26443: Yakabuna Dienstleistungs UG (haftungsbeschränkt) (Friedrich-Ebert-Str. 143, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.04.2015. Gegenstand: Die Erbringung von Dienstleistungen - insbesondere im Bereich der Gebäudereinigung, des Büroservices und allgemeiner Personaldienstleistungen - ausgenommen Arbeitnehmerüberlassung. Stammkapital: 1.000,00 Euro. Geschäftsführer: Zech, Carolin, Wuppertal, *29.05.1984.

16.04.2015 HRB 26444: Chentec Import und Export GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, 42119 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 13.02.2015. Gegenstand: Der Export deutscher Kücheneinrichtungen und Küchengeräte nach China sowie diesbezügliche Beratung und Vermittlung für chinesische Kunden. Stammkapital: 40.000,00 Euro. Geschäftsführer: Lu, Yao, Shanghai / China, *26.12.1975.

16.04.2015 HRB 26445: Wupperform VerwaltungsGmbH (Kaiser-Wilhelm-Allee 12, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 08.04.2015. Gegenstand: Die Beteiligung als Komplementärin an und die Geschäftsführung der Wupperform GmbH & Co. KG, Wuppertal (Kommanditgesellschaft). Gegenstand: Der Erwerb, die Sanierung, Verwaltung und Veräußerung von Immobilien, die Beratung von Dritten bei Immobilienprojekten sowie die

DRUCKEREI HITZEGRAD
WERBEDRUCKE
 Fax 304045 ISDN 3703081

DTP-Service
 Belichtungen
 Offsetdruck
 Stanzen u. Prägen
 DTP-Scans Repro
 ISDN-Datentransfer

42117 Wuppertal
 Fr.-Ebert-Str. 102 **0202**
304044

Kompressoren
 Trockner · Rohrleitungsbau
 Zubehör
 Beratung · Kundendienst · TÜV
 ☎ (0202) 26 04 63-0 · Fax 66 41 44
 Ind.-Geb. Nächstebreck · Bochumer Str. 7 · 42279 Wuppertal

Neu und gebraucht mit Garantie
 Druckluft-Anlagen
HECKHOFF GmbH

Meinhardt-Reisen.de



D-42279 WUPPERTAL ☎ 0202-640058
 ZU DEN DOLINEN 121 ☎ 0202-640057

INFO@MEINHARDT-REISEN.DE
 WWW.MEINHARDT-REISEN.DE

KACHELOFEN & KAMINSTUDIO



Riesenberg Meisterfachbetrieb oHG
 Wittensteinstr. 163-165
 42285 Wuppertal-Unterbarmen
 Planung & Bau individ. Einzelstücke
 Kaminöfen · Edelstahl-Schornsteine

Tel. 0202-8 10 81
 Fax 0202-8 19 97
 www.kamine-riesenberg.de
 ec-cashcard · Parkplätze hinter dem Haus

GEBRAUCHTSTAPLER FÜR JEDEN EINSATZ



GABELSTAPLER CENTER KAMEN

GABELSTAPLER-CENTER KAMEN
 GMBH & CO. KG
 AN DER SESEKE 30
 59174 KAMEN
 TEL. (02307) 208-150 · FAX -111
 info@gabelstapler-center-kamen.de

www.gabelstapler-center.de

H.W. CREMER
 Schrottgroßhandel

- Schrott- und Metallgroßhandel
- Rohstoffverwertung
- Containerdienst
- Entsorgungsfachbetrieb

Info unter **0202.84810** oder **www.schrott-cremer.de**

Beteiligung an Unternehmen, die im Immobilienbereich tätig sind. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Für Rechtsge-
schäfte zwischen der Gesellschaft und der Kommanditgesellschaft sind die Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Geschäftsführer: Dr. Anding, Markus, Wuppertal, *18.11.1976; Bhanot, Amitabh, Wuppertal, *11.08.1970.

20.04.2015 HRB 26453: Event Total GmbH (Konsumstr. 10, 42285 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 09.03.2015. Gegenstand: Die Planung und Durchführung von Veranstaltungen, Verleih- und Vermietung von Veranstaltungsequipment, Logistik und Personaldienstleistungen im Veranstaltungsbereich. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Blank, Bernhard, Wuppertal, *13.10.1980; Schlingensiepen, Lars, Wuppertal, *14.09.1982.

20.04.2015 HRB 26452: GreenVolt Verwaltungs GmbH (Moritzstr. 12, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 13.02.2015. Gegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung in der GreenVolt Investment GmbH & Co. KG. Gegenstand: Die Beteiligung an und der Erwerb von sowie Handel mit Projekt-rechten und Projekten der erneuerbaren Energien sowie Projekt- und Betriebs-gesellschaften und die Anmietung bzw. der Ankauf von Grundstücken oder Dachflächen zur Bebauung mit Solar- und/oder Windkraftwerken. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Eisenmenger, Udo, Stolberg, *28.12.1963; Iglu, Thomas, Wuppertal, *12.04.1959.

21.04.2015 HRB 26461: DE TE Windenergie GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, 42119 Wuppertal) Gesellschaftsvertrag vom 26.03.2015. Gegenstand: Der Import, Export und Vertrieb von Windenergieanlagen, Maschinen, Maschinenteilen, Werkzeugen, Metallprodukten, Kunststoffprodukten, Maschinenanlagen und Chemieprodukten. Stammkapital: 100.000,00 Euro. Geschäftsführer: Wang, Pingping, Shahe Kleinstadt Changping Distrikt, Peking, 102200 V.R. / China, *23.04.1989.

21.04.2015 HRB 26458: Hessek Trade and Transport UG (haftungsbeschränkt) (Eintrachtstr. 22, 42275 Wuppertal). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 20.03.2015. Gegenstand: Beratende Tätigkeiten im Bereich Handel und Logistik sowie die Durchführung von Handelsgeschäften und logistischer Dienstleistungen. Stammkapital: 400,00 Euro. Geschäftsführer: Hessek, Philipp Maximilian, Wuppertal, *02.03.1979.

21.04.2015 HRB 26457: Tinte Toner Heirman UG (haftungsbeschränkt) (Dessauerstr. 7, 42119 Wuppertal).

Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 13.03.2015. Gegenstand: Der Verkauf von Tinte, Toner und Bürobedarf. Stammkapital: 200,00 Euro. Geschäftsführer: Heirman, Marc, Wuppertal, *28.07.1969.

21.04.2015 HRB 26454: Yakabuna GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 143, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 01.04.2015/08.04.2015. Gegenstand: Die gewerbsmäßige Arbeitnehmerüberlassung und Arbeitsvermittlung sowie Beteiligungen an anderen Unternehmen im In- und Ausland. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Zech, Carolin, Wuppertal, *29.05.1984.

23.04.2015 HRB 26465: Belenguer Zahntechnik GmbH (Vorm Eichholz 2 a, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 07.01.2015 mit Änderung vom 13.04.2015. Gegenstand: Der Betrieb eines zahntechnischen Labors. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Belenguer, Arne, Wuppertal, *06.11.1961.

23.04.2015 HRB 26466: HANGTE GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, 42119 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 14.01.2015. Gegenstand: Der internationale Handel mit Maschinen und mechanischen Teilen, abgesehen von genehmigungspflichtigen, gefährlichen oder verbotenen Gegenständen. Stammkapital: 80.000,00 Euro. Geschäftsführer: Chen, Jian, Changzhou City, Jiangsu Province / China, *25.08.1976.

27.04.2015 HRB 26469: Konior Design GmbH (Uellendahl Str. 720 f, 42281 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 25.02.2015. Gegenstand: Die Ausübung und Vermittlung von Handwerkerleistungen hinsichtlich Einbau von genormten Baufertigteilen (z. B. Fenster, Türen, Zargen, Regale), Bodenleger- und Estrichlegerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Platten- und Mosaiklegerarbeiten, Rollladen- und Jalousiebauerarbeiten, Hausmeister-tätigkeiten (unter Ausschluss erlaubnis-pflichtiger und zulassungspflichtiger handwerklicher Tätigkeiten), Stemmen und Schlitzen, Abbrucharbeiten, Trockenbau, Raumausstatterhandwerk, Holz- und Bautenschutz, Garten- und Landschaftsbau sowie Handel und Verkauf von Baumaterialien, vorgefertigten Bauelementen, Kaminen und sonstigem Baubedarf. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Konior, Raimund Peter, Wuppertal, *06.07.1975.

29.04.2015 HRB 26475: JPS Sicherheitsdienste GmbH (Kasinostr. 19-21, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 31.03.2015. Gegenstand: Sicherheitsdienstleistungen, das Bewachungsgewerbe nach § 34a GewO, Detekti-Services, Gebäudereinigung und Verwaltung sowie der Vertrieb

von Sicherheitstechnik. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Charalampidis, Evrithreas, Solingen, *28.07.1960. Einzelprokura: Brongkoll, Jean Pierre, Wuppertal, *22.02.1987.

29.04.2015 HRB 26479: HoRising Space GmbH (Simonsstr. 7, 42117 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.04.2015. Gegenstand: Die Leistungserbringung einer Projektentwicklungsgesellschaft: Sanierung von Brachflächen, Erbringung von Generalunternehmerleistungen, Beteiligung an anderen Unternehmen, Erdbewegungs- und Verfüllungsarbeiten, Planerleistungen, Ankauf, Entwicklung und Abverkauf von Grundstücken und Liegenschaften, Produkt- und Projektentwicklungsleistungen, Marketing und Art-Consulting, Vermietung und Verpachtung eigener Immobilien. Stammkapital: 25.050,00 Euro. Geschäftsführer: Küpper, Boris, Wuppertal, *05.09.1980; Küpper, Thilo, Wuppertal, *29.07.1982; Pfeiffer, Michael, Bottrop, *22.05.1973.

29.04.2015 HRB 26477: MKS Verwaltungsgesellschaft mbH (Hofkamp 17, 42103 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 18.03.2015. Gegenstand: Die Beteiligung an anderen Unternehmen und die Übernahme der Geschäftsführung bei anderen Unternehmen, insbesondere die Geschäftsführung und die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der MKS Betreiber-gesellschaft mbH & Co. KG mit dem Sitz in Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Hennenberg, Martina Claudia, Velbert, *17.01.1964.

29.04.2015 HRB 26480: Comprag GmbH (Wilhelm-Muthmann-Str. 15, 42329 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 21.04.2015. Gegenstand: Die industrielle Herstellung und der Vertrieb von Maschinen im Bereich Drucklufttechnik, Oberflächentechnik und Energietechnik sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Unternehmensgegenstand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ortenberg, Igor, Wuppertal, *06.08.1971.

30.04.2015 HRB 26482: Flucks LIMITED (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Gesellschaftsvertrag vom 31.05.2005. Empfangsberechtigte Person: WD&P Abacus Steuerberatungsgesellschaft mbH Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal. Zweigniederlassung der FLUCKS LIMITED mit dem Sitz in Birmingham B 18 6EW/Vereinigtes Königreich (Handelsregister für England und Wales - Companies House Cardiff -, Nr. 05467200). Gegenstand: Beratungsdienstleistungen für Internethändler und Internetauftritte sowie ferner die Ausübung aller mit dem vorgenannten Unternehmensgegen-

stand im Zusammenhang stehenden oder dem Zweck des Unternehmens förderlichen Tätigkeiten. Stammkapital: 100,00 GBP. Ist nur ein director bestellt, vertritt dieser die Gesellschaft allein, sind mehrere directors bestellt, wird die Gesellschaft durch diese gemeinsam vertreten. Director (Geschäftsführer): : Schalow, Gerd, Münster, *11.06.1952. Ständiger Vertreter: Buddenberg, Anke, Wuppertal, *02.06.1966.

VERÄNDERUNGEN

01.04.2015 HRA 23908: C & C OHG (Gabelsbergerstr. 3, 42279 Wuppertal). Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Eigermann, Patric, Wuppertal, *10.03.1983.

08.04.2015 HRA 21595: Krohnen Grundbesitz KG (Mainstr. 19 a, 42117 Wuppertal). Nach Änderung des Rechtsformzusatzes nunmehr neue Firma: Krohnen Grundbesitz e. K. Nunmehr Inhaber: Krohnen, Wolfgang, Rathenow, *26.01.1954. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Wolfgang Krohnen, Rathenow, *26.01.1954, ist nunmehr Alleininhaber.

08.04.2015 HRA 17274: Sander GmbH & Co. KG (Schwabenberg 7, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Laurentiusstr. 21, 42103 Wuppertal.

09.04.2015 HRA 23625: pm2am - Event & Marketing KG (Ottenbrucher Str. 22, 42105 Wuppertal). Nach Änderung des Firmennamens nunmehr neue Firma: pm2am GmbH & Co. KG. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Klein, Alexander Erasmus, Wuppertal, *13.01.1988. Persönlich haftender Gesellschafter: pm2am Verwaltungs-GmbH, Wuppertal (Amtsgericht Wuppertal HRB 26410).

10.04.2015 HRA 22731: Cineplex Deutschland GmbH & Co. KG (Hofaue 37, 42103 Wuppertal). Einzelprokura: Bell, Detlef, Wuppertal, *30.03.1961.

16.04.2015 HRA 24076: German-FLAVOURS e.Kfr. (Norrenbergstr. 13, 42289 Wuppertal). Inhaber: Heldmann-Hertz, Sabine, Gevelsberg, *07.11.1966. Die Niederlassung ist von Schwelm (bisher Amtsgericht Hagen HRA 5797) nach Wuppertal verlegt.

17.04.2015 HRA 22148: Sportwagengzentrum Wuppertal e. K. (Rudolfstr. 1-11, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Bornberg 45, 42109 Wuppertal.

21.04.2015 HRA 22107: Krematorium Wuppertal Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (Hofaue 41-45, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Westring 350, 42329 Wuppertal.

01.04.2015 HRB 25957: Jusch Hang Internationale Handels GmbH (Lise-Meitner-Str. 13, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Heinz-Fangman-Str. 2-4, 42287 Wuppertal.

01.04.2015 HRB 21213: Immobilienkontor Verwaltungsgesellschaft mbH (In der Beek 28 e, 42113 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Harder, André, Wuppertal, *27.07.1965. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

01.04.2015 HRB 11307: Alfred Kratz & Söhne GmbH (Langenhaus 47, 42369 Wuppertal). Gemäß § 3 EGmbHG von Amts wegen ergänzt als nicht mehr Geschäftsführer: Kratz, Alfred, Remscheid, *25.09.1928.

01.04.2015 HRB 10696: Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH (Kurt-Drees-Str. 4, 42283 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: von Treskow, Christian, Wuppertal, *04.12.1968; Weigand, Johannes, Wuppertal, *08.11.1966.

02.04.2015 HRB 5986: City-Immobilien Verwaltungs-GmbH (Eichstr. 17-19, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 10.03.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag ist insgesamt neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Übernahme der persönlichen Haftung und Geschäftsführung bei der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HR A 16018 eingetragenen „City-Immobilien GmbH & Co. KG“ mit dem Sitz in Wuppertal.

02.04.2015 HRB 4963: Sanders & Sanders Blumenhandel GmbH (Hatzfelder Str. 109, 42281 Wuppertal). Nunmehr bestellt als Liquidator: Sanders, Johannes Theodorus Engelbertus Maria, Kaufmann, 6721MA Bennekom / Niederlande, *07.06.1952. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

07.04.2015 HRB 23511: Duwe GmbH (Flexstr. 7, 42389 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.04.2015 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 855/14). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß § 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

07.04.2015 HRB 25116: Realist Invest GmbH (Rheinstr. 17, 42117 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 08.07.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 25.000,00 Euro um 2.000,00 Euro auf 27.000,00 Euro beschlossen. Stammkapital: 27.000,00 Euro.

07.04.2015 HRB 26112: Barley Trading GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Winchenbachstraße 10 b, 42281 Wuppertal.

07.04.2015 HRB 7707: Optik Leukefeld GmbH (Kipdorf 54, 42103 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Leukefeld, Ulrich, Augenoptikermeister, Düsseldorf, *29.04.1960. Bestellt als Geschäftsführer: Leukefeld, Eva, Wuppertal, *29.01.1957. Prokura erloschen: Leukefeld, Eva, Wuppertal, *29.01.1957.

07.04.2015 HRB 7587: KommPOSITION Media GmbH (Friedrich-Engels-Allee 175, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrich-Engels-Allee 175, 42285 Wuppertal.

07.04.2015 HRB 23970: Kälte-Klima-Kotthaus GmbH (Hastener Str. 4-8, 42349 Wuppertal). Einzelprokura: Kottthaus, Bernd, Wuppertal, *29.09.1957.

07.04.2015 HRB 25940: MJM Schleiftechnik & Werkzeuge GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Friedrich-Ebert-Str. 58, 42103 Wuppertal.

08.04.2015 HRB 24495: Tiancheng International Trade UG (haftungsbeschränkt) (Kurt-Schumacher-Str. 104, 42111 Wuppertal). Nunmehr Liquidator: Xing, Yue, Wuppertal, *25.03.1973. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

08.04.2015 HRB 10294: ISB - Ambulante Dienste - gemeinnützige GmbH (Bornberg 94, 42109 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 17.03.2015 hat § 7 (Geschäftsführung), § 8 (Gesellschafterversammlung), § 10 (Wettbewerb), § 11 (Jahresabschluss), § 15 (Abfindung) und § 18 (Salvatorische Klausel) des Gesellschaftsvertrages geändert. Zudem wurden § 6 (Organe der Gesellschaft) und § 9 (Gesellschafterbeschlüsse) ersatzlos aufgehoben. Entsprechend verschieben sich die Nummerierungen der übrigen Paragraphen des Gesellschaftsvertrages. Bestellt als Geschäftsführer: Kadlec, Sebastian, Wuppertal, *23.08.1979. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis: Geschäftsführer: Jaspers, Thomas, Schwelm, *20.03.1967.

08.04.2015 HRB 20469: Kondor Wessels West GmbH (Deutscher Ring 71, 42327 Wuppertal). Prokura erloschen: Thiemann, Klaus, Neukirchen-Vluyn, *07.03.1959.

08.04.2015 HRB 23443: Institut für angewandte Marketing- und Existenzgründungsberatung (IMEG) GmbH (Dorner Weg 54, 42119 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Burtea, Elena, Wuppertal, *15.05.1949. Bestellt als Geschäftsführer: Rem-

Sie wählen richtig



Wuppertal

PLEXIGLAS  **KREIDEWEISS GmbH**
Ringstr. 15 · 42553 VELBERT
 **makrolon** Tel.: 02053 / 93 20 0 · Fax: 02053 / 93 20 24
info@kreideweiss.eu · www.kreideweiss.eu

125 JAHRE-HEIZOEL-VORST
Deutscher Ring 69 · 42327 Wuppertal · Telefon 744035

GEORG PLATH SIEBDRUCK
Plakate · Etiketten · Werbegeschenke · Fahnen · T-Shirts · Taschen
Clausenstrasse 19 Tel. 02 02 / 44 44 84
42285 Wuppertal Fax 02 02 / 4 93 69 18
www.siebdruck-plath.de

GROTE & FROWEIN
Verpackungsmittel
Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid
Tel.: 0202 / 30 40 08
Fax: 0202 / 31 88 32
E-Mail: post@grote-frowein.de

 **WUPPERDRUCK**
Digital-, Offset-, Großformat-, Sieb- und Etikettendruck
Seit über 20 Jahren Partner für Handel+ Handwerk+ Industrie
Obere Sehlhofstraße 22 · 42289 Wuppertal · Telefon 0202.44 30 44
www.wupperdruck.de · info@wupperdruck.de

Schutzlos?
Arbeitsschutz-Bekleidung
Stiefel, Helme, Hand-, Gesichts-, Atem- und Gehörschutz,
sowie alle gängigen PSA-Artikel
liefert Ihr Spezialist
LÜNENSCHLOSS & COLLENBUSCH
Friedrich-Engels-Allee 102-106
42285 WUPPERTAL
www.gummitechnik.expert
Tel.: 0202/8909-0
Fax: 0202/8909-292
luenenschloss@wtal.de
Verkauf nur an Industrie und Handwerk

Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Westkottler Str. 29-29a, 42275 Wuppertal.

15.04.2015 HRB 19168: NKF HOLDING (Deutschland) GmbH (Nibelungenstr. 85, 42369 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Roberts, John Llyr Lewis, Blackpill Swansea SA3 5 BL / Vereinigtes Königreich, *13.07.1964. Bestellt als Geschäftsführer: Obermeyer, Anton, Postbauer-Heng, *16.02.1957; Tota, Pier Francesco, Monza / Italien, *04.12.1970. Prokura erloschen: Bayram, Ibrahim, Berlin, *28.09.1972.

15.04.2015 HRB 9563: Heinz Schmersal Verwaltungsgesellschaft mbH (Mödinghofe 30, 42279 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Mandel, Michael Herbert, Lüdenscheid, *06.05.1969.

15.04.2015 HRB 10914: Recon GmbH (Staudenstr. 17, 42369 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: In der Fleute 126, 42389 Wuppertal.

16.04.2015 HRB 21357: Die Display Agenten GmbH (Essener Str. 70, 42327 Wuppertal). Der Sitz ist nach Düsseldorf (Amtsgericht Düsseldorf HRB 74671) verlegt.

16.04.2015 HRB 24242: RollEvent UG (haftungsbeschränkt) (Hauptstr. 80 e, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 13.04.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma und Sitz) und § 3 (Stammkapital, Geschäftsanteile) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 1.000,00 Euro um 24.000,00 Euro auf 25.000,00 Euro beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Neue Firma: RollEvent GmbH. Änderung zur Geschäftsanschrift: Hauptstr. 80 e, 42349 Wuppertal. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Ullrich, Tanja, Wuppertal, *17.08.1974.

17.04.2015 HRB 23178: INNOBA GMBH Innovatives Bauen (In der Fleute 6, 42389 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Münzstr. 87, 42277 Wuppertal.

17.04.2015 HRB 8503: Güder GmbH (Werth 80, 42275 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung hat am 20.03.2015 beschlossen, das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,59 Euro um 435,41 Euro auf 26.000,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 4 (Stammkapital) zu ändern. Weiterhin hat die Gesellschafterversammlung eine Änderung in § 1 Abs. 1 (Firma) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: GG Edelmetallhandel GmbH. Stammkapital: 26.000,00 Euro.

17.04.2015 HRB 25939: Toptide GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Ravensberger Str. 103, 42117 Wuppertal.

17.04.2015 HRB 4083: Brockhaus Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Alte Ronsdorfer Str. 376, 42119 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 02.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Vermietung und Verpachtung von Immobilien.

17.04.2015 HRB 19837: Kinder-Familienwelten NRW gGmbH (Hofkamp 102, 42103 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hofkamp 102, 42103 Wuppertal.

17.04.2015 HRB 6417: Stamo GmbH Stanz- und Montagetechnik von Kleisenwaren (In der Fleute 53, 42389 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer/Liquidator: Holland-Cunz, Jörg, Wuppertal, *26.05.1966. Bestellt

als Liquidator: Mondry, René, Wuppertal, *03.11.1976.

17.04.2015 HRB 20379: AiCuris Verwaltungs-GmbH (Friedrich-Ebert-Str. 475, 42117 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Prof. Dr. Rübsamen-Schaeff, Helga, Wuppertal, *13.01.1949. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Schmoll, Holger, Wuppertal, *15.07.1966; Dr. Zimmermann, Holger, Wuppertal, *04.12.1968.

17.04.2015 HRB 9200: GaW - gemeinnützige Gesellschaft für angewandte wissenschaftliche Forschungen mit beschränkter Haftung (Arrenberger Str. 100 c/o Sozietät Colman und Partner, 42117 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Schloßstr. 23, c/o Sozietät Colmann u. Partner, 42285 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Langen, Arnold, Dipl.-Chemiker, Züllich-Oberelvenich. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Peter, Krüger, Bad Honnef, *10.05.1943.

17.04.2015 HRB 23931: Klebebänder International GmbH (Beule 74, 42277 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 15.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (1) (Firma, Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: cardinal GmbH.

20.04.2015 HRB 26096: Goldrichtig Personal GmbH, Wuppertal (Hofaue 95, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 24.03.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 14 (Einziehung von Geschäftsanteilen) beschlossen. Nicht mehr Geschäftsführer: Battenfeld, Farida, Essen, *21.01.1980. Bestellt als Geschäftsführer: Battenfeld, Maik, Essen, *06.08.1977.

20.04.2015 HRB 2676: Gemeinnützige Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Wuppertal (Stephanstr. 24, 42119 Wup-

pertal). Die Gesellschafterversammlung vom 09.03.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 12 (Befugnisse des Aufsichtsrats) und § 20 (Mehrheitserfordernisse) beschlossen.

20.04.2015 HRB 9391: AST Garten- und Landschaftsbau GmbH (Dohlenweg 1, 42115 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Weyerbuschweg 14, 42115 Wuppertal. Nicht mehr Geschäftsführer: Abfalg, Uwe, Erzieher, Wuppertal.

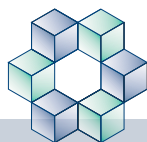
20.04.2015 HRB 26029: Octavian Verwaltung und Marketing UG (haftungsbeschränkt) (Rathenastr. 37, 42277 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Heisters, Herbert, Mönchengladbach, *17.12.1963. Bestellt als Geschäftsführer: Hafer, Stefan, Wuppertal, *14.03.1977.

21.04.2015 HRB 21460: WD&P Marketing GmbH (Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal). Bestellt als Liquidator: Sander, Georg, Wuppertal, *13.11.1965. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

22.04.2015 HRB 10668: IMS Industrie Metallservice Toolmanagement GmbH (Karl-Theodor-Str. 51, 42119 Wuppertal). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 10.03.2015 aufgelöst (Amtsgericht Essen, 162 IN 215/13). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenzeinschränkung sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragene.

22.04.2015 HRB 23069: Mundo Fair UG (haftungsbeschränkt) (Wilhelmingring 38, 42349 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 16.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Mundo Fair - Weltladen Wuppertal UG (haftungsbeschränkt). Geschäftsanschrift: Hainbuchenweg 37, 42109 Wuppertal.

MONHOF & CO. GmbH



Sie suchen die richtigen Verpackungsmittel?
WIR BERATEN SIE GERN!

Otto-Hahn-Straße 53 · 42369 Wuppertal

2014
100jähriges
Bestehen

Telefon (0202) 97 40 14-0 · Telefax (0202) 97 40 14-29
info@monhof-verpackung.de · www.monhof-verpackung.de

- Kartonagen
- Papier
- Pappen
- Füllstoffe
- Wellpappen
- Paletten
- Klebebänder
- Umreifung
- PE-Folie
- PE-Beutel
- Versandtaschen
- Hygienepapiere

Lager 2:
Nibelungenstraße 54-56
42369 Wuppertal

22.04.2015 HRB 19936: Hans Heyer Regeltechnik Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Pfälzer Steg 3, 42275 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Scheffelstr. 5, 42327 Wuppertal.

22.04.2015 HRB 9954: R. Große-Wortmann Anlagenbau GmbH (Gesundheitsstr. 140, 42103 Wuppertal). Nach Änderung der Vertretungsbefugnis: Geschäftsführer: Meyer, Dirk, Düsseldorf, *08.02.1969.

23.04.2015 HRB 20821: MBR Optical Systems Verwaltungs GmbH, Wuppertal (Hölkerfeld 5, 42279 Wuppertal). Einzelprokura: Ambros, Michael, Hürth, *27.05.1974.

24.04.2015 HRB 18994: G. Glöckner Industrieelektronik Verwaltungs GmbH (Gartenstr. 105, 42107 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Glöckner, Gabriele, Wuppertal, *21.09.1954. Bestellt als Geschäftsführer: Glöckner, Klaus-Werner, Wuppertal, *21.09.1948.

27.04.2015 HRB 24082: WALKÜRE Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (An der Waldau 14, 42329 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: An der Waldau 26, 42329 Wuppertal.

27.04.2015 HRB 10170: BERGO Zweite Verwaltungs GmbH (Zur Nieden-Weg 17, 42287 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Becker, Lorena Annina, Wuppertal, *16.08.1989.

27.04.2015 HRB 25329: LTF-Germany GmbH (Gueterstr. 20, 42117 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 31.03.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: GMS-Germany GmbH.

27.04.2015 HRB 21719: Beloxx newtec GmbH (Am Brögel 1 a, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.04.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 1.355,00 Euro beschlossen. Stammkapital: 35.000,00 Euro.

27.04.2015 HRB 21189: Beloxx Verwaltungs-GmbH (Am Brögel 1 a, 42285 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 14.04.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 33.378,00 Euro um 1.344,00 Euro auf 34.722,00 Euro beschlossen. Stammkapital: 34.722,00 Euro.

27.04.2015 HRB 25080: UP Universal Profile UG (haftungsbeschränkt) (Hammerstr. 14, 57223 Kreuztal). Änderung zur Geschäftsanschrift: An der Waldau 26, 42329 Wuppertal.

28.04.2015 HRB 25713: Vast Happy Trading GmbH (Lise-Meitner-Str. 13, 42119 Wuppertal). Der Sitz ist nach Rheine (Amtsgericht Steinfurt, HRB 10824) verlegt.

28.04.2015 HRB 21761: Schupp Verwaltungs-GmbH (Hainstr. 107, 42109 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Steinbecker Meile 1, 42103 Wuppertal.

28.04.2015 HRB 10577: CaTradeNet GmbH (EDE Platz 1, 42389 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Sassmann, Hendrik, Düsseldorf, *05.07.1978.

29.04.2015 HRB 8809: Blaues Kreuz Diakoniewerk mildtätige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Schubertstr. 41, 42289 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Busch, Michael, Wuppertal, *17.03.1954.

29.04.2015 HRB 25807: polis Convention GmbH (Hofaue 63, 42103 Wuppertal). Die Gesellschafterversammlung vom 27.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr die Änderung des Unternehmensgegenstandes beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Messen.

29.04.2015 HRB 10763: Creative Immobilien und Projektentwicklung GmbH (Unterdörnen 79, 42283 Wuppertal). Einzelprokura mit der Befugnis im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen mit der Ermächtigung zur Veräußerung und Belastung von Grundstücken: Toglukdemir, Celal, Wuppertal, *02.11.1959.

29.04.2015 HRB 4934: OFFSET COMPANY Druckereigesellschaft mit beschränkter Haftung (Arrenberger Str. 100, 42117 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kleiner Werth 27, 42275 Wuppertal.

29.04.2015 HRB 23272: ASD24 GmbH (Am Diek 43, 42277 Wuppertal). Geschäftsanschrift: Schützenstr. 70, 42281 Wuppertal. Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Wuppertal (145 IN 258/14) vom 10.02.2015 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt.

29.04.2015 HRB 7060: P.O.S.-Partner Schaudinn GmbH (Hatzfelder Str. 213, 42281 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kleiner Werth 27, 42275 Wuppertal.

29.04.2015 HRB 10582: CaTradeNet Holding Verwaltungs-GmbH (EDE

Platz 1, 42389 Wuppertal). Bestellt als Geschäftsführer: Sassmann, Hendrik, Düsseldorf, *05.07.1978.

29.04.2015 HRB 25767: startzwei UG (haftungsbeschränkt), (Bembergstr. 20, 42103 Wuppertal). Nach Änderung des Familiennamens infolge Eheschließung nunmehr Geschäftsführer: Appel, Anna-Katharina, Potsdam, *26.11.1965. Nach Änderung der Schreibweise des Familiennamens nunmehr Geschäftsführer: Köhler, Sabine, Neuss, *06.01.1967.

30.04.2015 HRB 23692: Coiffeur Yücel UG (haftungsbeschränkt) (Kirchstr. 3, 42103 Wuppertal). Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Nunmehr bestellt als Geschäftsführer: Yücel, Ceyda, Wuppertal, *07.08.1991. Die Gesellschaft wird fortgesetzt.

30.04.2015 HRB 2676: Gemeinnützige Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Wuppertal (Stephanstr. 24, 42119 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Hans-Böckler-Str. 38, 40476 Düsseldorf. Bestellt als Geschäftsführer: Gabriel, Oliver, Ratingen, *06.09.1962. Nicht mehr Geschäftsführer: Hegel, Thomas, Erftstadt, *25.04.1956.

30.04.2015 HRB 4813: Röder + Piller GmbH (Derken 15, 42327 Wuppertal). Nicht mehr Geschäftsführer: Zoller, Michael, Solingen, *21.06.1967.

30.04.2015 HRB 8503: GG Edelmetallhandel GmbH (Werth 80, 42275 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Schlossbleiche 18, 42103 Wuppertal.

LÖSCHUNGEN

02.04.2015 HRA 23193: GG Edelmetallhandel GmbH & Co. KG (Schlossbleiche 18, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Eine Liquidation findet nicht statt. Die Firma ist erloschen.

07.04.2015 HRA 23243: Körschgen & Bischzur oHG (Rosenthalstr. 22-24, 42369 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

07.04.2015 HRA 23365: Mosaic Projektentwicklungs GmbH & Co. KG (Mäuerchen 7, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

13.04.2015 HRA 13116: Gustav König GmbH & Co. (Heckinghauser Str. 36-40, 42289 Wuppertal). Die Firma ist erloschen; von Amts wegen gemäß §

31 Absatz 2 Satz 2, § & Absatz 1 HGB eingetragen.

21.04.2015 HRA 21718: GEWIG Grundstücksgesellschaft GmbH & Co. KG (Stephanstr. 24, 42119 Wuppertal). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

22.04.2015 HRA 23773: MB-ProjektBau GmbH & Co. KG (Schwesterstr. 58, 42285 Wuppertal). Änderung zur Geschäftsanschrift: Bahnstr. 9, 40212 Düsseldorf. Der Sitz ist nach Düsseldorf (Amtsgericht Düsseldorf, HRA 23357) verlegt.

15.04.2015 HRB 21725: wel-com bau - und planung UG (haftungsbeschränkt) (Paul-Löbe-Str. 31 c, 42109 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

15.04.2015 HRB 21509: Bohnes & Kohleick Gebäudedienstleistungen UG (haftungsbeschränkt) (Hohenstein 100, 42283 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

22.04.2015 HRB 10429: IVB Immobilienmanagement- und Investitionsplanungsgesellschaft mbH (Zollstr. 4, 42103 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

29.04.2015 HRB 19840: TAG Tropolys Altgesellschafter GmbH (Islandufer 15, 42103 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

29.04.2015 HRB 22562: Z-Holding GmbH (Hindenburgstr. 90, 42117 Wuppertal). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

10.04.2015 HRB 17110: life Arbeitsgemeinschaft Kommunikation GmbH (Schloßstr. 5 a, 42285 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

13.04.2015 HRB 20213: GÜRBÜZ Handels GmbH (Benrather Str. 35, 42115 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

14.04.2015 HRB 10459: Confluenta Informations-Technologie GmbH (Hollerweg 137, 42111 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

15.04.2015 HRB 5875: Roller Sprengtechnik GmbH (Gennebrecker Str. 23, 42279 Wuppertal). Die Gesell-

schaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

15.04.2015 HRB 8285: Händler Steuerberatungsgesellschaft mbH (Herzogstr. 28, 42103 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

23.04.2015 HRB 7327: Stahlroß Fahrradladen GmbH (Loher Str. 5, 42283 Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

28.04.2015 HRB 8694: InterContact Marketing + Consulting GmbH (Wuppertal). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

01.04.2015 HRA 20650: Willi Hoppe GmbH & Co. KG, Wuppertal (Kreuzstr. 20, 42277 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Verfügung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf drei Monate festgesetzt. Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung können Sie Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

01.04.2015 HRB 16996: KLK Stahltechnik GmbH (Auf dem Brahm 99, 42281 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deut-

scher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

07.04.2015 HRB 8904: „Der Heizungsman“ Profi-Service für Gas- und Ölheizung GmbH (Friedrich-Engels-Allee 162, 42285 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

17.04.2015 HRB 5868: Eurotours Reisebüro GmbH (Berghäuser Str. 1-5, 42349 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

21.04.2015 HRB 24935: BSRGR GmbH (Völklinger Str. 18, 42285 Wuppertal). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

23.04.2015 HRB 25282: GUZO Liegenschaften GmbH, Wuppertal, (Mühlhauser Str. 9, 44627 Herne). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Lösungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

BERICHTIGUNGEN

08.04.2015 HRB 24391: Busmann Verwaltungs GmbH (Hofaue 63, 42103 Wuppertal). Die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin der im Handelsregister des Amtsgerichts Wuppertal unter HR A 17426 eingetragenen „Müller + Busmann GmbH & Co. KG“. Die Gesellschaft ist ferner befugt, Anteile an weiteren Gesellschaften zu erwerben und sich an solchen zu beteiligen sowie deren Geschäftsführung zu übernehmen.

10.04.2015 HRB 25687: Drachen GmbH (Lise-Meitner-Str. 1-13, Haus 2, 42119 Wuppertal). Nach Berichtigung des Nachnamens Geschäftsführer: Gao, Yuan, Wuppertal, *01.01.1986.

27.04.2015 HRB 26434: Luxetech GmbH (Heinz-Fangman-Str. 2, 42287 Wuppertal). Von Amts wegen berichtigend eingetragen: Neuer Unternehmensgegenstand: Der Im- und Export hochwertiger Schläuche, Rohr- und Schlauchventile sowie von Maschinenbauteilen und Autozubehör aller Art.

Solingen

NEUEINTRAGUNGEN

01.04.2015 HRA 24074: Hardys Manufaktur Hundenaturkost und Accessoires GmbH & Co. KG (Mercurstr. 14-16, 42699 Solingen). Gegenstand: Die Herstellung von Hundenaturkost und Accessoires für Hunde, ferner die

Herstellung feiner Lederwaren wie Halsbänder und Leinen sowie der Handel mit diesen Gegenständen. Persönlich haftender Gesellschafter: Frambach GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 26172).

16.04.2015 HRA 24075: paXos Consulting & Engineering GmbH & Co. KG (Hossenhauser Str. 13, 42655 Solingen). Gegenstand: Die Erbringung von Ingenieurdienstleistungen in der Form von Werk- und Dienstverträgen sowie der Verkauf von Entwicklung, Konstruktion und Beratung der Kunden zu ingenieurwissenschaftlichen und kaufmännischen Projektmanagement sowie die Schulung dazu. Zweigniederlassung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz Zweigniederlassung Köln, 50735 Köln, Geschäftsanschrift: Niehler Str. 308, 50735 Köln. Persönlich haftender Gesellschafter: paXos Management GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 26427).

22.04.2015 HRA 24082: Diogenes-Werk Herder & Sohn Stiftung & Co. KG (Meves-Berns-Str. 7, 42655 Solingen). Gegenstand: Die Herstellung und den Vertrieb von Stahlwaren, Schneidwaren und Kunststoff-Erzeugnissen. Die Gesellschaft ist berechtigt, gleichartige oder ähnliche Unternehmen zu erwerben, sich an solchen zu beteiligen, Zweigniederlassungen, zu errichten sowie alle Geschäfte und Maßnahmen zu ergreifen, die den Zwecken der Gesellschaft förderlich erscheinen. Persönlich haftender Gesellschafter: Helmut-Herder-Stiftung, Solingen (Regierungsbezirk Düsseldorf 21.13-St.373).

02.04.2015 HRB 26407: Mtec Milazzo CNC-Bearbeitung UG (haftungsbeschränkt) (Benrather Str. 29, 42697 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 05.02.2015. Gegenstand: Die Metallbearbeitung von Serienteilen durch Erodieren, Schleifen, Drehen und Fräsen, insbesondere mithilfe von CNC-Fräsen. Stammkapital: 100,00 Euro. Geschäftsführer: Milazzo, Antonina, Solingen, *22.06.1967.

02.04.2015 HRB 26406: INTECHA Deutschland GmbH (Grünewalder Str. 29-31, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 22.01.2015. Gegenstand: Die Planung, Herstellung und der Vertrieb von Anlagen für die Raffinerie-



Jederzeit Sicherheit!
Alarmverfolgung Revierstreife Wachdienst
Bergische Bewachungsgesellschaft
www.BEWA.de 0212 / 2692-0
seit 75 Jahren

und petrochemische Industrie sowie alle artverwandten Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Cerný, Jan, Praha 9, Prosek / Tschechische Republik, *19.04.1952; Kocián, Josef, Vestec-Praha Zapad / Tschechische Republik, *27.04.1958.

09.04.2015 HRB 26423: Stock-Marketing & Communications UG (haftungsbeschränkt) (Friedrichstr. 28, c/o Junga GmbH, 42655 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 19.03.2015. Gegenstand: Das Erbringen von Dienstleistungen im Bereich des Marketings für börsennotierte Unternehmen und im Rahmen von Börsengängen sowie Dienstleistungen in den Bereichen Telekommunikation und Mobilfunk, insbesondere die Entwicklung, der Vertrieb und die Pflege von Apps. Stammkapital: 2.000,00 Euro. Geschäftsführer: Berenbeck, Martin, Wuppertal, *22.04.1981.

10.04.2015 HRB 26428: Carsale24 GmbH (Dürener Str. 17-19, 42697 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 05.06.2014 Die Gesellschafterversammlung vom 22.12.2014 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Ahrensburg (bisher Amtsgericht Lübeck HRB 14074 HL) nach Solingen beschlossen. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst. Gegenstand: Die Errichtung und der Betrieb von Internetportalen für den Verkauf von Automobilen und Kfz-nahen Dienstleistungen sowie die Erbringung von Service-Dienstleistungen für Kfz-Händler und Werkstätten und alle damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte, mit Ausnahme erlaubnispflichtiger Tätigkeiten. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Bartelheimer, Christian, Hamburg, *28.10.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Häger, Lars, Hamburg, *20.02.1975; Voigt, Ulf, Travenbrück, *09.12.1970, Der mit der Christoph Kroschke GmbH mit Sitz in Ahrensburg (Amtsgericht Lübeck, HRB 9417 HL) am 14.10.2014 abgeschlossene Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ist durch Kündigung vom 22.12.2014 zum 31.12.2014 aufgehoben.

10.04.2015 HRB 26427: paXos Management GmbH (Hossenhauser Str. 13, 42655 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 24.03.2015. Gegenstand: Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Gesellschaften, insbesondere die Beteiligungen als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an den im Handelsregister des Amtsgerichtes Wuppertal noch einzutragenden Kommanditgesellschaften in Firma paXos Consulting & Engineering GmbH & Co. KG in Solingen und in Firma paXos Service GmbH &

Co. KG. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kaergel, Janina, Köln, *15.03.1982.

13.04.2015 HRB 26433: Pixelrebel-UG (haftungsbeschränkt) (Olgastr. 69, 42699 Solingen). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 04.03.2015. Gegenstand: Die Erbringung von IT- und Agenturdienstleistungen auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologie, des Projektmanagements sowie die Unternehmensberatung mit dem Schwerpunkt auf webbasierten und mobilen Applikationen sowie der Erwerb, das Halten und Verwalten von Unternehmensbeteiligungen sowie Geschäftsführungstätigkeiten für andere Gesellschaften und sonstige Investitionen. Stammkapital: 2.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kutz, Michael Manfred, Solingen, *25.12.1982. Kutz, Martin Christoph, Solingen, *21.03.1984.

13.04.2015 HRB 26431: Rotos GmbH (Pfaffenberg 49, 42659 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 24.02.2015. Gegenstand: Die Uhrwerksfertigung. Stammkapital: 50.000,00 Euro. Geschäftsführer: Olmesdahl, Tim, Solingen, *03.02.1985.

15.04.2015 HRB 26437: Yellow River GmbH (Kölner Str. 99, 42651 Solingen) Gesellschaftsvertrag vom 21.01.2013 Die Gesellschafterversammlung vom 12.03.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 2 (Firma und Sitz der Gesellschaft) und mit ihr die Sitzverlegung von Essen (bisher Amtsgericht Essen HRB 24597) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der Betrieb von gastronomischen Objekten, insbesondere von chinesischen Spezialitätenrestaurants. Stammkapital: 300.000,00 Euro. Geschäftsführer: Ye, Yong, Essen, *22.01.1973.

27.04.2015 HRB 26470: Schneitler Gesundheitsdienst GmbH (Herzogstr. 26, 42699 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 20.04.2015. Gegenstand: Medizinische Dienstleistungen, insbesondere die Erstellung von Gutachten für öffentlich-rechtliche Auftraggeber. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Prof. Dr. Schneitler, Heiko, Solingen, *17.10.1946.

27.04.2015 HRB 26468: Players Casino GmbH (Schlagbaumer Str. 47, 42653 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 09.04.2010, mehrfach geändert. Die Gesellschafterversammlung vom 20.03.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziff. 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Düsseldorf (bisher Amtsgericht Düsseldorf HRB 73555) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Das Betreiben von Spielstätten und das Aufstellen von Geldspielgeräten jeglicher Art. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Schneiders, Thomas, Alken, *26.10.1960.

29.04.2015 HRB 26474: Kind & Günther GmbH (Brühler Str. 55, 42657 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 10.04.2015. Gegenstand: Der erlaubnisfreie Handel mit Waren aller Art, insbesondere Schneidwaren. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kind, Stephanie, Solingen, *28.07.1968. Entstanden durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der Kind & Günther OHG, Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 19499) nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 10.04.2015. Als nicht eingetragen wird bekannt gemacht: Den Gläubigern der an der formwechselnden Umwandlung beteiligten Rechtsträger ist, wenn sie binnen sechs Monaten nach dem Tag, an dem die Eintragung der formwechselnden Umwandlung in das Register des Sitzes derjenigen Rechtsträger deren Gläubiger sie sind, nach § 19 Absatz 3 UmwG als bekannt gemacht gilt, ihren Anspruch nach Grund und Höhe schriftlich anmelden, Sicherheit zu leisten, soweit sie nicht Befriedigung verlangen können. Dieses Recht steht den Gläubigern jedoch nur zu, wenn sie glaubhaft machen, dass durch die formwechselnde Umwandlung die Erfüllung ihrer Forderung gefährdet wird.

29.04.2015 HRB 26476: Hol' Harry GmbH (Holsteiner Str. 6, 42719 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 19.03.2015. Gegenstand: Die Reinigung von Schankanlagen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Stemmer, Christa, Solingen, *05.12.1956.

29.04.2015 HRB 26472: DAG Recycling GmbH (Landwehr Str. 85, 42699 Solingen). Gesellschaftsvertrag vom 24.09.2014 Die Gesellschafterversammlung vom 20.03.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 (Firma und Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Plettenberg (bisher Amtsgericht Iserlohn HRB 8174) nach Solingen beschlossen. Gegenstand: Der Handel, die Behandlung und der Transport von Abfällen, Werkstoffen und Wirtschaftsgütern aller Art sowie der Betrieb von Behandlungs-, Verwertungs-, Entsorgungs- und Aufbereitungsanlagen. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Nach Berichtigung des Vornamens nunmehr Geschäftsführer: Harundag, Esme, Plettenberg, *13.11.1974.

30.04.2015 HRB 26481: Fusionhouse GmbH (Felder Str. 27, 42651 Solingen) Gesellschaftsvertrag vom 20.04.2015. Gegenstand: Die Durchführung, Planung und Organisation von Veranstaltungen aller Art, insbesondere von Musikproduktionen und Labels, Werbeauftritten, Events und Promotions. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Kiala, Natala, Solingen, *09.03.1984.

VERÄNDERUNGEN

02.04.2015 HRA 23819: Hardys Manufaktur Hundenaturkost und Accessoires e.K. (Merkurstr. 14-16, 42699 Solingen). Nach Maßgabe des Ausgliederungsplans vom 06.03.2015 ist das Unternehmen aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Hardys Manufaktur Hundenaturkost und Accessoires GmbH & Co. KG mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 24074) übertragen worden. Die Firma ist erloschen.

02.04.2015 HRA 24074: Hardys Manufaktur Hundenaturkost und Accessoires GmbH & Co. KG (Merkurstr. 14-16, 42699 Solingen). Die Gesellschaft hat nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 06.03.2015 sowie der Zustimmungsbeschlüsse ihrer Gesellschafterversammlung vom 06.03.2015 und der Gesellschafterversammlung des übertragenden Rechtsträgers vom 06.03.2015 das einzelkaufmännische Unternehmen der Einzelkauffrau Helga Frambach unter der Firma Hardys Manufaktur Hundenaturkost und Accessoires e.K. mit Sitz in Solingen (Amtsgericht Wuppertal, HRA 23819) als Gesamtheit im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen.

02.04.2015 HRA 24020: DEA Vermögensverwaltung GmbH & Co KG (Heukämpchenstr. 20, 42719 Solingen). Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: DEA Verwaltungs-GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 26335), Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: DEA Systembau GmbH, Solingen (Amtsgericht Wuppertal HRB 22331).

09.04.2015 HRA 20394: Möhring & Partner OHG (Sauerbreyst. 14, 42697 Solingen). Nach Firmenänderung nunmehr: Möhring & Brose OHG. Jeder Persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Nach Änderung der Vertretungsbefugnis: Persönlich haftender Gesellschafter: Brose, Stefan, Solingen, *30.04.1964.

14.04.2015 HRA 19650: TEXTILIA Stahlwaren-Manufaktur GmbH & Co. KG (Neuenkamper Str. 24, 42657 Solingen). Einzelprokura: Moritz, Ralf, Solingen, *27.03.1962; Mummehoff, Lutz, Solingen, *01.08.1962.

21.04.2015 HRA 19372: Diogenes-Werk Herder & Sohn GmbH & Co. KG (Kiefernstr. 6, 42699 Solingen). Aufgrund Firmenänderung nunmehr: Neue Firma: Diogenes Immobilien GmbH & Co. KG.

23.04.2015 HRA 19640: Bier-Buschhaus Kommanditgesellschaft (Focher

Str. 158, 42719 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Focher Str. 158, 42719 Solingen.

29.04.2015 HRA 22103: apo-optimas GmbH & Co. KG (Augustastr. 13, 42655 Solingen). Der Sitz ist nach Langenfeld (Amtsgericht Düsseldorf, HRA 23360) verlegt.

29.04.2015 HRA 19499: Kind & Günter OHG (Saarstr. 14-16, 42655 Solingen). Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 10.04.2015 im Wege des Formwechsels in die Kind & Günther GmbH mit Sitz in Solingen (HRB 26474) umgewandelt.

01.04.2015 HRB 25799: Taxi-Ruf Solingen GmbH (Sauerbreyst. 2, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Kafaoglu, Mustafa, Solingen, *14.08.1986. Bestellt als Geschäftsführer: Sahbaz, Ismail, Erkrath, *22.05.1971.

01.04.2015 HRB 15292: Luxem GmbH (Wipperauer Str. 32 b, 42699 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Wipperauer Str. 32 b, 42699 Solingen. Bestellt als Geschäftsführer: Luxem, Arne, Köln, *30.08.1982.

02.04.2015 HRB 24823: Bergmann Warenhandels GmbH (Beethovenstr. 279, 42655 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kirchstr. 14, 42651 Solingen.

02.04.2015 HRB 20675: Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH (Gotenstr. 1, 42653 Solingen). Prokura erloschen: Prof. Dr. Standl, Thomas, Solingen, *23.06.1958. Einzelprokura: Schwarz, Hans-Jörg, Solingen, *05.02.1960.

02.04.2015 HRB 20897: BMB Deutschland Bergmann Marketing Beratung GmbH (Mankhauser Str. 1, 42699 Solingen). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Mankhauser Str. 1, 42699 Solingen. Prokura erloschen: Simon, Ulf, Kleve, *22.11.1973.

07.04.2015 HRB 16534: Hotel Gräfrather Hof GmbH (In der Freiheit 48, 42653 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Markovic, Marko, Leverkusen, *17.09.1973.

08.04.2015 HRB 23378: metropol-food GmbH (Mangenberger Str. 90, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Ekemen, Sevgi, Solingen, *12.02.1974. Bestellt als Geschäftsführer: Erdogan, Esra, Solingen, *01.12.1996.

08.04.2015 HRB 16451: Gebr. Herder Verwaltungs GmbH (Kiefernstr. 6, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Herder, Falk,

Solingen, *23.11.1951. Bestellt als Geschäftsführer: Herder, Nanni, Solingen, *27.07.1966.

10.04.2015 HRB 23516: TYNDAR UG (haftungsbeschränkt) (Hermann-Löns-Weg 1 a, 42697 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 24.03.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma), § 2 (Gegenstand des Unternehmens), § 4 (Stammkapital und Geschäftsanteile) und § 5 Abs. 1 bis 3 (Geschäftsführung und Vertretung) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 500,00 Euro um 24.500,00 Euro auf 25.000,00 Euro beschlossen. Der Gesellschaftsvertrag wurde vollständig neu gefasst. Neue Firma: TYNDAR GmbH. Gegenstand: Die betriebswirtschaftliche Unternehmensberatung (das schließt Schulung, Training und Coaching ein), auch zur Existenzgründung und Unternehmensnachfolge, mit dem Schwerpunkt in den Marktsegmenten Immobilien, Versicherungen, Finanzdienstleistungen sowie für Dienstleistungsunternehmen und Stiftungen, darüber hinaus alle Geschäfte, die unmittelbar oder mittelbar den vorstehenden Gesellschaftszweck fördern. Stammkapital: 25.000,00 Euro.

10.04.2015 HRB 25203: MARTOR Verwaltungs-GmbH (Heider Hof 60, 42653 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Küchler, Christof, Bielefeld, *08.10.1965. Bestellt als Geschäftsführer: Meyer, Helmut, Straßlach-Dingharting, *08.06.1949.

10.04.2015 HRB 15477: Erntges GmbH (Gasstr. 67, 42657 Solingen). Nunmehr bestellt als Liquidator: Erntges, Hans-Max, Solingen, *26.05.1948.

13.04.2015 HRB 26119: KDG Transporte GmbH (Lützowstr. 63, 42653 Solingen). Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Kerdige, Burhan, Solingen, *01.03.1974.

13.04.2015 HRB 16485: REO INDUCTIVE COMPONENTS AG (Brühler Str. 100, 42657 Solingen). Nicht mehr Vorstand: Twellsieck, Philip, Solingen, *26.02.1978. Bestellt als Vorstand: Stratmann, Frank, Oer-Erkenschwick, *30.04.1966.

13.04.2015 HRB 25241: K & G Best Service GmbH (Lützowstr. 63, 42653 Solingen). Prokura geändert, nunmehr: Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Kerdige, Burhan, Solingen, *01.03.1974.

13.04.2015 HRB 16039: OVS Coatings GmbH (Röntgenstr. 14, 42719 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Deller Str. 27, 42719 Solingen.

Sie wählen richtig

Solingen

WWW.SCHUHMACHER-STANDORT-ENTWICKLUNG.DE

Metallbau:
Schlosserei
1 03 20

Wintergärten – Solarveranden
Lorsbach Metallbau
42651 Solingen
Wupperstraße 40-44
☎ (02 12) 1 03 20 · Fax 208822

www.hotel-hoelterhoff.de
☎ (02 12) 7 90 71 • Fax (02 12) 7 57 87

Kartonagen
☎ (02 12) 31 11 31
Fax (02 12) 31 63 02

**BERGISCHE
KARTONAGENFABRIK**
Fredy Maurer
Demmeltrather Str. 6B · 42719 Solingen

- Überzogene Kartonagen
- Halbtweis mit Seidenfütterung oder mit tiefgezogenen Einlagen mit Voll- oder Klarsichtdeckel
- Versandkartons
- Faltschachteln
- Stanzverpackungen
- Schiebeshachteln
- Wellpappkartons
- Buchschuber

Seit 1870
Stanz- und Ziehteile

Eigener Werkzeugbau
Gebr. Knoth
GmbH & Co

42653 Solingen · Lindgesfeld 11-13
Telefon (02 12) 59 30 09
Fax (02 12) 59 17 15

Der gesamten Ausgabe sind Beilagen der Wortmann AG aus Hüllhorst beigelegt.

13.04.2015 HRB 15577: W.S.T. Welding Specialists Team GmbH (Mangenberger Str. 229, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung hat am 17.03.2015 beschlossen, das Stammkapital (51.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 26.075,88 Euro um 424,12 Euro auf 26.500,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3, jetzt § 4 (Stammkapital, Geschäftsanteile) zu ändern. Weiterhin wurde der Gesellschaftsvertrag insgesamt neu gefasst, dabei insbesondere die §§ 1 (Firma und Sitz), 2 (Gegenstand des Unternehmens) und 5, jetzt 6 (Geschäftsführung und Vertretung). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Mangenberger Str. 229, 42655 Solingen. Der Betrieb eines Stahl-/Metallbauunternehmens nach DIN EN 1090, Druckbehälterbau gemäß AD 2000 sowie eines Sandstrahlbetriebes. 26.500,00 Euro. Nach Änderung der besonderen Vertretungsbefugnis nunmehr Geschäftsführer: Sauerbeißig, Eckardt, Solingen, *21.12.1963; Warkocz, Adrian Johannes, Erkrath, *02.06.1963.

15.04.2015 HRB 26115: MM Live GamePlay GmbH (Augustastr. 13, 42655 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Meinke, Markus, Solingen, *27.01.1970.

15.04.2015 HRB 16301: St. Lukas Klinik GmbH (Schwanenstr. 132, 42697 Solingen). Prokura erloschen: Maaßen, Christof, Recklinghausen, *10.02.1971.

16.04.2015 HRB 25624: B&E GmbH (Pfaffenberger Weg 107, 42659 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kolmarer Str. 6, 10405 Berlin. Nicht mehr Geschäftsführer: Petrucci, Claudio, Solingen, *09.11.1988. Bestellt als Geschäftsführer: Rezler, Dawid Krzysztof, Poznan / Polen, *07.07.1991.

16.04.2015 HRB 20759: D. Meisen Vertriebs GmbH (Dycker Feld 30, 42653 Solingen). Einzelprokura durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens gem. § 117 InsO erloschen gem. § 384 FamFG von Amts wegen eingetragen Haensel, Andrea, Solingen, *09.09.1958. Einzelprokura durch die Eröffnung des Insolvenzverfahrens gem. § 117 InsO erloschen gem. § 384 FamFG von Amts wegen eingetragen Meisen, Michael, Solingen, *28.05.1960. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.04.2015 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 91/15). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

16.04.2015 HRB 21280: REO Elektronik AG (Brühler Str. 100, 42657 Solingen). Nicht mehr Vorstand: Twellsieck, Philipp, Solingen, *26.02.1978.

Bestellt als Vorstand: Stratmann, Frank, Oer-Erkenschwick, *30.04.1966.

16.04.2015 HRB 14809: von Keitz GmbH (Merscheider Str. 76-82, 42699 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Lange, Hans-Dieter, Solingen, *14.01.1948. Bestellt als Geschäftsführer: von Keitz, Gabriele, Solingen, *01.01.1961.

16.04.2015 HRB 19432: Livewerk GmbH (Cronenberger Str. 147 e, 42651 Solingen). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Cronenberger Str. 147 e, 42651 Solingen. Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 27.03.2015 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 739/14). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

21.04.2015 HRB 24809: Faßbender GmbH (Augustastr. 13, 42655 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 10.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Name) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Dr. Meinke Immobilien GmbH. Nach Namensänderung nunmehr Geschäftsführer: Wieland-Meinke, Angelika, Solingen, *27.12.1970.

22.04.2015 HRB 16596: WEPAL GmbH (Neuenhofer Str. 42, 42657 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Scharlach, Heiko, Essen, *05.07.1963. Bestellt als Geschäftsführer: Wett, Hans-Peter, Sankt Augustin, *07.08.1954.

22.04.2015 HRB 26251: Voice Infos Software UG (haftungsbeschränkt) (Kasinostr. 94, 42651 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 20.03.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 3 und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals von 1.000,00 Euro um 4.000,00 Euro auf 5.000,00 Euro beschlossen. Die Gesellschafterversammlung vom 16.04.2015 hat zudem den Gesellschaftsvertrag redaktionell in Ziffer 1 geändert. Stammkapital: 5.000,00 Euro.

23.04.2015 HRB 22321: Alberti Art Works UG (haftungsbeschränkt) (Kottendorfer Str. 25 a, 42697 Solingen). Änderung zur Geschäftsanschrift: Merscheider Str. 125, 42699 Solingen.

23.04.2015 HRB 25397: HPG GmbH (Brühler Str. 31, 42657 Solingen). Nicht mehr Geschäftsführer: Paytashki, Nikolay, Solingen, *05.05.1977. Bestellt als Geschäftsführer: Zahariev, Kaloyan, Duisburg, *30.07.1991.

24.04.2015 HRB 22327: Laarmann Deutschland GmbH (Obenitterstr. 21,

42719 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 22.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Ziffer 1. (Firma und Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: Prep Tech Group GmbH.

28.04.2015 HRB 25396: Vietgastro GmbH (Ufergarten 14, 42651 Solingen). Geschäftsanschrift: Zeithstr. 82, 53721 Siegburg. Der Sitz ist nach Siegburg (Amtsgericht Siegburg, HRB 13411) verlegt.

28.04.2015 HRB 24186: MPS Systembau GmbH (Schwertstr. 20, 42651 Solingen). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.04.2015 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 828/14). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

29.04.2015 HRB 23042: PICCA-DILLY Internationaler Handel GmbH (Wipperauer Str. 117, 42699 Solingen). Die Gesellschafterversammlung vom 20.04.2015 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Vertretung) beschlossen.

30.04.2015 HRB 23042: PICCA-DILLY Internationaler Handel GmbH (Wipperauer Str. 117, 42699 Solingen). Nach Änderung der konkreten Vertretungsbefugnis Geschäftsführer: Kott, Claus, Solingen, *27.04.1952. Prokura erloschen: Jacobs, Stefan, Solingen, *05.12.1979.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

13.04.2015 HRB 22193: RG Classic Automobile UG (haftungsbeschränkt) (Neptunstr. 48, 42699 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

15.04.2015 HRB 20691: Haase Metallteile GmbH (Kleinberger Str. 27, 42719 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

15.04.2015 HRB 15552: Neuhaus GmbH (Westhausener Str. 2, 42659 Solingen). Bestellt als Geschäftsführer: Neuhaus, Jörg, Solingen, *31.03.1967. Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

22.04.2015 HRB 15859: Hans-Joachim Fischer GmbH (Elsterbuscher Weg 31, 42657 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

23.04.2015 HRB 23302: Malerbetrieb Hofmann UG (haftungsbeschränkt) (Vorländerstr. 17, 42659 Solingen). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

21.04.2015 HRB 15668: Scheidt-mann GmbH (Regerstr. 15, 42657 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

21.04.2015 HRB 15624: Technoline Maschinenhandel GmbH (Friedenstr. 143, 42699 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

23.04.2015 HRB 15889: Hellmuth Konrad GmbH Elektroinstallation + Schaltanlagenbau (Wernerstr. 25, 42653 Solingen). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

LÖSCHUNGEN

08.04.2015 HRA 19588: Perfectum Stahlwarenfabrik Ewald Spitzer (Schnepperter Str. 20, 42719 Solingen).

Nicht mehr Inhaber: Korte, Erich, Kaufmann, Solingen. Die Firma ist erloschen.

10.04.2015 HRA 20690: Prieß & Berns OHG (Kölner Str. 65 a, 42651 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

15.04.2015 HRA 20500: TTM EDV Zubehör GmbH & Co. KG (Potshäuser Str. 12, 42651 Solingen). Die Firma ist erloschen.

30.04.2015 HRA 19380: Justus Bierhoff (Trommershausenstr. 7, 42697 Solingen). Die Firma ist erloschen.

01.04.2015 HRB 14952: Kurt Spitzer Geschäftsführungs- und Verwaltungs GmbH (Lilienstr. 20, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

13.04.2015 HRB 15731: ASB Baupartner GmbH (Opladener Str. 71, 42699 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

14.04.2015 HRB 15040: Mickenbecker & Röhrig GmbH (Käthe-Kollwitz Weg 2, 42719 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

14.04.2015 HRB 24195: Retis Veritas UG (haftungsbeschränkt) (Cronenberger Str. 64, 42651 Solingen). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

30.04.2015 HRB 24907: ESI HOLDING GERMANY GmbH (Ufergarten 27, 42651 Solingen). Geschäftssanschrift: Cecilienallee 79, 40474 Düsseldorf. Der Sitz ist nach Düsseldorf (Amtsgericht Düsseldorf HRB 74767) verlegt.

BERICHTIGUNGEN

29.04.2015 HRB 26427: paXos Management GmbH (Hossenhauser Str. 13, 42655 Solingen). Zweigniederlassung errichtet unter gleicher Firma mit Zusatz: Zweigniederlassung Köln, 50735 Köln, Geschäftsanschrift: Niehler Str. 308, 50735 Köln.

Remscheid

NEUEINTRAGUNGEN

07.04.2015 HRB 26415: Protech Sicherheitstechnik GmbH (Barmer Str. 62 a, 42899 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 04.03.2015. Gegenstand: Der Vertrieb und die Installation von Sicherheitstechnik. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Danisch, Damian, Remscheid, *01.04.1983.

09.04.2015 HRB 26422: MDV Baudienstleistungen UG (haftungs-

beschränkt) (Wallstr. 12, 42897 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.02.2015. Gegenstand: Baudienstleistungen. Stammkapital: 500,00 Euro. Geschäftsführer: del Vecchio, Mike, Remscheid, *13.07.1968.

21.04.2015 HRB 26456: Baubiber Gesellschaft für Bauwerksanierung mbH (Honsberger Str. 15, 42857 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 19.03.2015. Gegenstand: Der Betrieb eines Handwerkkunternehmens für Bauwerksanierung. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Bielinsky, Sebastian, Rheinbach, *22.09.1982; Eschbach, Jörn Christian, Bonn, *31.10.1987.

23.04.2015 HRB 26464: Gemeinnütziges Kinderbildungswerk UG (haftungsbeschränkt) (Oberhütter Str. 8, 42857 Remscheid). Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 31.03.2015. Gegenstand: Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Der Verein fördert nach § 2 der Satzung allgemein als besonders förderungswürdig anerkannte gemeinnützige Zwecke i.S. d. § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 und 7 der Abgabenordnung (AO). Der Zweck der Gesellschaft ist eine umfassende Beratung von Eltern und Kindern zu verschiedenen Themen. Diese Themen gliedern sich wie folgt auf: Kinderschutz im Internet, Prävention von Pädophilen-Kontakten, Kindergerecht aufbereitete News, Probleme von Kindern und Heranwachsenden über das Medium Internet angehen, Informationen für Eltern, Aktives Herantreten an Eltern und Kinder zur Informationsvermittlung. Stammkapital: 2.000,00 Euro. Geschäftsführer: Roth, Andreas Karl, Remscheid, *13.05.1979.

24.04.2015 HRB 26467: ADAMAR Logistics GmbH (Greuel 20, 42897 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 11.03.2015. Gegenstand: Die Durchführung von Transport-, Speditions- und Logistikdienstleistungen sowie alle hierzu erforderlichen und zweckmäßigen physischen, administrativen und dispositiven Tätigkeiten, insbesondere Planung, Steuerung, Abwicklung und Kontrolle des Güterflusses sowie begleitenden und nachfolgenden Informationsflusses zwischen Unternehmen und seinen Lieferanten, innerhalb eines Unternehmens sowie zwischen einem Unternehmen und seinen Kunden. Stammkapital: 25.000,00 Euro. Geschäftsführer: Türksever, Mehmet, Remscheid, *24.04.1979.

29.04.2015 HRB 26478: Dr. Roth GmbH (Hindemithstr. 33, 42857 Remscheid). Gesellschaftsvertrag vom 16.04.2015. Stammkapital: 25.000,00

Sie wählen richtig



Remscheid

Maschinenbau



Spezialmaschinen

Haas Maschinenbau GmbH
Glockenstahlstr.3 · 42855 Remscheid

☎ 82100



Schrott- u. Metall-Großhandel

An- und Verkauf von Eisen- und Stahlschrott, NE- und legierten Metallen, Containerdienst

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00 Uhr bis 12.15 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Sa. 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Lenneper Str. 57
42855 Remscheid
www.wilhelm-kuester.de

Tel.: (02191) 31080 oder 31089
Fax: (02191) 386763
info@wilhelm-kuester.de

Wir stellen in Ihrem Betrieb Automaten auf für:

- Heiß- und Kaltgetränke
- Verpflegung
- Zigaretten

Automaten
Güter + Roger



Schibisch

einschl. Befüllung und Wartung

42857 Remscheid · Güldenwerth 57 · ☎ (02191) 70261



ELEKTROMOTOREN

Vertrieb • Reparatur • Service

Rosenhügeler Str. 25 42859 Remscheid

Tel. 02191/342038/39 Fax 02191/34780

www.lohmann-elektromotoren.de info@lohmann-elektromotoren.de

Ersatz-/Gebrauchteillager
E-Werkzeuge aller Firmen
Fachhändler Jung-Pumpen
Servicepartner BOSCH
Vertragswerkstatt FEIN

Getriebe
Magnete
Gebläse
Pumpen



WORTMANN

VERPACKUNGEN GmbH & Co. KG

Schlachthofstr. 1
42897 Remscheid

Tel. 02191 / 4645990
Fax 02191 / 46459999

Kartonagen
Paletten
Verpackungsmittel

www.wortmannverpackungen.de

Euro. Geschäftsführer: Dr. Roth, Myriam Barbara, Remscheid, *06.01.1967.

VERÄNDERUNGEN

01.04.2015 HRA 18558: Vahrenholt GmbH & Co. KG (Knusthöhe 21, 42897 Remscheid). Geschäftsanschrift: Heinrich-Schicht-Str. 7, 42499 Hückeswagen. Der Sitz ist nach Hückeswagen (Amtsgericht Köln, HRA 31152) verlegt.

16.04.2015 HRA 17944: Gedore Tool Center GmbH & Co. KG (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Einzelprokura: Baltes, Franz Jörg, Drolshagen, *21.08.1966.

16.04.2015 HRA 18015: Gedore-Werkzeugfabrik GmbH & Co. KG (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Einzelprokura: Baltes, Franz Jörg, Drolshagen, *21.08.1966.

22.04.2015 HRA 17991: Friedrich August Picard GmbH & Co. KG (Knusthöhe 21, 42897 Remscheid). Geschäftsanschrift: Heinrich-Schicht-Str. 7, 42499 Hückeswagen. Der Sitz ist nach Hückeswagen (Amtsgericht Köln, HRA 31146) verlegt.

22.04.2015 HRA 22506: Oerlikon Textile GmbH & Co. KG (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Prokura erloschen: Dabringhausen, Peter, Wuppertal, *05.03.1955; Schemken, Matthias, Neumünster, *05.08.1963.

22.04.2015 HRA 17993: HEYCO-WERK Heynen GmbH & Co. KG (Birgden III/1, 42855 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem Persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Krüger, Jörn, Langenfeld, *12.03.1965.

28.04.2015 HRA 17776: Loos + Kinkel OHG (Königstr. 78, 78 a, 42855 Remscheid). Aufgrund Änderung der Rechtsform nunmehr: Loos + Kinkel GmbH & Co. KG. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Frettlöhr, Rolf, Remscheid, *13.04.1936.

28.04.2015 HRA 22542: ARRI-Grund GmbH & Co. KG (Johann-Scheibler-Str. 21, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Julius-Plücker-Str. 36, 42897 Remscheid.

01.04.2015 HRB 19678: Daum Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft (Brüderstr. 45, 42853 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Keller, Markus, Bochum, *06.03.1965.

01.04.2015 HRB 12016: VISI/ONE GmbH (Morsbacher Str. 78, 42857 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Fürberg 16, 42857 Remscheid.

02.04.2015 HRB 20120: VISI/PRINT GmbH (Fürberg 16, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 25.03.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. (1) (Firma und Sitz) und mit ihr die Änderung der Firma beschlossen. Neue Firma: RS Multiprint GmbH.

02.04.2015 HRB 11543: PROFIS Gesellschaft für logistische Softwareentwicklung und Operations Research mbH (Berghausen 1, 42859 Remscheid). Der Sitz ist nach Wenden (Amtsgericht Siegen, HRB 10632) verlegt.

07.04.2015 HRB 23364: LIS-Industrieconsulting GmbH (Großberghausen 6 b, 42859 Remscheid). Die Gesellschaft ist durch Eröffnung des Insolvenzverfahrens durch Beschluss vom 01.04.2015 aufgelöst (Amtsgericht Wuppertal, 145 IN 50/15). Die Vertretungsmacht kann durch die Insolvenz eingeschränkt sein. Gemäß §§ 65 Absatz 1 Satz 3 GmbHG, 384 Abs. 2 FamFG von Amts wegen eingetragen.

08.04.2015 HRB 11441: Erbschloe & Co. GmbH (Lenhartzhammer 9, 42899 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Gallenkamp, Mathias, Wipperfurth, *12.09.1971. Bestellt als Geschäftsführer: Gallenkamp-Kühn, Haide, Remscheid, *18.01.1945.

08.04.2015 HRB 11689: Lucas Grundstücksverwaltung Beteiligungs-GmbH (Stachelhauser Str. 12, 42853 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Voßbrink, Christine, Hofbieber, *17.11.1971. Nicht mehr Geschäftsführer: Lucas, Hannelore, Remscheid, *30.08.1935.

10.04.2015 HRB 11091: Gedore Verwaltungs-GmbH (Remscheider Str. 149, 42899 Remscheid). Einzelprokura: Scherer, Hans Werner, Düsseldorf, *25.06.1977.

14.04.2015 HRB 11035: Schwefisco Betriebstechnik GmbH (Rotzkotten 6, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Alli, Seyfullah, Lünen, *04.10.1969. Bestellt als Geschäftsführer: Quandt, Jürgen Josef, Heiligenhaus, *03.03.1967.

15.04.2015 HRB 21423: TENTE Schwerlasttechnik GmbH (Am Eichholz 22, 42897 Remscheid). Prokura erloschen: Mieling, Peter, Hilden, *29.09.1966.

15.04.2015 HRB 11775: Vaillant GmbH (Berghäuser Str. 40, 42859 Remscheid). Prokura erloschen: Dr. Riese, Klaus, Köln, *18.01.1960.

15.04.2015 HRB 11637: med. integral - Gesellschaft für Technologieberatung und Organisation in der

Medizin mbH (Kremenholz 31, 42857 Remscheid). Gemäß § 3 EGGmbHG von Amts wegen ergänzt als Geschäftsanschrift: Kremenholz 31, 42857 Remscheid. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. Grassow, Ralf, Remscheid, *30.03.1957. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Bender, Timo Bernd, Baden-Baden, *20.11.1974.

15.04.2015 HRB 25056: UMS - Urban Mining Solutions GmbH (Greuel 20, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 8 b, 42897 Remscheid.

15.04.2015 HRB 19281: advatec engineering GmbH (Greuel 20, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 8 b, 42897 Remscheid.

15.04.2015 HRB 18977: RECENSO GmbH (Greuel 20, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 8 b, 42897 Remscheid.

15.04.2015 HRB 21283: ReTek Engineering GmbH (Greuel 20, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 8 b, 42897 Remscheid.

17.04.2015 HRB 11893: Birkenstock GmbH (Küppelsteiner Str. 51 a, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 02.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 Abs. 1 (Firma) und § 2 (Gegenstand des Unternehmens) und mit ihr eine Änderung der Firma und des Gegenstandes beschlossen. Die Satzung wurde vollständig neu gefasst. Neue Firma: TextRobot GmbH. Neuer Unternehmensgegenstand: Die Erstellung von digitalen Inhalten. Nicht mehr Geschäftsführer: Döring, Beate, Remscheid, *12.09.1955. Bestellt als Geschäftsführer: Haase, Simon, Remscheid, *12.08.1986.

20.04.2015 HRB 12439: Putsch Verwaltung GmbH (Kaiser-Wilhelm-Str. 29, 42855 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Putsch, Bernd Friedrich, Remscheid, *05.07.1944. Bestellt als Geschäftsführer: Putsch, Dirk, Remscheid, *19.06.1971.

21.04.2015 HRB 23133: MK Häusliche Betreuungs UG (haftungsbeschränkt) (Rheydter Str. 63, 41464 Neuss). Bestellt als Geschäftsführer: Schley, Heike, Neuss, *01.06.1942. Nicht mehr Geschäftsführer: Bräutigam, Thomas, Düsseldorf, *06.04.1962.

22.04.2015 HRB 11412: Poetsch GmbH CNC- Dreh- und Fräsbearbeitung (Reinshagener Str. 25, 42857 Remscheid).

22.04.2015 HRB 25938: ArthroCare (Deutschland) GmbH (Berghäuser Str. 62, 42859 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Hoier, Ulrich, Hilden, *25.04.1959.

22.04.2015 HRB 26343: HD Kunststoffe GmbH (Am Eichholz 30, 42897 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Derenowski, Heinrich, Leichlingen, *25.05.1953. Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Gille, Daniel, Jena, *05.12.1983.

23.04.2015 HRB 11481: sgp GmbH Gesellschaft für Kommunikation und Marketing (Vieringhausen 135, 42857 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 16.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 (Gesellschafterbeschlüsse) beschlossen und § 9 (Ehelicher Güterstand) ersatzlos aufgehoben. Bestellt als Geschäftsführer: Mayer, Martin, Remscheid, *08.10.1971. Prokura erloschen: Mayer, Martin, Remscheid, *08.10.1971.

24.04.2015 HRB 24688: Saurer Germany Management GmbH (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Nicht mehr Geschäftsführer: Lippuner, Daniel, Altendorf SZ / Schweiz, *19.07.1969. Bestellt als Geschäftsführer: Flatow, Wolfram Helge, Willich, *27.05.1955; Wenger, Alexander, Nettetal, *19.05.1969.

27.04.2015 HRB 12015: In-Tra-Tec GmbH (Greuel 20, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 8, 42897 Remscheid.

27.04.2015 HRB 19863: Härtereie Carl Gommann GmbH (Dreiangelstr. 29, 42855 Remscheid). Bestellt als Geschäftsführer: Dr. Karlsohn, Markus, Kamen, *21.11.1972. Nicht mehr Geschäftsführer: Huber-Gommann, Ursula, Remscheid, *06.06.1946.

27.04.2015 HRB 21552: Motion Solutions GmbH (Greuel 20, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Karlstr. 8, 42897 Remscheid.

28.04.2015 HRB 21147: ARRI-Verwaltungs GmbH (Johann-Scheibler-Str. 21, 42897 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Julius-Plücker-Str. 36, 42897 Remscheid.

28.04.2015 HRB 11825: gewo-bau Gewerbe- und Wohnungsbau GmbH (Hochstr. 9-13, 42853 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung hat am 27.03.2015 beschlossen, das Stammkapital (50.000,00 DM) auf Euro umzustellen, es von dann 25.564,59 Euro um 445,41 Euro auf 26.010,00 Euro zu erhöhen und den Gesellschaftsvertrag in § 3 (Stammkapital - Stammeinlagen), § 6 (Gesellschafterversammlung - Beschlüsse der Gesellschafter), § 10 (Tod eines Gesellschafters) und § 14 (Schlussbestimmungen) zu ändern. Stammkapital: 26.010,00 Euro. Nicht mehr Geschäftsführer: Edelhoff, York, Remscheid, *03.02.1945; Reska, Fried-

Reservieren Sie sich Ihren Anzeigenplatz
bis zum 17. August 2015.



Unsere VERLAGS-Veröffentlichungen / Anzeigen in der „BERGISCHE WIRTSCHAFT“

THEMA

SEPTEMBER

Logistik/Transport/Verpackung

OKTOBER

Berufswelt – Zeitarbeit

NOVEMBER

Rechtsanwälte-Steuerberater-Wirtschaftsprüfer

WIR BERATEN SIE GERNE

BVG-Menzel GmbH & Co. KG
Neumarktstr. 10
42103 Wuppertal
Tel.: 0202 / 45 16 54
info@bvg-menzel.de
www.bvg-menzel.de



helm, Remscheid, *23.09.1950. Bestellt als Geschäftsführer: Diedrich, Roselie, Remscheid, *14.08.1957.

29.04.2015 HRB 24458: Vetere GmbH (Freiheitstr. 195, 42853 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Kalkwerkstr. 81, 57413 Finnentrop. Bestellt als Geschäftsführer: Sejdića, Fatmir, Attendorn, *10.08.1969. Nicht mehr Geschäftsführer: Selvaggio, Giovanna, Lennestadt, *29.08.1959.

29.04.2015 HRB 12416: Vöpel Beteiligungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Kipperstr. 19, 42855 Remscheid). Änderung zur Geschäftsanschrift: Buchenstr. 27, 42855 Remscheid. Nicht mehr Geschäftsführer: Vöpel, Albert Werner, Remscheid, *19.01.1930. Bestellt als Geschäftsführer: Dr. med. Vöpel, Ernst, Remscheid, *19.11.1962; Vöpel-Sieg, Karin, Remscheid, *03.03.1960.

29.04.2015 HRB 23445: FVV Reins-hagen GmbH (Büchel 37 b, 42855 Remscheid). Die Gesellschafterversammlung vom 14.04.2015 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 8 Ziffer 1 (Austritt aus der Gesellschaft) beschlossen.

30.04.2015 HRB 26456: Baubiber Gesellschaft für Bauwerksanierung mbH (Honsberger Str. 15, 42857 Remscheid). Neuer Unternehmensgegenstand: Der Betrieb eines Handwerksunternehmens für Bauwerksanierung.

LÖSCHUNGEN

10.04.2015 HRA 18228: crystal GmbH & Co Kommanditgesellschaft (Graf-Goswin-Weg 7, 91315 Höchststadt). Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

10.04.2015 HRA 17848: Hardenbruch GmbH & Co. Kommandit-Gesellschaft (Platz 19, 42855 Remscheid). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

15.04.2015 HRA 18576: Lückerath + Imhoff OHG (Clemenshammer 34, 42855 Remscheid). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

16.04.2015 HRA 22585: ViriTec Limited & Co. KG (Walter-Freitag-Str. 1, 42899 Remscheid). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

23.04.2015 HRA 17734: Max Hakenberg e. K. (Baisieper Str. 80, 42859 Remscheid). Die Firma ist erloschen.

29.04.2015 HRB 11224: Peter Müller Dipl.-Ing. Bauunternehmung GmbH (Hof Guldenwerth 58, 42857 Remscheid). Die Liquidation ist beendet. Die Gesellschaft ist gelöscht.

LÖSCHUNGEN VON AMTS WEGEN

09.04.2015 HRB 24072: Immobile Facilitymanagement GmbH (Honsbergerstr. 49, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

13.04.2015 HRB 12104: Peter Voigt Bedachungen und Fassadenbau GmbH (Schimmelbuschweg 10, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

17.04.2015 HRB 20238: ATL Engineering (EU) Limited (Oberhölterfelder Str. 30-32, 42857 Remscheid). Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht.

20.04.2015 HRB 22576: Honsberg Instruments GmbH (Tenter Weg 2-8, 42897 Remscheid).

LÖSCHUNGSANKÜNDIGUNGEN

07.04.2015 HRB 24072: Immobile Facilitymanagement GmbH (Honsbergerstr. 49, 42857 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschan-kündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

08.04.2015 HRB 21135: Timber Consulting und Vertriebsgesellschaft mbH (Friedrichstr. 46, 42897 Remscheid). Das Registergericht beabsichtigt, die im Handelsregister eingetragene Gesellschaft gemäß § 394 Absatz 1



Kann man lila sprechen?

Nalin ist ein fröhliches Mädchen. Schon von weitem winkt sie ihren Freundinnen zu, wenn sie um die Ecke kurvt. So viel hat sie zu erzählen, aber sie kann nur wenige Worte sagen. Deshalb hat sie »LILA«. So heißt ihr violetter Sprachcomputer, der ihr hilft, sich besser zu verständigen.

Bethel fördert Kinder mit Behinderungen auf dem Weg in die Zukunft!

www.bethel.de

FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen zu löschen. Gegen diese Löschungsankündigung kann Widerspruch eingelegt werden. Die Frist zur Erhebung eines Widerspruchs gegen die beabsichtigte Löschung von Amts wegen ist auf einen Monat festgesetzt. Die Frist beginnt mit dem Datum der Bekanntmachung. Der Widerspruch ist bei dem Amtsgericht Wuppertal, Eiland 2, 42103 Wuppertal schriftlich in deutscher Sprache oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle einzulegen.

BERICHTIGUNGEN

22.04.2015 HRA 23613: Saurer Germany GmbH & Co. KG (Leverkuser Str. 65, 42897 Remscheid). Gesamtprokura gemeinsam mit einem anderen Prokuristen beschränkt auf die Zweigniederlassung 73061 Ebersbach, 52531 Übach-Palenberg: Röttgering, Jan, Wegberg, *29.01.1966.

15.04.2015 HRB 11343: Mesenhöller Beteiligungs- und Geschäftsführungs GmbH (Auf dem Knapp 44, 42855 Remscheid). Aufgrund Schreibfehlerberichtigung nunmehr Geschäftsanschrift: Auf dem Knapp 42, 42855 Remscheid.

Insolvenzen

Über die Vermögen folgender Unternehmen wurden Insolvenzverfahren eröffnet:

29.04.2015 TUBE-EXPANDERS Rohrbearbeitungswerkzeuge GmbH, Dornaper Str. 16-18, 42327 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

30.04.2015 „KS“ Fototechnik Dr. Schmidbauer GmbH & Co., Beyenburger Str. 150, 42287 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

30.04.2015 Alten-Residenz - Ein sicheres Zuhause - GmbH, Alleestr. 64, 42853 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Sven Bader, Remscheid

30.04.2015 Spedition Daniels GmbH, Löhndorfer Str. 87, 42699 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Robert Flegner, Solingen

30.04.2015 KS Diagnostik Dr. Schmidbauer GmbH & Co. KG, Beyenburger Str. 150, 42287 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

01.05.2015 Steingrüber-Rosenlöcher GmbH & Co. KG, Uellendahler Str. 723, 42281 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

01.05.2015 R. Stöpfungshoff GmbH & Co. KG, Uellendahler Str. 488, 42109 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

01.05.2015 WEZU MESSZEUGE GmbH, Königstr. 133, 42853 Remscheid, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

01.05.2015 Landbäckerei Furthmann GmbH, Kronenstr. 4-6, 42699 Solingen, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Marc D'Avoine, Wuppertal

01.05.2015 Aroma GmbH, Gutenbergstr. 14, 42117 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Rainer Frölich, Wuppertal

05.05.2015 Gianluca Musio, Arnoldstr. 13, 42275 Wuppertal, Restaurant, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

08.05.2015 Stefan Alfons Ludwig Roth, Kiefernstr. 21, 42283 Wuppertal, Unternehmensberatung, Insolvenzverwalter: Rechtsanwältin Michaela Benninghoven, Wuppertal

08.05.2015 KS Diagnostik Dr. Schmidbauer Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Beyenburger Str. 150, 42287 Wuppertal, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Jens Schmidt, Wuppertal

11.05.2015 Ömer Korkmaz, Simonsstr. 27, 42117 Wuppertal, Kiosk, Tankstellen-Shop, Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Marco Kuhlmann, Wuppertal

HINWEIS

Informationen über gewerbliche und private Insolvenzen in Nordrhein-Westfalen können im Internet abgerufen werden. Das Justizministerium des Landes NRW veröffentlicht unter der Internet-Adresse www.insolvenzenbekanntmachungen.de zeitnah aktuelle Insolvenzverfahren.

www.isk-verpackungen.de




Kronprinzenstraße 34 D
42857 Remscheid

Telefon: 02191 / 93365-0
Telefax: 02191 / 93365-39

one face to the customer



Derken 15 • 42327 Wuppertal
Telefon +49 (0) 202 94791-20 • Telefax +49 (0) 202 94791-210
E-Mail info@maschinenbau-koooperation.de
www.maschinenbau-koooperation.de



www.marcustransport.de

Maschinentransporte
Betriebsumzüge
Hallenmobilkranne 12 - 60 t
Gabelstaplernietflotte 1-27t
Gabelstaplernservice

Zum Alten Zollhaus 20-24 42281 Wuppertal




Tel 0202-27041-0
Fax 0202-708546

Hilfe braucht Helfer.

Ärzte für die Dritte Welt e.V.

Offenbacher Landstraße 224
60599 Frankfurt am Main

Spendenkonto

488 888 0

BLZ 520 604 10

www.aerzte3welt.de

Tel.: +49 69.707 997-0

Fax: +49 69.707 997-20





Momentaufnahme aus dem Pina-Bausch-Stück „Vollmond“.



ERNENPUTSCH



BAUSTOFFE · TRANSPORTE · ENTSORGUNG · CONTAINER · SCHROTT · METALLE

Rudolf Ernenputsch GmbH & Co.KG · Otto-Hahn-Str. 65 · 42369 Wuppertal
Tel.: 0202/40711 · Fax: 0202/40715 · E-mail. info@transporte-ernenputsch.de

Schade + Sohn BAUSTOFFE HOLZ BAUELEMENTE FLIESEN · SANITÄR

Wittensteinstraße 146 · 42285 Wuppertal · Telefon (0202) 81021
Industriestraße 27 · 42327 Wuppertal · Telefon (0202) 274300

WERBEN HILFT VERKAUFEN!

Weitere Informationen erhalten Sie beim Verlag:

Tel.: 0202 / 45 16 54 Fax: 0202 / 45 00 86

www.bvg-menzel.de info@bvg-menzel.de



Poschen & Giebel seit 1919 Rohr- & Kanalreinigung | Kanal TV | Entsorgung

**Schnell
Preiswert
Kompetent**

Zuverlässig seit 1919

Reinigung
Entsorgung
Dichtheitsprüfung

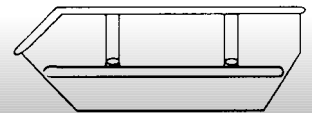
24 Stunden für Sie da

Poschen & Giebel GmbH · Rheinische Str. 21 · 42781 Haan
SG: 0212 / 7 74 74 · W: 0202 / 25 00 25 · RS: 02191 / 4 60 23 96
www.poschen-giebel.de · info@poschen-giebel.de

SEIBEL® ENTSORGUNG GMBH

Entsorgungs- und Containerdienst

- Papier / Pappe
- Gewerbeabfälle
- Sonderabfälle
- Bauschutt
- Baustellenabfälle



0202 / 271 22 00

Mettmanner Str. 77-79 · 42115 Wuppertal

Zelthallen – Stahlhallen



Top Konditionen – Leasing und Kauf
http://www.hts-ind.de – Telefon: 06049 95100

Ihr Entsorgungspartner **REMONDIS®** im Bergischen Land

Containergestellung und Selbstanlieferung

- Bauschutt • Baustellenabfälle
- mineralische Mischladung
- Holz • Sperrmüll
- Grünschnitt

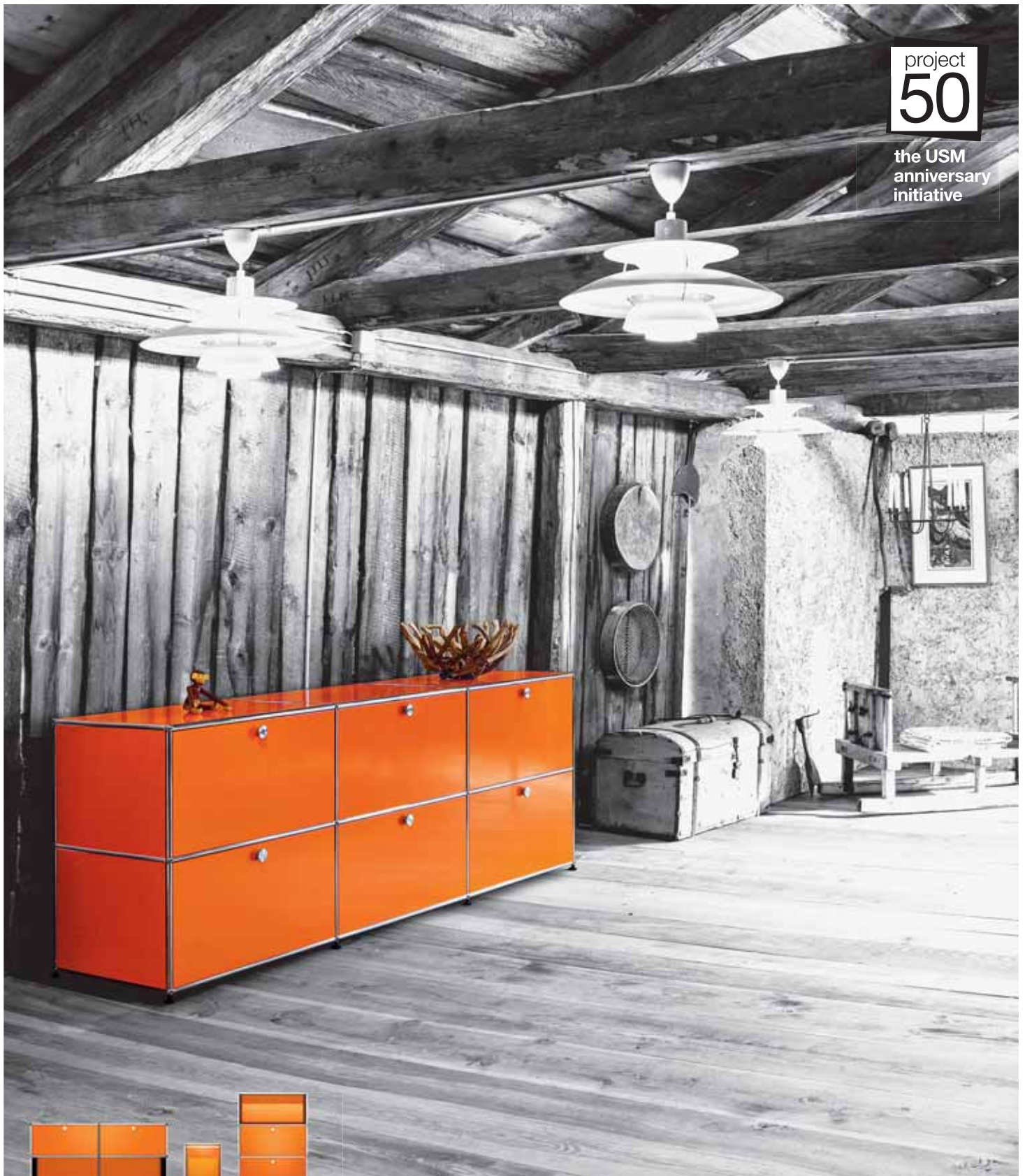


Hotline: (0202) 62000-0 Freefax: 0800 62000-60

REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG
Uhlenbruch 6, 42279 Wuppertal
wuppertal@remondis.de www.remondis.de

project
50

the USM
anniversary
initiative



Stilmix Der Reiz liegt im Spiel mit den Gegensätzen –
USM Möbelbausysteme harmonieren mit jeder Lebensart.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen beim autorisierten Fachhandel.

SEIT 1973
Dowald & Selle

Dowald & Selle OHG
Einrichtungen für Büro und Wohnen
Wittener Straße 324, 42279 Wuppertal
Tel. (02 02) 26 36 46 0, Fax (02 02) 26 36 47 1
info@dowald-selle.de, www.dowald-selle.de

USM
Möbelbausysteme

www.usm.com